

Dezember 12 | 2021 B1795E



# JAGD

*in Bayern*





Handmade in Germany

*R8 Ultimate –  
Carbon*



**Blaser**



Abgabe von Waffen und Munition nur an Inhaber einer Erwerbserlaubnis.  
Abbildung zeigt Waffe mit Zusatzausstattung.  **BLASER** | MARKETING & COMMUNICATIONS © 2021



## Jagdpraxis

**Falknerei | 8**  
Mit Vögeln jagen

**Ausbildung | 12**  
Falkner werden

**Krähenjagd | 28**  
Wenn der Anflug ausbleibt

**Saujagd im Mastjahr | 35**  
Reich gedeckter Tisch

**Munitionswechsel | 44**  
Bleifrei für die Büchse



Fotos: S. 8; K. Leix, S. 14; ondrejprosky/stock.adobe.com, S. 42; E. Schaller, Archiv B. Ergert, S. 38; M. Migros, S. 28; R. Leuthard ; Titel: K. Leix

## Jagdkultur

**Falknerei in Bayern | 18**  
Verbände stellen sich vor

**Historischer Rückblick | 22**  
Bayerische Beizjäger

**Beizjagd in Porzellan | 26**  
Kunstvoll und zerbrechlich

**Volksglaube | 42**  
Wilde Jagd

## Umweltbildung

**Schule fürs Leben | 32**  
Jäger schulen fürs Leben

## Wildbiologie

**Greifvögel | 14**  
Gefiederte Jagdhelfer

**Drückjagd auf Schwarzwild | 38**  
Schlaue Sauen

## Wildbret

**Rezepte zum Sammeln | 53**  
Wildes Festtagsmenü

## Rubriken

**Angesprochen | 3**

**Jagd aktuell | 6**

**BJV Intern | Heftmitte**

**BJV-Frischlinge | 52**

**Weihnachtsmarkt und Kleinanzeigen | 54**

**Impressum | 63**

**Jagd-Kolumne | 66**







# Mit Vögeln jagen

Das Beizen ist jahrhundertealtes und faszinierendes Waidwerk, aber auch eine Herausforderung. Wer sich dieser Leidenschaft verschreibt, dessen Leben richtet sich an den Bedürfnissen der fliegenden Jagdhelfer aus.

Für Falkner oder Falknerinnen ist die Jagd mit dem Beizvogel mehr als nur ein Hobby. Es ist eine Leidenschaft und lebenslange Verpflichtung. Die Entscheidung, sich einen Beizvogel zuzulegen – der Falkner spricht vom Aufstellen – schließt nicht nur das mehrmalige Training oder Jagen in der Woche mit ein, sondern das Versorgen an 365 Tagen im Jahr. Ein Beizvogel kann während der Saison nicht einfach wie eine Waffe für längere Zeit zur Seite gestellt werden, sondern benötigt regelmäßig Freiflüge mit Jagdgelegenheiten. Da das viel

Zeit in Anspruch nimmt, ist auch von den Familienmitgliedern eine große Portion Verständnis gefordert.

## Auswahl des Beizvogels

Die Wahl des Beizvogels wird nicht nur von der persönlichen Vorliebe für eine Greifvogelart entschieden, sondern in erster Linie anhand der Jagdmöglichkeiten und Wildarten, die bejagt werden sollen. Hat man eine offene Feldflur mit gutem Besatz an Rebhühnern, Fasanen, Enten oder auch

Rabenkrähen, kann man sich einen Falken oder einen Habicht aufstellen. Wanderfalken als reine Flugwildjäger benötigen genügend Raum, um diese Arten bejagen zu können.

Bewaldete oder stark strukturierte Reviere bieten beste Voraussetzungen für Habicht oder Steinadler. Der seit 2018 wieder für die Beizjagd erlaubte Sperber kann hervorragend für die Elsternbeize eingesetzt werden. Generell unterscheidet man die Beizvögel vom Hohen [Ausdauerjäger Falken, s. Kasten S. 10] und vom Niederen Flug [Kurzstreckenjäger Habichte und Adler]. Eine weitere Rolle bei der Auswahl spielt, ob es sich um einen weiblichen oder männlichen Greifvogel handelt, denn bei den meisten sind die weiblichen rund ein Drittel größer. So können die Weibchen auch größeres Beizwild jagen.

## Immaterielles Kulturerbe Falknerei

Das umfangreiche Wissen um Greifvögel und die einzigartige Tier-Mensch-Beziehung in der Falknerei war ein Grund dafür, dass die Falknerei von der UNESCO als Immaterielles Kulturerbe der Menschheit anerkannt wurde. 2010 wurden zehn Staaten in die Repräsentative Liste des Immateriellen Kulturerbes der Menschheit eingetragen. Heute sind es bereits 18. In Deutschland erhielt die Falknerei 2014 zusammen mit der Genossenschaftsidee die ersten beiden nationalen Anerkennungen als Immaterielles Kulturerbe. 2016 ist die deutsche Falknerei auch in die internationale Repräsentative Liste des Immateriellen Kulturerbes der Menschheit aufgenommen worden.

## Starker Wandel

Stark verändert hat sich das Einfliegen von Jungvögeln im Gegensatz zu früheren Zeiten. Die Zeitspanne nach dem Flüggeworden der Beizvögel, es werden fast ausschließlich gezüchtete eingesetzt, bis zur Jagdzeit





Foto: K. Leix



### Hoher und Niederer Flug

#### Beizvögel vom Niederen Flug ...

... jagen im deckungsreichen und offenen Gelände auf Haar- und Federwild. Sie jagen von der Faust oder Warte aus auf sichtbar flüchtendes Wild, das vom Falkner oder dem Jagdhund hochgemacht wird. Die Jagd vom Niederen Flug findet bodennah statt. Beizvögel vom Niederen Flug sind z. B. Habicht, Harris Hawk, Sperber oder Steinadler.

#### Beizvögel vom Hohen Flug ...

... benötigen freien Luftraum und offenes Gelände zum Jagen. Der Flug erfolgt von der Faust oder aus dem hohen Anwarten. Beim Letzteren steigt der Falke in große Höhen auf, ohne das Wild zu sehen. Erst beim Erreichen der gewünschten Höhe wird das vor dem vorstehenden Jagdhund liegende Wild gehoben, das dann vom Falken im Sturzflug im freien Luftraum angejagt wird. Beizvögel vom Hohen Flug sind z. B. Wander-, Ger- oder Sakerfalke.

Unmittelbar vor dem Ziel: ein Steinadler bei der Hasenbeize

Foto: M. Williams

wird deshalb auch mit technischen Hilfsmitteln überbrückt. In der Natur ist das Erlernen der Jagdtechnik von Jungtieren an den biologischen Rhythmus und Ablauf des Jahres geknüpft. Das heißt, ein Habicht oder Wanderfalke, der im Juni/Juli den Horst verlässt, wird noch rund vier bis sechs Wochen von den Elterntieren versorgt. In dieser sogenannten Bettelflugperiode bildet er seine Flugmuskeln aus und erlernt das Jagen. Weil in dieser Zeit aber nicht nur junge Greifvögel ausfliegen, sondern auch die meisten Kleinvögel flügge werden, machen sie die ersten Erfahrungen an noch nicht voll flugfähigem Wild. So wächst der wilde Greifvogel mit den Beutetieren in der

Natur. Falkner und Falknerinnen hingegen können erst zum Jagen gehen, wenn es die gesetzliche Jagdzeit erlaubt. Deshalb müssen sie den Jungvogel vorher mit Attrappen oder technischen Hilfsmitteln an das zu jagende Wild gewöhnen.

### Beizvogel und -wild

Je nach Beizvogel wird auf verschiedene Beutetiere in unterschiedlicher Art gejagt. Dabei unterscheidet sich der eigentliche Jagdvorgang nicht von dem in der Natur. Deshalb jagen Beizvögel nur Wildarten, die ihrem natürlichen Beutespektrum entsprechen. Sie sind sehr selektive Jäger,

## Elisabeth Leix

58 Jahre, ist seit 40 Jahren Jägerin, Hundeführerin und Falknerin. Sie ist Mitglied im Kreisjagdverband Kempten und der Kreisgruppe Fürth sowie Bundesvorsitzende des Deutschen Falkenordens. 2014 wurde sie für ihre Verdienste um Jagd und Falknerei mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet.



Foto: K. Leix

die bevorzugt beispielsweise durch Krankheitssymptome auffällige Tiere erbeuten und so zu einem gesunden Wildbestand beitragen. Alle gebeizten Beutetiere können, wenn sie nicht für den menschlichen Verzehr genutzt werden, an den Beizvogel verfüttert und somit sinnvoll verwertet werden. Greifvögel sind visuell orientierte Jäger und jagen nach dem Motto: Aus den Augen – aus dem Sinn. Das heißt, sobald das angejagte Wild in der Deckung verschwindet und für den Beizvogel nicht mehr zu sehen ist, wird der Jagdvorgang abgebrochen. Jäger und Gejagte begegnen sich also auf Augenhöhe, und jeder nutzt seine natürlichen Anlagen, um in der Natur zu überleben.

## Zunehmende Hürden

Falkner sind stärker als Jäger von dem Wandel einer sich sehr verändernden Agrarlandschaft betroffen. Dies gilt besonders in Gebieten mit vermehrtem Maisanbau. Krähen z. B. nehmen Mais gern als Deckung an. Wenn der

Falke mit seiner Beute darin landet, kann dies sein Todesurteil sein, denn auch Füchse nutzen den Mais tagsüber vermehrt als Deckung und haben mit dem gelandeten Greifvogel ein leichtes Spiel.

Bei der Rebhuhn- oder Fasanenjagd begrenzen Maisschläge die offene Flur. Die ist aber für die Beizjagd aus dem hohen Anwarten nötig. Dabei kreist der Vogel am Himmel und stößt auf auffliegende Beutetiere. Wenn der Mais abgeerntet wird, ist zumindest bei den Rebhühnern die Jagdzeit meist schon zu Ende. Außerdem beschneiden Windparks die jagdbare Fläche und sind sogar eine Bedrohung für Beiz- und Wildvögel. Hochfliegende Falken oder wilde Greifvögel können die Geschwindigkeit der Rotorblätter nicht einschätzen und werden von diesen verletzt oder gar getötet.

## Natur- und Artenschutz

Falknerinnen und Falkner tragen wie auch Jäger in vielen Bereichen des

Natur-, Arten- und Tierschutzes eine große Verantwortung. In verschiedenen Projekten weltweit haben sie herausragende Erfolge zum Schutz von Greifvögeln erzielt. Durch Zuchtbemühungen und Auswilderung des Wanderfalke leistete beispielsweise in Deutschland der Deutsche Falkenorden einen entscheidenden Beitrag zur Rettung des schnellsten Jägers des freien Luftraums. Nachdem die Art Ende der 1960er-Jahre kurz vor dem Aussterben stand, setzten Falkner und Züchter ihr Wissen ein, um in einem über 30 Jahre andauernden Zucht- und Auswilderungsprogramm den Wanderfalke zu unterstützen.

Ganz besonders tragen Falkner zum Niederwildschutz bei. Der Fokus liegt im Erhalten und Verbessern der Lebensräume für Niederwild und auf der begleitenden Prädatorenjagd. Vor allem für das Rebhuhn wurden dabei bereits beachtliche Erfolge erzielt. Sie bestätigen sehr schön, dass der Ansporn eines guten Erhaltungszustands immer mit einer nachhaltigen Nutzung einhergeht. ♦



Fotos: Dr. E. Koch

# Falkner werden

Die Falknerei erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Waren es vor 30 Jahren nur wenige Enthusiasten, die gebeizt haben, steigen die Teilnehmerzahlen in den Kursen stetig an. Aber wie wird man Falkner?

Anders als in einigen europäischen Nachbarländern sind in Deutschland zwei staatliche Prüfungen notwendig, um Falkner werden zu können. Als Voraussetzung, um die Falknerprüfung antreten zu dürfen, gilt die bestandene Jägerprüfung. Allerdings kommt der Gesetzgeber reinen Falknern entgegen, also denjenigen, die ausschließlich mit dem Beizvogel und nicht mit der Waffe jagen wollen. Sie müssen nur eine eingeschränkte Jägerprüfung ablegen, bei der Folgendes nicht geprüft wird:

- ▶ der schriftliche und mündliche Teil bezüglich Jagdwaffen, Jagd- und Fanggeräte
  - ▶ der praktische Teil der sicheren Handhabung von Waffen
  - ▶ die Schießprüfung
- Wer diesen eingeschränkten Weg

geht, muss jedoch bedenken, dass er dann nicht jagdpachtfähig ist und somit auch kein eigenes Revier pachten kann.

## Erst Jäger, dann Falkner

Hat man die Jägerprüfung in der Tasche, geht es an Falknerkurs und -prüfung. Von den Falknerverbänden in Deutschland bieten die meisten auch Kurse mit anschließender Prüfung an. Aber auf dem Markt sind auch viele private Unternehmen tätig, sodass potenzielle Jungfalkner relativ schnell fündig werden, wo sie ihre Ausbildung beginnen können. Es empfiehlt sich, einen Ausbildungsstandort zu wählen, der neben theoretischem auch einen großen

Anteil Praxis vermittelt. Dazu zählen Exkursionen in der Greifvogelkunde, praktische Vorführungen und eigene Handhabung rund um das Abtragen der Beizvögel und auch die praktische Falknerei in Form von Lehrbeizjagden. Die einzelnen Prüfungsteile und somit auch die Ausbildung lassen sich in vier unterschiedliche Bereiche gliedern:

1. Greifvogelkunde, insbesondere die Kenntnis der Lebensbedingungen der Greifvögel und ihrer Beutetiere, ihrer Gefährdung und der Gefährdungsursachen sowie praktischer Greifvogelschutz
2. Haltung, Pflege und Abtragen von Greifvögeln
3. Ausüben der Beizjagd einschließlich der Versorgung und Verwertung des gebeizten Wildes



Ein junger Beizhabicht wird den Teilnehmern im Fach Abtragen vorgestellt.

4. Rechtsgrundlagen der Falknerei und des Greifvogelschutzes einschließlich der natur- sowie artenschutzrechtlichen Bestimmungen insbesondere im Hinblick auf die Beschaffung, die Kennzeichnung und das In-Verkehr-Bringen von Greifvögeln

Nachdem mindestens 60 Theorie- und Praxisstunden absolviert sind, be-

stätigt der Ausbildungsbetrieb dem Jungfalkner, dass die Ausbildung erfolgreich abgeschlossen wurde. Damit kann sich der Kursteilnehmer dann der Falknerprüfung stellen, die einmal jährlich an der Waldbauernschule Goldberg bei Kelheim stattfindet.

### Rein mündliche Prüfung

Die Falknerprüfung ist eine rein mündliche Prüfung. Geprüft werden ausschließlich die bereits angesprochenen vier Prüfungsfächer. Nach erfolgreichem Abschluss kann der Teilnehmer bei der Unteren Jagdbehörde seinen Falknerjagdschein lösen. Das berechtigt den frischgebackenen Falkner, sich seinen ersten eigenen Beizvogel aufzustellen.

Bei der Arbeit mit dem Beizvogel reicht es in der Praxis allerdings nicht, wenn nur die rechtlichen Rahmenbedingungen passen. Wichtig ist es, dass auch die privaten Voraussetzungen gegeben sind. Einem Beizvogel müssen ausreichend Jagdmöglichkeiten geboten werden können. Dafür ist ein Niederwildrevier mit bejagbarem Besatz notwendig. Außerdem wichtig zum dauerhaften Halten eines Beizvogels ist ausreichend Platz im Garten für eine Voliere, genügend Zeit und auch das nötige Kleingeld und der familiäre Rückhalt. Wenn alle Voraussetzungen gegeben sind, steht einem auf die Revierverhältnisse abgestimmten Beizvogel nichts mehr im Wege. Es ist sinnvoll, beim Abtragen, also Ausbilden, des ersten Beizvogels, Rat und Tipps von erfahrenen Falknern einzuholen. Das hilft, Fehler zu vermeiden. ♦



### Severin Wejbor

ist Leiter der BJV-Landesjagdschule Wunsiedel, dem dazugehörigen Lehr- und Forschungsrevier und der BJV-Niederwildstation. Im Rahmen der Aus- und Weiterbildung ist er Leiter des Falknerkurses, den der Deutsche Falkenorden in Zusammenarbeit mit dem BJV anbietet.



HOHE  
SICHTBARKEIT  
UND STRAPAZIER-  
FÄHIGKEIT  
WILDBOAR PRO

Wildboar Pro ist ein umfangreiches Sortiment an strapazierfähiger und gut sichtbarer Jagdkleidung, die Sie auch im Unterholz tragen können. Die Hose wurde mit dem EG-Musterprüfzertifikat K-EU 2019/9211 zertifiziert, was bedeutet, dass Sie vor Stichwunden durch Schwarzwildwaffen schützt. Die Wildboar Pro Reihe bietet eine große Auswahl an Midlayern und Zubehör, darunter Kappe und Handschuhe.



ERHÄLTlich BEI IHREM  
LOKALEN HÄRKILA AUTHORIZED  
DEALER. FINDEN SIE IHREN  
HÄNDLER VOR ORT UNTER  
WWW.HARKILA.COM

# Gefiederte Jagdhelfer



Bei der Beize wurden und werden unterschiedliche Arten eingesetzt. Dr. Stefan Tewinkel stellt die für die Jagd wichtigsten Greife vor.



Der Steinadler ist bei uns der größte und kräftigste Beizvogel.

Foto: STUEDAL/stock.adobe.com

**D**er Mensch hat bereits vor einigen Tausend Jahren begonnen, Tiere für die Jagd einzusetzen. Bei den Jagdhilfsvögeln hat man sich weitgehend auf Greifvögel beschränkt. Es gibt zwar auch Bemühungen, andere gefiederte Beutegreifer wie etwa den Uhu für die Jagd zu nutzen, richtig durchgesetzt haben sich diese aber nie.

Es ist davon auszugehen, dass unsere Vorfahren vor dem Einsatz von Greifvögeln die infrage kommenden Arten intensiv beobachtet und ihre Lebensweise studiert haben. In Bayern sind dies immerhin etwa 17 verschiedene Greifvogelspezies, die regelmäßig gefunden werden können. Es ist naheliegend, dass hierbei Arten mit einem attraktiven Beutespektrum

schnell in den Fokus der damaligen Jäger gerieten.

### Adler

In den gemäßigten Breiten ist der Steinadler der größte und kräftigste Vogel, der bei der Jagd eingesetzt wird. Steinadler kommen auf allen Landmassen in den gemäßigten Breiten der Nordhalbkugel vor. Sie sind nicht nur auf Gebirgsregionen begrenzt, sondern besiedeln nahezu sämtliche Naturräume, wenn man sie lässt. Aufgrund menschlicher Nachstellungen in der Vergangenheit ist die Art in Mitteleuropa derzeit weitgehend auf den Alpenraum beschränkt und gilt hier als Felsenbrüter. In anderen

Regionen sind jedoch auch regelmäßig Baumbruten zu finden.

Der Steinadler ist bei uns hauptsächlich als Murmeltierjäger in den Alpen bekannt. Darüber hinaus bejagt er mit Hasen und Kaninchen sowie Hühner- vögeln, wie Birkhuhn und Schneehuhn, ein Beutespektrum, das bei menschlichen Jägern ebenfalls sehr beliebt ist. Größere und schwerere Tiere als der Adler selbst, also etwa Gams oder junges Steinwild, werden gelegentlich auch angegriffen. Es dürfte jedoch bei dem hohen Verletzungsrisiko, dem sich der Adler dabei aussetzt, fraglich sein, ob dies regelmäßig stattfindet.

Die Beizjagd mit dem Steinadler wird bei uns hauptsächlich auf Hasen, gelegentlich auch auf Reh und Fuchs ausgeübt. In einigen Steppengebieten Asiens werden zudem Wölfe bejagt, die jedoch von einem Adler kaum getötet werden können. Hier kommt es auf das schnelle Eingreifen des menschlichen Jagdkumpan an, der den gebundenen Wolf rasch töten muss. Bevorzugt werden übrigens Adlerweibchen eingesetzt. Wie bei nahezu allen Greifvögeln sind auch bei den Steinadlern die Weibchen deutlich größer als die Männchen.

Weitere heimische Adler sind für die Beizjagd weniger interessant. Fisch- oder Schlangenadler haben, wie der Name vermuten lässt, ein eher wenig interessantes Beutespektrum. Seeadler gelten als etwas träge und stehen schon nach



**Dr. Stefan Tewinkel**

Jahrgang 1966, ist mit der Jagd seit frühester Kindheit vertraut und hat 2003 die Falknerprüfung erfolgreich abgelegt.

Einschätzung des bekannten Alfred Brehm den Geiern als Aasfresser kaum nach. Am ehesten sieht man noch den in Südeuropa und Nordafrika beheimateten Habichtsadler bei der Beize auf Hasen. Der auf Falkenhöfen regelmäßig anzutreffende Steppenadler wird meist nur aufgrund seiner Publikumsverträglichkeit und seines imposanten Äußeren abgetragen. Jagdlich ist er mit seinen eher mäusegroßen Beutetieren nicht sonderlich attraktiv.

### Habichtartige

Der wichtigste heimische Greifvogel bei der Beizjagd ist sicherlich der Habicht. Habichte haben ein sehr breites Beutespektrum, das sich von kleinen Säugetieren und Singvögeln bis hin zu Hasen und Fasanen erstreckt. Habichte jagen aus der Deckung beziehungsweise vom Ansitz aus. Auch hier gilt, dass das Weib mit bis zu zwei Kilogramm Lebendgewicht fast doppelt so schwer wie der Habichtszel und aufgrund des breiteren Beutespektrums der beliebtere Beizvogel ist. Das Beutespektrum des deutlich kleineren Sperbers umfasst zu etwa 90 Prozent Vögel. Er jagt von kleinen Singvögeln bis hin zu Elstern und Rebhühnern in einer Gewichtsklasse, die auch seiner eigenen entspricht. Säugetiere werden nur selten zur Beute. Das Sperberweib wird beziehungsweise wurde gelegentlich zur Jagd abgetragen, der deutlich kleinere männliche Sperber, der sogenannte Sprinz, ist dabei kaum von Bedeutung. Die übrigen bei uns heimischen Habichtartigen, wie die Milane, Weihen und Bussarde, werden allenfalls zu Übungszwecken oder in Greifvogelschauen gehalten.

### Falken

Die Klassiker und letztendlich ja auch Namensgeber bei dieser spannenden



Männliche Sperber wiegen sehr viel weniger als die Weibchen.

Foto: Dr. S. Tewinkel

Form der Jagd mit Vögeln sind die Falken. Besonders häufig trifft man bei Falknern den Wanderfalken an. Wanderfalken sind in sehr hohem Maße auf Vögel bis zur Größe von Krähen oder Rebhühnern als Beutetiere spezialisiert. Nicht zuletzt ihre besondere Vorliebe für Tauben hat erheblich zu ihrer fast vollständigen Ausrottung in den 1970er-Jahren beigetragen. Wanderfalken jagen typischerweise im freien Luftraum oder von erhöhten Anwarten aus. Legendär sind ihre Stoßgeschwindigkeiten von durchaus auch mal 300 Stundenkilometern. Ein bei hoher Geschwindigkeit von einem Wanderfalken oft schon weit hörbar getroffener Vogel kann bereits durch den Aufprall getötet werden. Als wertvollster Falke wird gemeinhin der Gerfalke angesehen. Der Autor konnte die Art zwar auch schon im Norden Deutschlands als Ausnahmeerscheinung beobachten, wirklich heimisch ist dieser weltweit größte Falke aber zirkumpolar am Rande der Arktis, also zum Beispiel in





Der Gerfalke ist wohl der wertvollste europäische Falke.

Foto: Dr. S. Tewinkel

Nordskandinavien oder auf Island. Dort jagen sie hauptsächlich Vögel bis hin zu Schneehühnern oder großen Möwen. Aufgrund ihrer Größe sind Gerfalken im Nahen Osten bei der Jagd auf Kragentrappen – große, hühnerähnliche Vögel – sehr beliebt. Leider hat dies zu einem erheblichen Rückgang der Kragentrappen geführt. Die Gerfalken erkranken nicht selten schwer aufgrund des ungewohnten Klimas ihrer neuen Heimat.

### Aus der Steppe

Nahe mit dem Gerfalken verwandt ist der Würgfalke, von Falknern meist als Sakerfalke bezeichnet. Dieser ebenfalls sehr große Falke aus Wüsten- und Steppengebieten im Südosten Europas und Asiens war besonders zur Blütezeit der Falknerei im Hochmittelalter sehr beliebt. Er jagt sowohl Vögel als auch Säugetiere und lässt sich auf ihm eigentlich körperlich überlegene Tiere bis hin zu Gazellen

einsetzen. Der nicht selten flache Jagdflug nutzt Geländestrukturen, um so möglichst nahe an die Beutetiere heranzukommen und diese zu überraschen.

Gelegentlich wird auch noch der etwas kleinere Lannerfalke, oft kurz als Lanner bezeichnet, eingesetzt. Das kleinere Männchen, der Lanneret, wird allenfalls in Greifvogelschauen zur Demonstration seiner Wendigkeit beim Flug auf das Federspiel eingesetzt. Lannerfalken sind größtenteils auf Vögel spezialisiert und jagen nur selten Säugetiere. Die Art ist hauptsächlich in Südeuropa und Nordafrika heimisch.

### Kleinster Europäer

Von den heimischen Falken wurde früher gelegentlich auch noch der Merlin, der kleinste europäische Falke, jagdlich eingesetzt. Das Beutespektrum dieses Jägers endet jedoch bereits bei den Drosseln, ist



Der Wanderfalke kann im Sturzflug eine Geschwindigkeit von über 300 km/h erreichen.

Foto: Milan/stock.adobe.com

also heutzutage für die Jagd tabu. Das Besondere an der Jagdmethode des Merlins ist übrigens das Nachahmen des Flugstils seiner Beute. So führt er beispielsweise den typischen Wellenflug der Singvögel aus.

Die weiteren heimischen Falken jagen entweder hauptsächlich Mäuse, wie der Turmfalke, oder Schwalben und Großinsekten, wie der Baumfalke oder der bei uns nur gelegentlich auf dem Durchzug zu beobachtende Rotfußfalke. Jagdlich sind diese Arten damit uninteressant. Der jagdlich kaum einsetzbare Turmfalke wurde in der früheren DDR als Übungsvogel von angehenden Falknern abgetragen.

Neben den heimischen Greifvögeln werden in neuerer Zeit auch noch afrikanische Kronenadler oder Kampfadler, amerikanische Präriefalken sowie verschiedene nordamerikanische Bussardarten eingesetzt. Besonders der im südlichen Nordamerika vorkommende Wüstenbussard, bei Falknern besser als Harris Hawk bekannt, ist heutzutage ein sehr beliebter Beizvogel. Wüstenbussarde haben ein ähnliches Beutespektrum wie Habichte, sind nicht ganz so aggressiv und jagen in Kompanie, also zu mehreren gemeinsam. Zudem sind sie mit anderen Greifvögeln verträglicher. ♦



In Bayern gibt es mehrere Falkner-Organisationen.  
Drei davon präsentieren sich hier.

# VERBÄNDE

## *stellen sich vor*

## BAYERISCHER BEIJÄGER VERBAND



Foto: D. Duschl

### Daniel Duschl

32 Jahre alt, ist seit 2009 aktiver Jäger und seit 2010 Falkner, Hundeführer von einem Deutsch-Drahthaar und Deutschem Jagdterrier. Zur Beizjagd setzt er seinen Adlerterzel „Ares“ ein.

Der Bayerische Beizjäger Verband (BBV) wurde 1976 in Rottach-Egern gegründet. Seine Mitglieder stammen aus ganz Bayern, ein Mitglied aus Nordrhein-Westfalen. Zweck des Vereins ist es, gemeinnützig für den Naturschutz zu werben sowie insbesondere dafür einzutreten, die Greifvogelpopulation zu erhalten und die traditionsreiche Beizjagd zu pflegen.

Einige Mitglieder sind als Prüfer bei der jährlichen bayerischen Falknerprüfung im Einsatz. Des Weiteren betätigen sich viele Mitglieder des Vereins auf dem Gebiet der Krähenbeizjagd und tragen so aktiv zum Artenschutz und der Niederwildhege bei. Es werden vom BBV Habichte, Adler, Wanderfalken und Harris Hawks zur Beizjagd eingesetzt.

Ferner bietet der Verband unentgeltlich Infotage an Schulen und Kindergärten an, um bereits Kindern die Wichtigkeit der Erhaltung und des Schutzes unserer Greifvögel näherzubringen.

Foto: E. Leix



### Klaus Leix

Jahrgang 1952, ist seit 50 Jahren Falkner und Jäger, Mitglied im Kreisjagdverband Kempten sowie stellvertretender Landesvorsitzender im DFO LV Bayern.

## DEUTSCHER FALKENORDEN - LANDESVERBAND BAYERN

Der Deutsche Falkenorden (DFO) wurde 1921 von aktiven Falknern, Ornithologen und kulturhistorisch interessierten Menschen gegründet. Ziel war es, die Kunst der Falknerei neu zu beleben, die Greifvögel zu schützen, und diesen revolutionären Artenschutzgedanken bereits in der ersten Satzung zu verankern.

Der DFO gliedert sich in einen Bundesverband mit zwölf Landesverbänden, von denen der Landesverband Bayern (LV BY) mit ca. 410 Mitgliedern der größte und seit 2020 als eigenständig eingetragener Verein dem Bundesverband angeschlossen ist.

Die Förderung der Falknerei und die Ausübung der Beizjagd gehen einher mit den Aufgaben des Arten-, Natur- und Tierschutzes. In besonderem Maße haben sich der DFO und Mitglieder des LV BY bei der Rettung des Wanderfalken in Deutschland und dem Wiederaufbau der ausgestorbenen Baumbrüterpopulation im Osten Deutschlands verdient gemacht. Darüber hinaus unterhalten Mitglieder des LV BY ehrenamtlich geführte Auffangstationen für Greifvögel und Eulen. Diese wie auch unterschiedliche Niederwildprojekte werden vom DFO finanziell unterstützt. Seit 1986 führt der LV BY Ausbildungskurse für angehende Falknerinnen und Falkner durch. Die zukünftigen Jungfalkner werden dabei von erfahrenen Falknern auf ihrem Weg begleitet.

Einen immer größeren Raum nimmt die Öffentlichkeitsarbeit auf Messen sowie die Umweltbildung an Schulen ein. In einem Jahrbuch werden die wichtigsten Ergebnisse der Artenschutzprojekte, Beiträge über die Beizjagd, die Greifvogelkunde und alle Bereiche der Falknerei publiziert.

Die Mitglieder des LV BY treffen sich jedes Jahr zu einer Frühjahrsversammlung, einem Sommerfest und zu einem Beizjagdwochenende. Alle zwei Jahre findet eine internationale Falknertagung statt, zu der auch die Öffentlichkeit eingeladen ist. Der DFO Landesverband Bayern wird seit 2016 von Michael Mickisch geführt.

## JAGDKULTUR

### Falknerei in Bayern

Die Verbände setzen u. a. den  
Wanderfalken, hier im Sturzflug,  
zur Beizjagd ein. Foto: K. Leix



## ORDEN DEUTSCHER FALKONIERE

Der Orden Deutscher Falkoniere ist der zweitgrößte Falknerverband in Bayern und Deutschland. Das Mitgliederzentrum ist allerdings der Regierungsbezirk Schwaben. Ca. 60 Mitglieder üben die Beizjagd aktiv aus. Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wird einmal im Jahr in wechselnden Bundesländern auf Rehwild, Hase, Fasan, Enten, Gänse und Krähen gebeizt. 2019 z. B. fand die Bundesbeize in Memmingen in Bayern statt. Dabei haben 50 Beizvögel 30 Stück Wild zur Strecke gebracht.

2016 wurde die Beizjagd unter Mitwirkung vom ODF von der UNESCO als immaterielles Kulturerbe anerkannt. Seitdem verspüren die Falknerverbände deutlichen Aufwind. Der ODF ist sehr kleinstrukturiert und familiär aufgebaut.

Die Mitglieder züchten ihre Vögel selbst oder kaufen sie bei bekannten Züchtern. Sie pflegen jährlich über 100 verletzte oder aufgefundene wilde Greife und Eulen und bereiten diese auf die Wiederauswilderung vor.

Der ODF ist präsent auf Jagdmessen oder auf Veranstaltungen örtlicher Jagdverbände. Mit Zustimmung der Jagdpächter vergrämen die Mitglieder Tauben und Krähen von frisch eingesäten Äckern und betreiben sonstige Öffentlichkeitsarbeit.

Ab 2022 bietet der ODF gemeinsam mit dem Jägerzentrum Memmingen einen Vorbereitungskurs zur Falknerprüfung an.

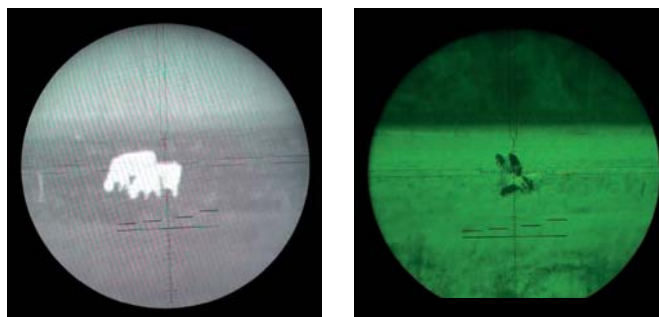


### Winfried Lipp

48 Jahre alt, ist seit 28 Jahren Jagdscheininhaber und seit 22 Jahren Falkner. Er führt Deutsch-Drahthaar und ist seit sechs Jahren Landesvorsitzender des Ordens Deutscher Falkoniere Bayern.

Foto: C. Lipp

Manufakturen machen die Kunst  
des Handwerks sichtbar.



*Detaillierte Informationen zu diesen Aufnahmen finden Sie unter  
[www.nachtsichttechnik-jahnke.de/vergleich](http://www.nachtsichttechnik-jahnke.de/vergleich)*



NACHTSICHTTECHNIK  
**JAHNKE**

**Nur Nachtsichtgeräte auf Restlichtverstärkerbasis liefern ein reales und kein errechnetes Bild.**

Entdecken Sie unsere Premium-Nachtsichtgeräte für die Jagd. Mit Qualität, Leistung und Zuverlässigkeit ohne Kompromisse. Hergestellt in deutscher Handarbeit.

\*Erfahren Sie jetzt mehr unter

[www.nachtsichttechnik-jahnke.de/testgeraet-bestellen/](http://www.nachtsichttechnik-jahnke.de/testgeraet-bestellen/)

Die Falknerei hat eine lange Geschichte. Martina Gräßle wirft einen Blick zurück und beleuchtet zwei passionierte, bayerische Falknerpersönlichkeiten.



Illustration: Privatarchiv L. Fekete

# Bayerische Beizjäger

Der Ursprung der Falknerei ist vor rund 4.000 Jahren in den zentralasiatischen Hochsteppen zu finden. Von dort gelangte sie im 4. Jahrhundert nach Christus durch die Völkerwanderung, durch Krieg und Eroberung nach Mitteleuropa. Ursprünglich diente sie zur Fleischbeschaffung, gewann aber mehr und mehr an Bedeutung. Als „praeludium belli“ (Vorspiel des Krieges) entwickelte sie sich zur ritterlichen Übung und Vorbereitung auf das Kriegshandwerk. Bei der höfischen Gesellschaft galt sie als Freizeitbeschäftigung und diente zur Unterhaltung. Die Falknerei in Mitteleuropa war über Jahrhunderte (Mittelalter, Renaissance und Barock) Statussymbol, Ersatzhandlung für nicht durchführbare Regierungsgeschäfte und Feldzüge, mehrtägiges oder mehrwöchiges Spektakel für den Hofstaat, die Jagdart, an der auch Damen teilnehmen durften und eine Jagdkunst. Habicht, Sperber und Falken beeinflussten durch die hochgeschätzte Kunst der Beizjagd das kulturelle, politische und geistliche Leben Europas für eine Zeitspanne von weit über 1.000 Jahren wesentlich. Feuerwaffen, Krieg und Eroberung, die Folgen der Französischen Revolution, der Geist der Aufklärung und drückender Geldmangel brachten die höfische Falknerei in ganz Europa und somit auch in Bayern zum Erliegen. Verschiedene Falknergruppierungen und ein paar wenige Idealisten sorgten aber dafür, dass sie nie gänzlich erlosch.

### Der Sohn des Blauen Kurfürsten

Eine große falknerische Persönlichkeit war Kurfürst Clemens August I. (1700 bis 1761), der aus der bayerischen Linie der Wittelsbacher hervorging. Er war Herzog von Bayern, Erzbischof von Köln und damit sogleich Kurfürst des Heiligen Römischen Reiches, Landesherr des zugehörigen Erzstiftes sowie der Nebenländer Recklinghausen und Westfalen. Wegen seiner Bischofssitze wurde er als Herr der fünf Kirchen bezeichnet und war einer der wichtigsten geistlichen Reichsfürsten seiner Zeit. Der Nachwelt in Erinnerung geblieben ist er als prunkliebender Rokokofürst, der eine prachtvolle Hofhaltung betrieb und zahlreiche Schlösser bauen oder umbauen ließ.

Clemens August I. hatte eine große Leidenschaft für Musik und Falknerei. Er war einer der letzten, der die Falknerei im großen höfischen Stil ausübte. Schloss Falkenlust in Brühl war einer seiner liebsten Ausgangsresidenzen für die Beizjagd. Der Kurfürst galt in Adelskreisen als Exzentriker, denn er arbeitete selbst mit seinen Berufsfalknern zusammen und kümmerte sich um seine Falken. Seine Berufsfalkner kamen meist aus den Niederlanden, und auf seinem Falkenhof wurde Französisch gesprochen. Große Reiherdinners ließ der Barockfürst für seine Falkner veranstalten, bei denen Reiher in Salzkruste aufgetischt wurden – damals eine beliebte



Der Blaue Kurfürst Max Emanuel von Bayern mit seinem Sohn Clemens August I.

Illustration: Privatarchiv L. Fekete

Speise. Er saß dabei selbst mit seinen Jagdhelfern am Tisch. Von anderen Männern seiner Kreise wurde er dafür belächelt. Die bevorzugten Beizjagdreviere des Kurfürsten befanden sich zwischen Brühl und Wesseling. Von einer Reiherbeize aus Brühl berichtete Clemens August seinem Vater Kurfürst Max Emanuel von Bayern in einem Brief:

24. May 1725 – Durchleichtigster Kurfürst, gnädiger Vater.  
*Ich bin nun schon etlich Tag zu Priel (Brühl) und peiss (beize) Alle Morgen und Abend es geht auch gut von statten, indem wir schon 14 (Reiher) gefangen.*

*Die Vögel seynd stattlich, man fällete glaub ich gar nie, wann nit so viel Craan (Krähen) da wären, welche in einer unglaublichen quantität hier seyñ. Die Situation ist wohl schön und voller Nachtigaln ums Haus rum.*

*Ich fir alle Tag selbst den Vogel auf der Hand. Die Haube ist zu allzeit schon gestochen (verhaut), weilen ich erst anzufangen zu lihrnen. Das Aufhauben geht schon von statten und*



**Der junge Mann mit weißen Gerfalken auf der Trage stellt vermutlich den Wilden Markgrafen dar.**

Illustrationen: Privatarchiv L. Fekete

*wert selten fehlgen. Bis dato ist noch kein Vogel verloren worden. Es wird morgen der Nuntius von Cölln kommen um die paiss (Beize) zuzuschauen.*

*Euer Churfürst durch mich ybrigens ganz undertänigst empfehlende und verbleibe allezeit.*

*Euer gehorsamer Sohn, Clemens August.*

Solche Reiherbeizen gehörten zum höfischen Leben des Barocks. Die wertvollste Trophäe waren dabei die langen Schmuckfedern am Kopf des Reiher. Sie wurden meist in Silber gefasst.

### Der Wilde Markgraf

Karl Wilhelm Friedrich von Brandenburg-Ansbach (1712 bis 1757) wurde der Wilde Markgraf genannt. Er war von 1729 bis zu seinem Tod Landesherr des Fürstentums Ansbach. Der Wilde Markgraf war ein typischer absolutistischer Fürst, der ein prunkvolles Hofleben pflegte: Er hinterließ seinem einzigen offiziellen Erben einen Schuldenberg von 2,3 Millionen Reichstalern. Allein für seine Jagdleidenschaft gab er jährlich zehn Prozent des Staatshaushaltes aus. Die Passion Karl Wilhelm Friedrichs hatte Folgen, woher auch der Name Wilder Markgraf rührt: Mit seiner Lebensgefährtin und Frau zur Linken Elisabeth



**Karl Wilhelm Friedrich von Brandenburg-Ansbach auf einer Münze mit umseitigem verhaubten Falken.**

### Falkenbriefe

Sowohl Karl Wilhelm Friedrich als auch Clemens August gaben horrenden Summen für exklusive Falken aus. Der Hauptvertrieb von Island-Falken fand über Dänemark und die Niederlande, aber auch über Ostpreußen statt. Die Deutschordensritter waren maßgeblich am Handel und Transport besonderer Falken beteiligt. Die Vögel konnten nur per Pferd zugestellt werden, da es damals dafür keine besonderen Fahrzeuge gab.

Die langen Transportwege waren immer ein Risiko für die Falken. Sicherlich sind damals zahlreiche dabei verendet. Um zu überprüfen, ob es auch die ausgewählten

Falken waren, die schlussendlich geliefert wurden, wurden vom Obristfalkenmeister vor dem Transport zwei Federn am Vogel abgeschnitten und dem zu beliefernenden Herrn im sogenannten Falkenbrief geschickt. Wenn der Falke dann bei seinem neuen Besitzer ankam, konnte so überprüft werden, ob die im Falkenbrief übermittelten Federn, die des gelieferten Falken waren. Diese Falkenbriefe waren damals eine gängige Methode, um die Lieferung der richtigen Falken zu überprüfen. Einige der Falkenbriefe von Clemens August I. sind heute noch in Brühl erhalten.



Wünsch, der Tochter des Obristfalkenmeisters, hatte er zwei Töchter und zwei Söhne. Die beiden Söhne, Friedrich Karl und Friedrich Ferdinand Ludwig, wurden später zu Freiherren von Falkenhausen ernannt. Dazu hatte der Ansbacher Fürst seinen Geheimen Rat an den Wiener Kaiserhof gesandt, der Adelsbriefe für die Söhne erwirkte. Der Markgraf stattete sie mit eigenen Anwesen aus. Friedrich Karl von Falkenhausen erhielt die Schlösser Thürnhofen und Trautskirchen, Friedrich Ferdinand Ludwig von Falkenhausen die Schlösser Laufenbürg und Wald bei Gunzenhausen. Beiden Söhnen zusammen übergab der Markgraf das Schloss Bibersfeld bei Schwäbisch Hall. Im Schloss von Wald leben bis heute die Nachkommen der Freiherren von Falkenhausen.

### Bauten für die Vögel

1730 gab der Markgraf den Bau eines Falken- und Reiherhauses in Triesdorf in Auftrag. Nach einer Aufstellung besaß Karl Wilhelm Friedrich den größten Falkenhof Europas. Zwischen 1730 und 1748 gab er mehr als eine halbe Million Gulden für seine Leidenschaft aus. Der Fürst scheute keine Kosten, und so wurden auch noch das spätere Gut Plein Désir genannte Haus in Weidenbach sowie das Palais Heydenab in Gunzenhausen errichtet. Bis zu 50 Berufsfalkner waren im Falknercorps des Wilden Markgrafen zeitgleich tätig, um all die Falken und Falknerpferde zu versorgen. Der sogenannte Reiherstein in Gunzenhausen, an dem Karl Wilhelm seinen ersten Reiher beizte, wurde umfriedet und ist bis heute erhalten. Mit Unterstützung des BJV und des Deutschen Falkenordens wurde dieser restauriert, und so kann er heute wieder im neuen Glanz besichtigt werden. ♦



### Die Autorin

Berufsfalknerin Martina Gräßle beschäftigt sich mit der Entwicklung der europäischen Falknerei. Als Vorstandsmitglied des Österreichischen Falknerbundes ist sie Redakteurin der Zeitschrift „Der Falkner“. Durch ihren pädagogischen Hintergrund sind ihr vor allem die Ausbildung der Jungfalknerinnen und -falkner sowie die Vermittlung der Falknerei als immaterielles Kulturgut ein großes Anliegen.

Anzeige



Der Treffpunkt für Jäger, Angler, Sport- und Bogenschützen

20. – 23. Januar 2022  
Messe Augsburg



Tradition trifft Moderne



www.jagenundfischen.de

# Kunstvoll und zerbrechlich



Kleiner Falkner von  
Franz Anton Bustelli

Fotos: B. Ergert

Da das Waidwerk zu den fürstlichen Vergnügungen gehörte und als Demonstration von Macht und Größe entsprechend feudal ausgerichtet wurde, gehörte auch eine jagdgerecht dekorierte Tafel als prachtvoller Abschluss einer Jagd dazu. In der Nymphenburger Porzellanmanufaktur wurde dafür meisterlich feines Tafelgeschirr mit jagdlichem und falknerischem Dekor gefertigt. Bei dieser bayerischen Manufaktur sind die figürlichen Darstellungen ganzer Jagdszenen, jeweils mit den Parforcejagduniformen blau, rot und gelb, besonders hervorzuheben. Die Manufaktur Frankental mit seinen grünen Jagdgruppen muss hier ebenfalls genannt werden. Durch einen Erlass des Kurfürsten Carl Theodor wurde jedoch 1799 die Frankentaler Manufaktur samt ihrer vielen jagdlichen Motive mit der Nymphenburger vereinigt.

## Rote Nymphenburger Jagd

Um der Mannigfaltigkeit der fürstlichen Jagden auch auf der Tafel Ausdruck zu verleihen, wurden der Dekoration der Roten Nymphenburger Jagd noch zwei Figuren der Beizjagd zugefügt. Sie sind nach den roten Rücken der Porzellanjäger benannt. „Gott hat dir zwei Hände gegeben, wo sind sie! Die eine hält den Zaum des Pferdes, die andere trägt den Habicht“, schrieb der italienische Dichter und Gelehrte Petrarca

Die Beize wurde über die Jahrhunderte zu einem Kunstwerk hochstilisiert und erlebte im 17. und 18. Jahrhundert einen Höhepunkt. Damals wurden nicht nur Jagdschlösser, -waffen und -kleidung entsprechend kunstvoll verziert, sondern auch das Tafelzubehör.



Reiter mit Falken aus der Roten Nymphenburger Jagd

im 14. Jahrhundert. Dieser Satz mag den Künstler zu einer der Figuren inspiriert haben, denn einer der Falkner des Nymphenburger Porzellans reitet einen Schimmel. Die glasharte Oberfläche schimmert wie die der Porcella-Schnecke, einer im Mittelmeer heimischen Art. Von ihr soll das Porzellan seinen Namen bekommen haben. Seine rechte Faust, die durch den ledernen Handschuh geschützt ist, trägt den Habicht. Aufmerksam ist sein Auge, so scheint es, auf den Stöberhund gerichtet, der natürlich in verschiedenen fein modellierten und bemalten Varianten in Nymphenburg vorhanden ist.

Manufaktur Nymphenburg auf seiner erhobenen Faust trägt. Sie lässt die Hand von Franz Anton Bustelli erkennen. Der geniale Künstler arbeitete von 1754 bis zu seinem Tod 1763 in der Manufaktur. Als sein Meisterwerk gelten seine zartgliedrigen Schöpfungen der Commedia dell'arte, die auch den Weltruhm von Nymphenburg mitbegründeten. Wie bei diesen Figuren sind der Schwung der Bewegung und die überaus fein modellierten Einzelheiten beim schreitenden Falkner zu erkennen. Seinen roten Uniformrock umschließt ein grünes Bandelier, an dem seitlich die Falknertasche und am Rücken das Horn hängt. In seiner Linken hält er das Federspiel, mit dem er den Greifvogel zurücklocken kann. ◆



Reiherbeize auf einem großen Teller nach einem Kupferstich von Johann Elias Ridinger

## Der Hohe Flug

Als besonders interessant galt damals die Beize auf den Graureiher, der wie der Rothirsch als königliches Wild galt. Man bediente sich dabei häufig des größten der europäischen Falken, des Jagd- oder Gerfalken, wie ihn der zweite Falkner der

### Bernd E. Ergert

Jahrgang 1940, entstammt einer Wiener Försterfamilie. Jäger, Fischer, Schweißhundeführer, Akademischer Jagdmaler und Grafiker, Direktor des Deutschen Jagd- und Fischereimuseums i. R.





Fotos: H. Jegen

# Wenn der Anflug ausbleibt

Geht es im Winter noch einmal auf die schwarzen Gesellen, kann es passieren, dass gar nichts passiert. Woran das liegt und was Sie dann tun können, erklärt Roger Leuthard.

Nicht nur das frostige Wetter und die spärlicheren Möglichkeiten, den Schirm in natürlicher Deckung verschwinden zu lassen, erschweren im Winter das effektive Bejagen von Rabenkrähen am freundlichen Lockbild. Oft hat der Krähenjäger auch durch Fehler bei der Jagd in den vorangegangenen Monaten die Krähen schlau gemacht. Dies führt in den meisten Fällen schon zum frühen Abdrehen der Krähen oder sogar zum Ausbleiben des Anflugs. Es ist wissenschaftlich erwiesen, dass Krähen schlechte Erfahrungen nicht vergessen, sondern im Gegenteil an Artgenossen auch nachfolgender Generationen weitergeben. Umso wichtiger ist es, gerade diese schlaue Geschossen zu überlisten und zu erlegen.

Auf Dauer gibt es dazu keine besondere Patentlösung, wenn Sie feststellen, dass die Krähen das Lockbild meiden. Es gilt von Anfang an so zu jagen, dass es möglichst wenig Krähen gibt, die Erfahrungen sammeln können.

### Tadellose Lockvögel

Die beflockten oder mit einer schwarzen Socke überzogenen Lockkrähen müssen immer perfekt sauber sein. In der kalten Jahreszeit können Tau, Reif oder Schnee sie sofort unnatürlich wirken lassen. Das vergräbt die Krähen. Auch ist beim Einsatz von sämtlichen von den Ausrüstern angebotenen Sonderformen, wie z. B. einem batteriebetriebenen Krähenmagnet oder auch Attrappen mit geöffneten Schwingen, Zurückhaltung geboten. Sie werden sehr schnell wiedererkannt und verhindern dann den Anflug. Um Reif durch frostige Temperaturen auf den Lockvögeln zu verhindern, können Sie diese sobald das Lockbild steht mit Frostschutzmittel besprühen, beispielsweise mit dem Scheibenenteiser für das Auto.

Erfahrene Krähen überlisten Sie oft dadurch, dass Sie stark abweichende Lockbilder aufstellen. Haben Sie bisher mit vielen Attrappen gearbeitet, setzen Sie einmal nur wenige Lockvögel ein. Auch eine Szenerie, die nur aus hochgestellten oder -gehängten Wächterkrähen besteht, die auf einem Ausguck zu ruhen scheinen, kann hilfreich sein, weil sie den schwarzen Gesellen besondere Sicherheit vorgaukelt. Dabei ist immer zu bedenken, dass nicht nur die einzelne Krähe, sondern gleich die ganze örtliche Population dazulernt. Denn die erfahrene Krähe fliegt das nächste Mal im Schwarm an, warnt die Artgenossen, und aus einer Schlaue werden dann mit einem Mal zehn.


### Krähen sehen anders

Tarnkleidung und -netze sind oft aus synthetischem Stoff gefertigt. Da Krähen ein anderes Sehspektrum haben als Menschen, nützt das ausgefallenste Tarnmuster nichts,



Scheibenenteiser schützt bei kaltem Wetter vor Reif auf der Attrappe – linke Seite ohne, rechte Seite mit Spray behandelt.

Anzeige




# JAKELE

JAGD + NATUR

Büchsenmachermeisterwerkstatt mit  
hauseigenem 100m-Schießstand

## Zielstock Z4



Die neue Generation des Z4 bietet folgende Vorteile:

- Absolut geräuscharm
- Angenehmer Tragekomfort, auch bei winterlich kalten Temperaturen
- Optimaler Grip (rutschfest)
- Alle Gummibeschläge aus extrem UV-beständigem Material
- Optisch in ansprechendem Design (Carbon-Look)

~~298,-€~~  
**Aktionspreis**  
**270,-€**

JAKELE Jagd + Natur GmbH & Co. KG · Am Werkhaus 8  
D-87480 Weitnau-Hofen · www.jakele.de · Tel. +49 (0) 83 75/20 60 200

Verkauf nur an Erwerbserlaubigte



#### Roger Leuthard

42 Jahre, ist begeisterter Lockjäger und stellt insbesondere gern Krähen nach. Er führt einen Labrador und bildet gerade einen Magyar Vizsla aus.

wenn Farben oder Waschmittel verwendet werden, die im UV-Bereich wahrgenommen werden können. Für eine Krähe strahlt eine solche Tarnkleidung ähnlich wie ein Leuchtturm in der Nacht, insbesondere wenn der Jäger sich bewegt. Deshalb sollten Sie Ihre Jagdkleidung immer nur mit Waschmitteln ohne optische Aufheller waschen.

#### Lösung Luder?

Einige Krähenjäger schwören auf die Jagd am Luder. Diese ist allerdings nicht unproblematisch. Selbstverständlich darf nur entsprechend den gesetzlichen Vorgaben erlaubtes Luder verwendet werden. Darüber hinaus muss der dafür vorgesehene Luderplatz möglichst abgeschieden sein. Da die Krähen das Luder sehen müssen, ist – anders als beim Fuchsludern – ein Vergraben oder Verblenden nicht möglich. Deshalb ist darauf zu achten, dass Spaziergänger den Platz nicht einsehen können, um kein schlechtes Bild auf die Jägerschaft zu werfen. Zudem muss der Jäger vor der Jagd entsprechend lange und regelmäßig anludern, damit die Krähen dort immer etwas finden und die Stelle am Jagdtag auch anfliegen.

Das ideale Wetter für diese Jagdart ist eine anhaltende Frostperiode mit Schneedecke, die natürliche Nahrung knapp werden lässt. Dann können sie in Eimern eingefrorenes Luder an den ausgewählten Platz stellen. Wird es tagsüber etwas wärmer, tauen die Leckerbissen langsam auf und können dann von den Krähen nur langsam aufgenommen werden. Außerdem wird dadurch verhindert,



Die Krähenjagd am Luder braucht eine längere Vorbereitung.

Fotos: H. Jegen

dass Reineke das Luder kurzerhand wegschleppt. Allerdings lässt sich der übliche Streit eines Krähenschwarms ums Luder kaum realistisch in einem Lockbild nachahmen. Deshalb sollten Sie dort am Jagdtag auch nur wenige Lockvögel einsetzen.

Zudem wird der Jagdhund vermutlich großes Interesse am Luder zeigen, was das zügige Apportieren vereitelt. Das könnten wiederum anstreichende Krähen mitbekommen und diese dann wieder schlau werden lassen.

Aufgrund all dieser Schwierigkeiten und dem doch erheblichen Aufwand sind beispielsweise ohnehin vorhandene und von Krähen besuchte Silage- oder Mistlager deutlich bessere Jagdstellen. Wer sich intensiv mit der Bejagung der Rabenvögel auseinandersetzt, wird feststellen, dass es mehr als nur eine saisonale Jagdart gibt.

Weitere Informationen zur Krähenjagd finden Sie unter [www.kraehenjagd.eu](http://www.kraehenjagd.eu). ♦

bis zu  
**50%**  
Nachlass



# Sie jagen, wir versichern!

## Zielgenau, preisbewusst & unkompliziert

**Bei der Kfz-Versicherung von HDI haben Sie als Jäger die Wahl und gelangen treffsicher an Ihre Sonderkonditionen!**

Wählen Sie zwischen einer umfangreichen Grundabsicherung oder dem umfassenden Premium-Schutz mit frei kombinierbaren Leistungsbausteinen für alle Ihre Fahrzeuge und die Ihrer Familienangehörigen.

### Motor-Plus:

Ihr Schutz für Haftpflicht-, Vollkasko- und Teilkaskoversicherung.

### Premium-Schutz: Ihr Top-Leistungsbaustein

Für maximale Sicherheit wählen Sie den Baustein Premium-Schutz. Er umfasst alle Leistungen von Motor-Plus sowie:

- **Verlängerte Neupreischädigung für Pkw im Erstbesitz:**  
24 Monate bei Totalschaden oder Diebstahl
- **Kaufpreischädigung für gebrauchte Pkw:**  
15 Monate bei Totalschaden oder Diebstahl
- **Auslandsschadenschutz:**  
Regulierung von Personen- und Sachschäden nach deutschem Recht, wenn der ausländische Unfallgegner ganz oder teilweise haftet
- **Mitversicherung von Sportgeräten:**  
am Fahrzeug befestigt oder im Fahrzeug verwahrt
- **Neupreischädigung für Radio/Telefon/ Navigationsgeräte:**  
6 Monate ab Erstzulassung für fest in das Fahrzeug eingebaute Geräte

Folgende Leistungsbausteine können Sie optional und individuell kombinieren:

- Mobilitäts-Schutz
- Fahrer-Schutz
- Rabatt-Schutz
- Kasko-Service
- GAP-Schutz
- Auslandsschaden-Schutz
- Mietwagen-Schutz
- Elektro-Schutz
- Verkehrs-Rechtsschutz\*

\* Risikoträger der HDI Rechtsschutzversicherung ist die ROLAND Rechtsschutz-Versicherungs-AG

Im Kfz-Bereich können Sie unabhängig von der persönlichen Beratung auch gerne den Kfz-Onlinerechner „HDI 365“ nutzen unter der Domain:

# www.hdi365.de



Sofern Sie Interesse an einer persönlichen Beratung haben oder Ihren bereits bestehenden Versicherungsschutz prüfen lassen möchten, kontaktieren Sie das HDI-Team unter:

HDI Jahreis & Kollegen  
Bürgerreuther Str. 27 · 95444 Bayreuth  
E-Mail: wir-fuer-sie@hdi.de



# 0511 3806-3100



Foto: P. Johnne

# Jäger schulen fürs Leben

Kinder sind die Zukunft unserer Gesellschaft. Doch viel zu oft wachsen sie fernab von der Natur auf. Der BJV macht sich stark für das neue Projekt des Kultusministeriums „Schule fürs Leben“.

Wir Jäger wollen der Naturentfremdung von Kindern entgegenwirken. Viele von uns sind in der Umweltbildung aktiv, begleiten Schulklassen und Kindergartengruppen ins Revier oder zeigen Kindern auf Veranstaltungen die bunte Welt des Waldes. So sorgen wir für Wissensvermittlung und leuchtende



Kinderaugen. Doch gerade in urbanen Bereichen ist in Bezug auf die naturbasierte Vermittlung von Alltagskompetenzen immer noch traurig viel Luft nach oben. Nun hat die Umweltbildung im BJV ein flächendeckendes Netzwerk für Schulen geschaffen, um das naturpädagogische Bildungsangebot der bayerischen Jägerinnen und Jäger besser und vor allem unkompliziert nutzen zu können.

### Herz und Charakter schulen

„Gemäß den obersten bayerischen Bildungszielen, Art. 131 der Bayerischen Verfassung, gehört es zur Aufgabe der Schulen, neben der Vermittlung von „Wissen und Können“ auch „Herz und Charakter“ der Heranwachsenden zu bilden und sie in ihrer Persönlichkeitsentwicklung zu unterstützen“, heißt es auf der Website des Bayerischen Kultusministeriums, das das verpflichtende Programm „Schule fürs Leben“ initiiert hat. „Das Konzept zielt darauf ab, über Praxismodule den Lebensweltbezug im schulischen Alltag deutlich zu stärken und selbstverständlich werden zu lassen“, heißt es weiter. Dafür arbeiten die Schulen fächerübergreifend und mit qualifizierten ex-

ternen Partnern zusammen. Der BJV mit seinen engagierten Jägerinnen und Jägern ist einer davon. Inhaltlich umfasst die „Schule fürs Leben“ den gesamten Bereich der Alltagskompetenzen und Lebensökonomie mit den Handlungsfeldern Ernährung, Gesundheit, selbstbestimmtes Verbraucherverhalten, Umweltverhalten, Haushaltsführung sowie Digital.

### Den Sinn einer nachhaltigen Jagd vermitteln

Die Kenntnisse über heimische Wildtiere, deren Lebensräume, die Zusammenhänge in der Natur und die jagdliche Nutzung sind erschreckend schwach. Kinder entfremden sich zunehmend von der Natur. Auch jungen Erwachsenen fehlt es an Artenkenntnissen. Als kompetente und engagierte Partner der Schulen empfehlen sich die Jägerinnen und Jäger über das Netzwerk des BJV für die Vermittlung von Lerninhalten aus den bildungsrelevanten Handlungsfeldern. Das zentrale pädagogische Anliegen dabei ist es, vor allem für jüngere Heranwachsende im Jagdrevier über Erlebnisse zu schaffen. Denn so erlangen die Kinder die Kompetenz, über Tier- und Artenschutz und den Sinn einer nachhaltigen Jagd ein abgewogenes Urteil zu fällen. IK ♦

Machen Sie mit!

### Werden Sie Teil von „Schule fürs Leben“

- 1) Registrieren Sie sich in unserem Netzwerk und werden Sie Ansprechpartner für die Schulen in Ihrer Region.
- 2) Bilden Sie sich weiter: Unsere kostenfreien Online-Seminare an der Landesjagdschule vermitteln alle notwendigen Grundlagen der Naturpädagogik und geben wertvolle Tipps. Fordern Sie unsere kostenlosen Unterrichtsmaterialien an, wir unterstützen Sie gern mit Projektvorschlägen und Arbeitsmaterialien.
- 3) Gehen Sie auf die Schulen zu: Wir informieren alle bayerischen Grundschulen in einem Rundschreiben. Stellen Sie sich und Ihr Engagement dort vor und bieten Sie an, Projekttag umzusetzen.

Alle Informationen und das Registrierungsformular finden Sie unter [www.bjv-frischlinge.de](http://www.bjv-frischlinge.de) oder diesem QR-Code.



**WAFFEN KOCH**  
*Thorsten Mann*  
 Büchsenmachermeister  
 Jagd & Tracht

## Mauser-Kompakt-Paket leise, präzise, fähig

- Mauser M12 MAX „S“  
 Lochschaft mit Handspannung
- verstellbarer Schafrücken
- Kal. .308Win. / 8x57IS
- Lauflänge 47 cm mit Gewinde
- Mauser Schalldämpfer
- Mauser Hexa-Lock-Montage

Besuchen Sie uns in Augsburg



Nachtsicht-/Wärmebildtechnik lagernd. Wir beraten Sie gerne!

• **Paket 1**  
 zum Komplettpreis von **3.895€\*** mit Zeiss Conquest V4 3-12x56 Leuchtabsehen 60



• **Paket 2**  
 zum Komplettpreis von **4.895 €\*** mit Zeiss Victory HT 3-12x56 Leuchtabsehen 60

**NEU**  
 verstellbarer Schafrücken

Pakete ohne Schalldämpfer auf Anfrage.

Wir freuen uns über Ihre Anfrage!

\* nur solange der Vorrat reicht

Füssener Straße 81  
 87600 Kaufbeuren  
 Telefon 08341 95200  
[www.waffenkoch.de](http://www.waffenkoch.de)

Abgabe von Waffen nur an Inhaber einer Erwerbserlaubnis.

Ein Grundschulrektor und eine junge Jägerin aus Schwabmünchen gehen seit Jahren in der Umweltbildung mit gutem Beispiel voran. Wir haben die beiden zu ihrer Motivation befragt.

# Mit allen

# Sinnen lernen

**„Die Passionen Beruf und Jagd verbinden“**

Eine Studie der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald von 2010, die in den Grundschulen erhoben hat, welche Tier- und Baumarten die Kinder kennen, lieferte erschreckende Ergebnisse. Da dachte ich: Das muss sich ändern. Die Kinder müssen die Natur und die Tiere vor ihrer Haustür wieder kennen und erleben. Die Grundschule, das Alter von sechs bis zehn Jahren

ist extrem prägend. Die Schülerinnen und Schüler sind neugierig und offen für die Abläufe in der Natur und akzeptieren auch, dass Wildtiere von Jägern erlegt werden. So erreicht man auch die Eltern. Nie habe ich aus meiner Passion ein Geheimnis gemacht, aber auch noch nie etwas Negatives über die Jagdpädagogik an unserer Schule gehört. Mein Tipp: Die Kinder müssen den Wald erleben. Gehen Sie mit ihnen raus in die Natur und lassen Sie sie mit allen Sinnen lernen!



Roland Bock, 62, ist Rektor an der Christoph-Scheiner-Grundschule in Markt Wald und 1. Vorsitzender der Jägervereinigung Schwabmünchen.

Hier geht's zum Imagefilm des Projekts „Schule fürs Leben“



Beatrice Jäger, 26, hat einen Master in Forstwissenschaften und arbeitet als Försterin in einem Privatrevier.

**„Den Kindern das geben, was ich vermisst habe“**

Als im Münchner Norden aufgewachsenes Stadtkind fehlte mir der Bezug zur Natur. Mit der Schule in den Wald zu gehen, war undenkbar. Bis zum Forststudium konnte ich nur schwer Baumarten unterscheiden, und als ich zum ersten Mal ein schreckendes Reh gehört habe, dachte ich, es bellt ein Hund. Unser Wissen vor allem an Kinder weiterzugeben, ist für uns Jäger das Mindeste, was wir für unsere Umwelt tun können. Ihnen beizubringen, die Wertschätzung für die Natur

zu bewahren, ist in diesem Alter besonders wichtig. Als Kind begreift man Dinge noch anders als im Erwachsenenalter. Man reflektiert weniger und arbeitet direkt und ohne Scheu mit den Sinnen. So hat man einen direkten Kontakt zur Natur. Für mich ist die schönste Form der Naturpädagogik ein angeleiteter Waldspaziergang, am besten mit Hund. Die Gewissheit, der Naturentfremdung entgegenwirken zu können und dabei die strahlenden Gesichter der Kinder zu sehen, ist unbezahlbar.

Interviews: IK ♦



# Interim

## Jagdzeiten in Bayern

|   | April | Mai | Juni | Juli | August | September | Oktober | November | Dezember | Januar | Februar | März |
|---|-------|-----|------|------|--------|-----------|---------|----------|----------|--------|---------|------|
| <b>Rotwild</b>  |       |     |      |      |        |           |         |          |          |        |         |      |
| Kälber, Alttiere  |       |     |      |      |        |           |         |          |          |        |         |      |
| Schmaltiere u. -spießer   |       |     |      |      |        |           |         |          |          |        |         |      |
| alle übrigen Hirsche  |       |     |      |      |        |           |         |          |          |        |         |      |
| <b>Dam- und Sikawild</b>  |       |     |      |      |        |           |         |          |          |        |         |      |
| Kälber, Alttiere  |       |     |      |      |        |           |         |          |          |        |         |      |
| Schmaltiere u. -spießer   |       |     |      |      |        |           |         |          |          |        |         |      |
| alle übrigen Hirsche  |       |     |      |      |        |           |         |          |          |        |         |      |
| <b>Rehwild</b>  |       |     |      |      |        |           |         |          |          |        |         |      |
| Kitze, Geißen   |       |     |      |      |        |           |         |          |          |        |         | 15   |
| Schmalrehe  |       |     |      |      |        |           |         |          |          |        |         | 15   |
| Böcke   |       |     |      |      |        |           |         | 15       |          |        |         |      |
| <b>Schwarzwild</b>  |       |     |      |      |        |           |         |          |          |        |         |      |
| Bachen und Keiler   |       |     |      |      |        |           |         |          |          |        |         |      |
| Frischlinge, Überläufer   |       |     |      |      |        |           |         |          |          |        |         |      |
| Gamswild  |       |     |      |      |        |           |         |          |          | 15     |         |      |
| Muffelwild  |       |     |      |      |        |           |         |          |          |        |         |      |
| Feldhasen   |       |     |      |      |        |           | 16      |          |          |        |         |      |
| Stein- und Baumarder  |       |     |      |      |        |           | 16      |          |          |        |         | 28   |
| Iltisse, Hermeline, Mauswiesel  |       |     |      |      |        |           |         |          |          |        |         | 28   |
| Dachse  |       |     |      |      |        |           |         |          |          |        |         |      |
| Rebhühner   |       |     |      |      |        |           |         |          |          |        |         |      |
| Fasane  |       |     |      |      |        |           |         |          |          |        |         |      |
| Bläss-, Saat-, Ringelgänse  |       |     |      |      |        |           |         |          |          |        |         | 15   |
| Grau-, Nil-, Kanadagänse  |       |     |      |      |        |           |         |          |          |        |         | 15   |
| Waldschnepfen   |       |     |      |      |        |           | 16      |          |          |        |         | 15   |
| Stockenten  |       |     |      |      |        |           |         |          |          |        |         | 15   |
| Pfeif-, Krick-, Spieß-, Berg-, Reiher-, Tafel-, Samt- und Trauerenten |       |     |      |      |        |           |         |          |          |        |         | 15   |
| Höckerschwäne   |       |     |      |      |        |           |         |          |          |        |         | 20   |
| Blässhühner   |       |     |      |      |        |           | 11      |          |          |        |         | 20   |
| Lach-, Sturm-, Silber-, Mantel-, Heringsmöwen                         |       |     |      |      |        |           |         |          |          |        |         | 10   |
| Ringel-, Türkentauben   |       |     |      |      |        |           |         |          |          |        |         | 20   |
| Elstern, Eichelhäher, Rabenkrähen <sup>1</sup>                        |       |     |      |      |        |           | 16      |          |          |        |         | 14   |
| Graureiher <sup>2</sup>   |       |     |      |      |        |           | 16      |          |          |        |         |      |
| Sumpfbiber (Nutria), Füchse   |       |     |      |      |        |           |         |          |          |        |         |      |
| Wildkaninchen, Marderhunde, Waschbären <sup>3</sup>                   |       |     |      |      |        |           |         |          |          |        |         |      |

■ = Jagdzeit □ = Schonzeit

**Auf § 22 Abs. 4 Satz 1 BJagdG wird hingewiesen.**

<sup>1)</sup> siehe § 19 AVBayJG

<sup>2)</sup> in einem Umkreis von 200 m um geschlossene Gewässer im Sinne des Art. 2, Abs.1, Nrn.1 u. 2 FIG

<sup>3)</sup> ohne Einschränkung durch § 22 Abs. 4 Satz 1 BJagdG

**Quelle: StMELF. Der BJV übernimmt für die Angaben keine Gewähr.**

**Kormoran:** vgl. Verordnung über die Zulassung von Ausnahmen von den Schutzvorschriften für besonders geschützte Tier- und Pflanzenarten (Artenschutzrechtliche Ausnahmeverordnung AAV) vom 3. Juni 2008, zuletzt geändert im Mai 2017

Die Allgemeinverfügungen der Regierungsbezirke finden Sie im Internet unter [www.jagd-bayern.de](http://www.jagd-bayern.de), Jagdpraxis, Jagdzeiten.

## Mondkalender München, Dezember 2021

| Datum  | Sonne |       | Mond  |       | Phase           |
|--------|-------|-------|-------|-------|-----------------|
|        | ↑     | ↓     | ↑     | ↓     |                 |
| 01.12. | 07:43 | 16:22 | 03:38 | 14:47 |                 |
| 02.12. | 07:44 | 16:22 | 05:01 | 15:11 |                 |
| 03.12. | 07:45 | 16:21 | 06:28 | 15:41 |                 |
| 04.12. | 07:46 | 16:21 | 07:56 | 16:21 | Neumond         |
| 05.12. | 07:48 | 16:21 | 09:19 | 17:14 |                 |
| 06.12. | 07:49 | 16:20 | 10:28 | 18:21 |                 |
| 07.12. | 07:50 | 16:20 | 11:22 | 19:39 |                 |
| 08.12. | 07:51 | 16:20 | 12:01 | 20:59 |                 |
| 09.12. | 07:52 | 16:20 | 12:29 | 22:17 |                 |
| 10.12. | 07:53 | 16:20 | 12:52 | 23:32 |                 |
| 11.12. | 07:54 | 16:20 | 13:11 | --:-- | Erstes Viertel  |
| 12.12. | 07:55 | 16:20 | 13:27 | 00:43 |                 |
| 13.12. | 07:56 | 16:20 | 13:43 | 01:52 |                 |
| 14.12. | 07:56 | 16:20 | 14:00 | 02:59 |                 |
| 15.12. | 07:57 | 16:20 | 14:19 | 04:06 |                 |
| 16.12. | 07:58 | 16:20 | 14:40 | 05:13 |                 |
| 17.12. | 07:59 | 16:21 | 15:06 | 06:20 |                 |
| 18.12. | 07:59 | 16:21 | 15:39 | 07:25 |                 |
| 19.12. | 08:00 | 16:21 | 16:20 | 08:26 | Vollmond        |
| 20.12. | 08:01 | 16:22 | 17:11 | 09:20 |                 |
| 21.12. | 08:01 | 16:22 | 18:10 | 10:05 |                 |
| 22.12. | 08:02 | 16:23 | 19:16 | 10:42 |                 |
| 23.12. | 08:02 | 16:23 | 20:25 | 11:11 |                 |
| 24.12. | 08:02 | 16:24 | 21:36 | 11:35 |                 |
| 25.12. | 08:03 | 16:25 | 22:48 | 11:55 |                 |
| 26.12. | 08:03 | 16:25 | --:-- | 12:13 |                 |
| 27.12. | 08:03 | 16:26 | 00:01 | 12:31 | Letztes Viertel |
| 28.12. | 08:04 | 16:27 | 01:15 | 12:50 |                 |
| 29.12. | 08:04 | 16:28 | 02:34 | 13:11 |                 |
| 30.12. | 08:04 | 16:29 | 03:56 | 13:36 |                 |
| 31.12. | 08:04 | 16:30 | 05:21 | 14:09 |                 |

### Achtung:

Die Auf- und Untergangszeiten gelten nur für München. Im übrigen Bayern können sie bis zu 20 Minuten früher oder später liegen. Der Landesjagdverband Bayern e. V. übernimmt deshalb keine Gewähr für die Richtigkeit der Zeiten im Sinne von § 19, Abs. 1, Ziffer 4, BJagdG.

### Informationen:

Bayerische Volkssternwarte München e. V.  
 Rosenheimer Straße 145 h, 81671 München  
 Tel.: 089/406239  
 Mail: [info@sternwarte-muenchen.de](mailto:info@sternwarte-muenchen.de)  
 Internet: [www.sternwarte-muenchen.de](http://www.sternwarte-muenchen.de)



## Liebe Jägerinnen und Jäger,

23 Jahre durfte ich als Leiter der Landesjagdschule im BJV tätig sein. Deshalb möchte ich an dieser Stelle Danke sagen. Zuerst Prof. Dr. Vocke, der mir damals die Möglichkeit gab, mein Hobby zum Beruf zu machen und der immer ein offenes Ohr für unsere Pläne hatte. Dann meinen Kollegen und langjährigen Wegbegleitern Severin Wejbor, Elfriede Würz und Maria Lohmeier. Sie waren für mich ein großartiges Team, mit dessen Hilfe viele dieser Pläne verwirklicht wurden. Ich denke hier z. B. an den Aufbau der Jagdschule in Wunsiedel und der Niederwildstation. Danke an unsere Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer, die durch ihre regen Besuche und Treue unsere Landesjagdschule zur größten in Deutschland gemacht haben.

Das Besondere an meinem Beruf war der Umgang mit Menschen. Sei es mit den kleinen in den Kinderfreizeiten, von denen einige heute selbst Jäger sind, oder den großen als Teilnehmer der Vorbereitungskurse für die Jägerprüfung. Sie haben dann strahlend vom Bestehen des Grünen Abiturs und der Erlegung ihrer ersten Beute berichtet. Nicht zu vergessen die vielen Kursteilnehmer, die durch ihre Anregungen und Erfahrungen meinen jagdlichen Horizont erweitert haben. Sich für eine waidgerechte Jagd, unser Wild, seine Lebensräume und unsere Hunde einzusetzen, war der Mittelpunkt



meiner Arbeit beim BJV. Jetzt werde ich die Zeit nutzen, um mit dem Hund zu jagen und mehr in der Natur zu sein. Es war schön, dabei gewesen zu sein. Ich wünsche Ihnen allen weiterhin immer guten Anblick und Waidmannsheil!

Ihr

Egbert Urbach, Leiter der Landesjagdschule



## Versicherung für Nachsuchengespanne ausgeweitet



Die Tierarztkosten wurden auf 7.500 Euro erhöht. Foto: I. Koch

Der BJV hat mit der Gothaer-Versicherung die Leistungen der Tierarztkosten für die anerkannten Nachsuchengespanne nachverhandelt – mit Erfolg: Die Leistungen für Tierarztkosten sind ab dem 1. November von 1.500 auf 7.500 € erhöht worden. Die Mehrkosten der Versicherungsprämie werden komplett vom BJV übernommen. HR

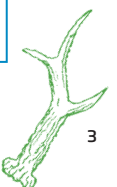
## „Wer Achtung vor der Schöpfung lebt“

Dichterkreis Jagdlyrik – Jubiläumsausgabe 2022

Anlässlich seines zehnjährigen Bestehens veröffentlicht der Dichterkreis Jagdlyrik eine weitere Ausgabe seiner Jahrbuch-Reihe „Lyrik und Prosa zu Jagd und Natur“. 160 Seiten, zahlreiche farbige Abbildungen bekannter Wildfotografen und -maler  
Zu beziehen über:  
[www.jagdlyrik.com](http://www.jagdlyrik.com),  
Tel.: 09131/25899,  
Mobil: 0171/2268181, Preis: 12 €, zzgl. Versandkosten



Buchtipp



## Wildlebensraumberatung ausgebaut



Bei einem Vor-Ort-Termin in Niederbayern betonte Ministerin Kaniber (r.) die Wichtigkeit der Initiative.

Foto: Judith Schmidhuber/StMELF

Die Wildlebensraumberatung ist schon seit 2015 ein wertvolles Instrument, um die Artenvielfalt auf den Feldern und in den Fluren Bayerns zu fördern. Während es zunächst in jedem Regierungsbezirk lediglich einen Ansprechpartner gab, der Landwirte, Winzer und Gärtner beraten hat, wie sie wertvolle Lebensräume für wildlebende Tiere und Pflanzen erhalten, wurde die Beratung in diesem Jahr

deutlich ausgebaut. Damit ist die Wildlebensraumberatung nun Aufgabe aller bayerischen Ämter für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten. In jedem Amt gibt es jetzt einen Ansprechpartner. „Wir unterstützen die Macher in Sachen Artenvielfalt in ganz Bayern. Mit den Beraterinnen und Beratern haben wir ein umfangreiches und flächendeckendes Angebot aufgebaut. Sie informieren landesweit

die interessierten Betriebe, welche vielfältigen Möglichkeiten es gibt, Lebensräume für wildlebende Tier- und Pflanzenarten zu erhalten, aufzuwerten und auch zu vernetzen“, sagte Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber bei einem Vor-Ort-Termin im niederbayerischen Geiselhöring. Dort wurden mit Unterstützung der Wildlebensraumberater 20 Hektar als Biotop- und Wildlebensraumverbund gestaltet.

„Die Wildlebensraumberater entwickeln gemeinsam mit den Landwirten vor Ort praktisch umsetzbare Lösungen. Sie gehen auf die örtlichen Gegebenheiten, die individuellen Bedürfnisse und Wünsche ein. Das ist die Stärke unseres Ansatzes. Ebenso die Zusammenarbeit mit den anderen Akteuren vor Ort, den Jägern, Imkern, Verbänden, Kommunen oder interessierten Bürgern, die sich sehr bewährt hat. So bewirken wir gemeinsam mit den Landwirten und auf freiwilliger Basis sehr viel für die Artenvielfalt in unserer Kulturlandschaft“, sagte die Ministerin. Über das Bayerische Kulturlandschaftsprogramm (KULAP) werden den Betrieben deren vielfältige Leistungen für mehr Artenvielfalt auf ihren Flächen honoriert. Weitere Informationen zum Angebot der Wildlebensraumberatung unter [www.lfl.bayern.de/wildlebensraum](http://www.lfl.bayern.de/wildlebensraum)

PM StMELF

Termin

### Ausstellung „Frauen & Wald“

bis 27. März 2022, Steigerwald Zentrum, Handthal 56, 97516 Oberschwarzach

Acht Frauen aus Bayern präsentieren sich mit ihren speziellen Tätigkeiten von der Forscherin über die Revierleiterin bis hin zur Jägerin und Waldbesitzerin. Die Ausstellung wurde von der Bayerischen Landfrauenvereinigung des KDFB e. V. konzipiert und erarbeitet. Informationen unter Tel.: 09382/31998-0, E-Mail: [info@steigerwald-zentrum.de](mailto:info@steigerwald-zentrum.de), Internet: [www.steigerwald-zentrum.de](http://www.steigerwald-zentrum.de)

Bitte vormerken!

### Ankündigung: BJV-Symposien im Januar 2022

**Rehwildsymposium,**

18. Januar, Kurhaus Freyung-Grafenau

**Symposium „Jagd als immaterielles Kulturerbe“,**

22. Januar, Tagungszentrum der Messe Augsburg

Bitte merken Sie sich jetzt bereits die Termine vor. Eine ausführliche Ankündigung mit Programm folgt in der nächsten Ausgabe.



## BJV-Umfrage zum Wildbret

Im Herbst steigt die Nachfrage nach frischem Wildbret. Doch mittlerweile liegt das Fleisch aus heimischen Wäldern auch ganzjährig im Trend. Der BJV will wissen, was die Jäger im Freistaat bei der Wildbretvermarktung bewegt und wie sie mit ihrem erlegten Wild umgehen. Beteiligen Sie sich an der anonymen Umfrage! Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe.

Hier geht's zum Fragebogen:



**Wildbret aus heimischen Wäldern liegt im Trend. Der BJV möchte wissen, wie Sie es vermarkten.**

Foto: Marek Gottschalk/stock.adobe.com

## Bayern erweitert ASP-Frühwarnsystem

Nach einem aktuellen Nachweis der Afrikanischen Schweinepest (ASP) im Landkreis Meißen in Sachsen und der damit verbundenen weiteren Verlagerung des ASP-Geschehen nach Westen, weitet Bayern seine Vorsorgemaßnahmen aus. Umweltminister Thorsten Glauber betonte: „Wir nehmen die aktuelle Situation sehr ernst. Oberstes Ziel ist es, eine weitere Ausbreitung der Afrikanischen Schweinepest zu verhindern. Dafür arbeiten wir im engen Schulterschluss mit allen Beteiligten zusammen. Wir stehen in intensivem Austausch mit den betroffenen Bundesländern und dem Bund. Die betroffenen Bundesländer unterstützen wir mit unserer Hundestaffel und Drohnen, um die Tierseuche vor Ort schnellstmöglich einzudämmen. Zum Schutz der bayerischen Haus- und Wildschweinbestände starten wir zudem die nächste Stufe unseres ASP-Frühwarnsystems. Ich danke der bayerischen Jägerschaft für ihre Unterstützung. Wir tun alles, um Bayern bestmöglich zu schützen.“ Der aktuelle Fall wurde rund 150

Kilometer von der bayerischen Landesgrenze entfernt entdeckt. In Bayern ist bislang kein Fall der ASP aufgetreten. Das Frühwarnsystem umfasst insbesondere eine flächendeckende Untersuchungspflicht für alle erlegten sowie verendet aufgefundenen Wildschweine auf ASP in den grenznahen bayerischen Landkreisen zu Sachsen. Schweinehaltende Betriebe sind zudem aufgefordert, die allgemeinen Hygiene- und Biosicherheitsmaßnahmen einzuhalten. Bayern hat bereits vielfältige Vorsorgemaßnahmen gegen die ASP ergriffen. Die neue ASP-Hundestaffel umfasst mittlerweile mehr als 40 Kadaversuchhunde und zugehörige Hundeführer, die im Ausbruchfall neben modernster Drohnentechnik und Wärmebildkameras eine schnelle und effektive Fallwildsuche sicherstellen sollen. Die Hunde wurden in einem bayernweiten Projekt am Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) in Kooperation mit Jagd- und Hundeverbänden sowie weiteren Fachstellen speziell

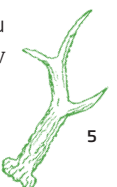


**Untersuchungspflicht für erlegte Sauen in grenznahen Landkreisen**

zur Fallwildsuche ausgebildet. Das Umweltministerium hat den Aufbau der Hundestaffel mit insgesamt rund 150.000 Euro gefördert.

Teil der umfangreichen Präventionsmaßnahmen sind zudem insbesondere ein Anreizprogramm zur intensiven Bejagung von Sauen mit einer Aufwandsentschädigung von bis zu 100 Euro pro erlegtem Stück und die Beschaffung von Material für den Ausbau der Wildschutzzäune.

PM StMUV





Alle Kurse auch für Nicht-Mitglieder

## Programm Dezember/Januar

### Amerdingen

|        |   |              |       |      |
|--------|---|--------------|-------|------|
| 10.12. | <b>Schießlehrgang: Hase, Fasan, Ente</b>  | 9 bis 15 Uhr | 21424 | 70 € |
| 29.12. | <b>Faustfeuerwaffenschießen für Jäger</b> | 9 bis 15 Uhr | 21470 | 80 € |
| 7.1.   | <b>Schießlehrgang: Hase, Fasan, Ente</b>  | 9 bis 15 Uhr | 22415 | 70 € |
| 9.1.   | <b>Faustfeuerwaffenschießen für Jäger</b> | 9 bis 15 Uhr | 22465 | 80 € |

### Feldkirchen

|       |  |                     |       |      |
|-------|--|---------------------|-------|------|
| 27.1. | <b>Welpenaufzucht und Frühprägung nicht nur von Jagdhunden</b> | 18.30 bis 21.30 Uhr | 22911 | 30 € |
| 29.1. | <b>Messer schärfen für den jagdlichen Gebrauch</b>             | 10 bis 13 Uhr       | 22936 | 45 € |

Bereits ausgebuchte Kurse werden in dieser Ausgabe nicht mehr abgedruckt.

Das Jahresprogramm 2022 ist unter [www.jagd-bayern.de](http://www.jagd-bayern.de) abrufbar.

#### Informationen und Anmeldungen:

Maria Lohmeier,  
Zentrale Feldkirchen,  
Tel.: 089/990234-33,  
Mail: [ljs-sekretariat@jagd-bayern.de](mailto:ljs-sekretariat@jagd-bayern.de)  
Zu erreichen: Mo. – Fr., 8 – 14 Uhr



Bitte beachten Sie!

Aufgrund der derzeitigen Situation bezüglich des Coronavirus sind alle Terminankündigungen nur vorbehaltlich. Aktuelle Informationen zu den einzelnen Terminen unter Tel.: 089/990234-33 oder auf unserer Homepage [www.jagd-bayern.de](http://www.jagd-bayern.de) und dort auf den Seiten der Landesjagdschule.

### Schießlehrgang: Hase, Fasan, Ente

Unser besonderer Tipp

Kurs Nr. 21422, 21424 | **Referent:** Ole Schlüter  
Dieser Kurs bietet die ideale Möglichkeit, sich auf die Jagd mit der Flinte vorzubereiten. Variable Wurfgeschwindigkeiten, Veränderung des Schusswinkels, Flugstrecke über enge Schneise, Roll- und Kippphase, unterschiedliche Größen der Ziele, Dubletten und vieles mehr gehören zum Übungsprogramm. Die Zielvorgabe wird an die persönliche Anforderung des jeweiligen Schützen angepasst. Die Kosten für Tontauben und für Munition (Munitionsbedarf ca. 150 Schuss) sind nicht in der Kursgebühr enthalten und vor Ort in bar zu entrichten. Leihflinten stehen gegen Gebühr zur Verfügung. Schrotpatronen können vor Ort erworben werden (Kaliber 16, 20 mm auf vorherige Anfrage).

### Autohaus Exner unterstützt Landesjagdschule



Foto: S. Wejhora

Jörg Ritter vom Autohaus Exner übergab Severin Wejhora als Vorführwagen einen Subaru Outback zur Nutzung für die BJV-Landesjagdschule und die Niederwildstation in Wunsiedel. Dieses Fahrzeug ist speziell für den Einsatz bei der Jagd und im Forst bestens geeignet. Wejhora bedankt sich beim Autohaus Exner und bei Subaru Deutschland für die Unterstützung.

S. Wejhora

Wir danken für die Unterstützung von:



STIHL®







## Bläsergruppen: Daten aktualisieren!

Das BJV-Team Bläserwesen bittet alle Bläsergruppen im BJV, die Kontaktdaten und die Gruppenstärke auf der Webseite [www.ktbw-bjv.de](http://www.ktbw-bjv.de) unter dem Reiter Kontakte – „Zum Thema: Datenblatt Bläsergruppe“ zu aktualisieren. Der Zugang zur Datenbank ist über den persönlichen Zugangsschlüssel möglich. Dieser kann auch über die von Ihnen hinterlegte E-Mail erneut angefordert werden. Die aktuelle Gruppenstärke ist vor allem auch für die GEMA-Abgabe des BJV erforderlich.

Bitte erleichtern Sie dem BJV und dem Team Bläserwesen die künftige Kommunikation. Sofern noch nicht erfolgt, hinterlegen bitte die Bläsergruppenleiter einfach die entsprechende E-Mailadresse in besagter Datenbank. Sollten Sie Schwierigkeiten beim Zugang zur Datenbank haben bzw. keinen neuen persönlichen Schlüssel anfordern können, wenden Sie sich gerne an Wolfgang Prebeck und Thomas Zirkelbach vom Team Bläserwesen unter [team@ktbw-bjv.de](mailto:team@ktbw-bjv.de).

## Aus den Kreisgruppen und Jägervereinigungen



## Schwaben

### Fortbildungsveranstaltung zur Waffenkontrolle

Nach fast eineinhalb Jahren coronabedingter Pause hat der **Jagdverband Donauwörth** wieder zu einer größeren Fortbildungsveranstaltung eingeladen. Das Thema lautete: Vorsicht Kontrolle. Polizist und Jäger Florian Eberle sowie Armin Eisenwinter, Jäger und zuständiger Referent für die Waffenkontrollen im LRA

Donau-Ries, berichteten über rechtliche Grundlagen, aber auch von ihren reichhaltigen Erfahrungen. Möglich war diese Veranstaltung unter 3-G-Bedingungen durch den Einsatz der derzeit größten mobilen Luftreiniger auf dem Hofgut Böldleschwaige der Wirts- und Jägerfamilie Sautter.

R. Oberfrank



## Bund Bayerischer Jagdaufseher

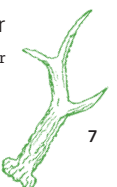
### Mitgliederversammlung in Roth



Auf Einladung des Vorsitzenden des **Bundes Bayerischer Jagdaufseher (BBJA)** Markus Grimm kamen zahlreiche Ehrengäste, darunter auch BJV-Regierungsbezirksvorsitzender Volker Bauer, zur Mitgliederversammlung nach Roth. Der Vormittag war den Informationen und dem Austausch gewidmet. Am Nachmittag standen unter anderem die Entlastung der Vorstandschaft, Neuwahlen, Ehrungen, Wünsche und Anträge auf der Tagesordnung.

Der BBJA ist eine der größeren Interessenvertretungen im BJV. Ausbildungslehrgänge zum Jagdaufseher sowie ein intensiver Austausch über immer wieder zu überdenkende Ziele, Anpassung an Rechtsvorschriften und vieles mehr sind vorrangige Aufgaben.

V. Bauer



Die innovativen Modelle von NISSAN.  
Bei diesen Partnern des Landesjagdverbandes Bayern:

- 63741 Aschaffenburg · Autohaus Fischer GmbH · Darmstädter Str. 102 · Tel.: 0 60 21/8 59 50  
 80939 München · Auto Auch – ZwnL der Autohaus MKM Huber GmbH · Hufelandstr. 31+33 · Tel.: 0 89/3 70 63 38-0  
 81241 München · Auto Schmid – ZwnL der Autohaus MKM Huber GmbH · Landsberger Str. 432 · Tel.: 0 89/45 24 25-0  
 81677 München · Autohaus Mükra GmbH · Zamdorfer Str. 90 · Tel.: 0 89/9 30 09 44  
 82256 Fürstenfeldbruck · Auto Lutz GmbH · Hasenheide 2 · Tel.: 0 81 41/40 90-50  
 82549 Königsdorf · Walter Matl · Kiefernstr. 5 · Tel.: 0 81 79/99 88 60  
 83064 Raubling / Pfraundorf · Auto Lerchenberger – ZwnL der Autohaus MKM Huber GmbH · Rosenheimer Str. 87 · Tel.: 0 80 35/25 50  
 83324 Ruhpolding · Autohaus Hipf – ZwnL der Autohaus MKM Huber GmbH · Mühlfeld 6 · Tel.: 0 86 63/28 38  
 83329 Waging am See · Auto Zahnbrecher – ZwnL der Autohaus MKM Huber GmbH · Unteraschau 4 · Tel.: 0 86 81/69 87 61  
 83512 Wasserburg · Autohaus MKM Huber GmbH · Eiselinger Str. 4 · Tel.: 0 80 71/9 19 70  
 83646 Bad Tölz · Auto Schreindl GmbH · Im Farchet 26 · Tel.: 0 80 41/78 08-0  
 83714 Miesbach · AH Pöttinger GmbH · Bodenschneidstr. 5 · Tel.: 0 80 25/2 89 80  
 84030 Landshut-Ergolding · Autohaus Priller Vertriebs GmbH · Schinderstraße 22 · Tel.: 08 71/1 43 54 44  
 84066 Mallersdorf-Pfaffenberg · Autohaus Johann Parzefall e.K. · Bayerwaldstr. 19 · Tel.: 0 87 72/81 31  
 84130 Dingolfing · Autohaus Priller · ZwnL der Autohaus MKM Huber GmbH · Straubinger Str. 24 · Tel.: 0 87 31/79 93  
 84307 Eggenfelden · Auto Huber GmbH · Gerner Allee 2 · Tel.: 0 87 21/7 81 87-0  
 84570 Polling · Autohaus Kaiser GmbH · Siemensstr. 1, Weiding an der B12 · Tel.: 0 86 31/85 75  
 85072 Eichstätt · Auto Liepold GmbH · Sollnau 21 · Tel.: 0 84 21/9 07 00  
 85283 Wolnzach-Burgstall · Autohaus Löffelmann GmbH – ZwnL der Autohaus Bücherl Jo.-Tec. GmbH · Sternstr. 2 · Tel.: 0 84 42/82 96  
 85356 Freising · Autohaus Mükra GmbH · Am Lohmühlbach 9 · Tel.: 0 81 61/86 28 46-0  
 85614 Kirchseeon · Andreas Schlöffel GmbH · Westring 2 · Tel.: 0 80 91/5 65 60  
 86159 Augsburg · Autocenter Haas GmbH · Gögginger Str. 17 b · Tel.: 08 21/5 70 52 70  
 86368 Gersthofen · Harnisch & Schmid GmbH – VikSt. AH Rabus e.K. · Henleinstr. 26 · Tel.: 08 21/45 03 68-0  
 86551 Aichach · Autohaus Harnisch & Schmid GmbH – VikSt. AH Rabus e.K. · Fuggerstr. 5 · Tel.: 0 82 51/21 49  
 86720 Nördlingen · Autohaus Sens GmbH · Gewerbestr. 20 · Tel.: 0 90 81/2 90 19-0  
 86899 Landsberg am Lech · Autocenter Landsberg – ZwnL der Autohaus MKM Huber GmbH · Graf-Zepplin-Str. 1 · Tel.: 0 81 91/24 24  
 87437 Kempten · Autohaus Rabus GmbH · Lenzfrieder Str. 70-72 · Tel.: 08 31/99 09 39-0  
 87656 Garmaringen · Autohaus Dokic GmbH & Co. KG – VikSt. AH Rabus e.K. · Rudolf-Diesel-Str. 12 · Tel.: 0 83 41/9 99 67-0  
 87700 Memmingen · Autohaus Rabus e.K. · Schumacherweg 2 · Tel.: 0 83 31/7 50 90-0  
 89350 Dürnbühlungen · Autohaus Schuster GmbH · Ortsstr. 1 · Tel.: 0 90 75/3 02  
 89359 Kötz/Ebersbach · Autohaus Siegner KG · Hochwangerstr. 4 · Tel.: 0 82 23/46 36  
 89420 Höchstädt · Autohaus Heppner · An der Kohlplatte 20 · Tel.: 0 90 74/9 57 70  
 91180 Heideck · Autohaus Stadlbauer · Industriestr. 2 · Tel.: 0 91 77/12 20  
 91629 Weihenzell · Autohaus Vogel · Ansbacher Str. 1a · Tel.: 0 98 02/17 72  
 91781 Weißenburg · Autohaus Karl Hilpert · Rezatstr. 14 · Tel.: 0 91 42/9 69 70  
 92444 Rötz · Autohaus Bücherl Jo.-Tec. GmbH · Böhrnerstr. 57 · Tel.: 0 99 76/20 01 20  
 93055 Regensburg · Autohaus Bücherl Jo.-Tec. GmbH · Straubinger Str. 53 · Tel.: 09 41/6 90 99 00  
 93158 Teublitz · Autohaus Vetterl · Maxhütter Str. 15 · Tel.: 0 94 71/99 27-0  
 93339 Riedenburg · Fritsch Vertriebs GmbH · Prunner Hauptstr. 14 · Tel.: 0 94 42/92 20 69-25  
 93495 Weiding · Auto Luger · Hauptstr. 16 · Tel.: 0 99 77/2 01  
 94036 Passau · Autohaus Oswald Passau GmbH · Meraner Str. 1 · Tel.: 08 51/95 64 40  
 94469 Deggendorf · Autohaus Roland Stern – ZwnL der Autohaus MKM Huber GmbH · Hengersberger Str. 88 · Tel.: 09 91/37 41 04-0  
 95444 Bayreuth · MGS Motor Gruppe Sticht GmbH & Co. KG · Bismarckstr. 73-75 · Tel.: 09 21/50 72 05-0  
 95632 Wunsiedel · Autohaus Wittke · Luisenburgerstr. 18 · Tel.: 0 92 32/9 95 00  
 97076 Würzburg · Autoforum Häfner GmbH · Sandäcker 3 · Tel.: 09 31/2 79 80-0  
 97688 Bad Kissingen · Autohaus Günter Götz · Armhäuser Str. 31 · Tel.: 09 71/6 66 20
- Infos unter [www.nissan.de](http://www.nissan.de)

**NISSAN**  
INTELLIGENT MOBILITY

Der neue NISSAN QASHQAI  
Elektrifiziert durch Mild-Hybrid-Antrieb  
Ihr neuer Hochsitz mit allem Komfort

Machen Sie jetzt eine Probefahrt  
bei Ihrem NISSAN Händler

**Nutzen Sie die attraktiven Sonderkonditionen für Mitglieder des Bayerischen Jagdverbandes<sup>1</sup>**

**NISSAN QASHQAI: Kraftstoffverbrauch kombiniert (l/100 km): 6,2–5,5; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert (g/km): 140–125; Effizienzklasse: B–A (Werte nach Messverfahren VO [EG]715/2007).**

<sup>1</sup>Einzelheiten zu verfügbaren Angeboten bei allen teilnehmenden NISSAN Händlern. Abb. zeigt Sonderausstattung.





## Oberbayern



### 50-jähriges Vereinsjubiläum

Im Rahmen der Mitgliederversammlung der **Jägervereinigung Schrobenhausen und Umgebung** wurde Otto Roider für seine 50-jährige Mitgliedschaft geehrt. Eigentlich sind es mittlerweile 52 Jahre, aber bedingt durch Corona war die persönliche Ehrung erst jetzt möglich. Überreicht wurden Nadel und Urkunde von Staatssekretär und BJV-Vizepräsident Roland Weigert (l.), der kurz zuvor als Leiter der Neuwahlen fungierte. Erste Vorsitzende Maria Grepmaier gratulierte stellvertretend für die Mitglieder und die Vorstandschaft.

P. Pauler

### Anschusseminar der Kreisgruppe Ingolstadt



Die **BJV-Kreisgruppe Ingolstadt** hielt in Stammham ihr Anschuss-Seminar ab, das im zweijährigen Turnus stattfindet. Florian Pätzold, bestätigter Nachsuchenfürher der Kreisgruppe Rothen-

burg ob der Tauber, gab eine ausführliche Einweisung, wie an den Anschuss heranzugehen ist, welcher Hund sich für welche Suche eignet und was der Schütze vor und nach dem Schuss beachten muss, um das Tierleid nicht unnötig zu verlängern. Bei der Anschusskontrolle auf Reh und Sau fanden die Teilnehmer entsprechende Pirschzeichen und interpretierten sie. Wichtig war es, dass sie sich und den eigenen Hund richtig einschätzen lernen.

A. Naumann

### Jahreshauptversammlung mit Ehrungen in Landsberg

Am 23. September fand coronabedingt mit über einem Jahr Verspätung wieder eine Jahreshauptversammlung des **Jagdschutz- und Jägervereins Landsberg am Lech** statt.

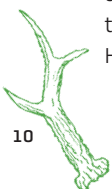
Aus dem Vorstand schieden erster Vorsitzender Georg Duschl sowie Schriftführer Tim Zeder aus. Dafür wurden Lars Gawenda als erster Vorsitzender und Tony-Alexander Reichenberger als Schriftführer in den Vorstand berufen. Rudi Zehetner erhielt gemäß Versammlungsbeschluss die Ehrenmitgliedschaft. Für 25 Jahre Mitgliedschaft beim BJV wurden Stefan Berger, Hermann Sedlmeir, Norbert Weiß und Heinz Jürgen Funke geehrt, für 40 Jahre Mitgliedschaft Johann Lichtenstern.



S. Hüller

### Neuwahl beim Kreisjagdverband Weilheim

Bei seiner Jahreshauptversammlung in Wilzhofen hat der **Kreisjagdverband Weilheim** eine neue Vorstandschaft gewählt. Erster Vorsitzender Florian Pfützle begrüßte die anwesenden Mitglieder und Ehrengast BJV-Präsident Ernst Weidenbusch, der die Wahlleitung übernahm. Alle vorgeschlagenen Amtsträger wurden per Akklamation einstimmig gewählt. Nicht mehr zur Wahl stellte sich der bisherige zweite Vorsitzende Walter Heußler. Seinen Posten übernahm Dr. Gundula Schwinghammer. Das Amt des zweiten Kassensprüfers Alfred Huber, der ebenfalls nicht mehr zur Verfügung stand, übernahm Walter Heußler. Nach dem reibungslosen Ablauf der Wahl berichtete Weidenbusch von der zum Teil neuen Besetzung und Veränderungen im BJV.



## Oberpfalz

### Motorsägenkurs bei Chamer Jägern

Die beiden neuen Beauftragten für Junge Jäger in der **Jägerkameradschaft Cham** haben sich mit dem Maschinen- und Betriebshilfsring einen starken Partner gesucht und einen Motorsägenkurs für Mitglieder organisiert. In zwei Tagen wurden zwölf Teilnehmer, aufgeteilt in coronagerechte Kleingruppen, in folgenden Bereichen



fortgebildet: Unfallverhütungsvorschriften, Arbeitsorganisation, Fälltechniken, Aufbereitung von liegendem Holz sowie Wartung, Pflege und Instandhaltung des Arbeitsgerätes. In den Räumen des Maschinenrings und bei Stihl Laubmeier schulten verschiedene Experten die Waidmänner und -frauen. Zwei Forstwirtschaftsmeister übernahmen am nächsten Tag die praktische Ausbildung im Revier. Gut gewappnet können die Teilnehmer nun den nächsten Herausforderungen im Revier entgegenblicken. T. Hausladen

### Traditioneller Frühschoppen der Hegegemeinschaft Waldsassen

Traditionell traf sich die **Hegegemeinschaft Waldsassen** zum jährlichen Frühschoppen am Adamhof in Hardeck, der coronabedingt jetzt erst im September und nicht



wie die vergangenen Jahre im Mai stattfand. Hegegemeinschaftsleiter Helmut Schnurrer begrüßte alle Jägerinnen und Jäger, die Waldsassener Jagdhornbläser sowie den österreichischen Jagdgast Friedl Rehr mit seiner Gattin. Sein Dank ging an Norbert Fleißner, der auch heuer wieder die Schützenscheiben der Hegegemeinschaft und der Jagdhornbläser gestaltet hat. Da Fleißner im Januar 80 wurde, stiftete er zusätzlich eine Geburtstagscheibe, die er selbst bemalt hatte. Schnurrer überreichte die Scheiben an die erfolgreichen Schützen des vorausgegangenen Schießens. Die Scheibe der Hegegemeinschaft Waldsassen gewann Gerhard Sieber, die der Waldsassener Jagdhornbläser Otto Summer, und auf die Geburtstagscheibe war Gerhard Paintner bester Schütze. N. Fleißner

### Neun BJV-Schilder in Walderbach aufgestellt

Bei der Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Kirchenrohrbach wurde im Beisein von Bürgermeister Michael Schwarzfischer beschlossen, sich der BJV-Kampagne zur Besucherlenkung anzuschließen. Der Vorschlag, der nur kurz darauf in die Tat umgesetzt wurde, kam von Jagdpächter Tobias Niemeier. So wurden über den **Jagdschutzverein Roding** neun entsprechende Schilder bezogen und anlässlich eines Ortstermins in Kirchenrohrbach den beiden Vorständen der Jagdgenossenschaft Edi Heuschneider und Mathias Ederer übergeben. Tobias Niemeier war neben Jens Aschenbrenner als Pächter vor Ort und erläuterte nochmals die Hintergründe der Kampagne.

Hubert Kerscher vom Jagdschutzverein Roding hat für die dortigen Hegeringe Schilder als Leihgabe besorgt, die im Gemeindebereich an geeigneten Plätzen aufgestellt werden.

Der Dank der Jägerschaft geht an die Gemeinde, die die Grundstücke entlang von Wanderwegen zur Verfügung stellte. Hegegemeinschaftsleiter Stefan Bräu dankte Tobias Niemeier für die Organisation. Es hätten sich schon Nachahmer aus weiteren Revieren im Regental gefunden. U. Niklas





Aus den Kreisgruppen und Jägervereinigungen

## Niederbayern

### Führungswechsel bei der Kreisgruppe Deggendorf



Nach 28 Jahren in der Vorstandschaft der **BJV-Kreisgruppe Deggendorf**, davon zwölf Jahre als erster Vorsitzender, verabschiedete sich Reinhard Winnerl in den Ruhestand. Landrat Christian Bernreiter und der stellvertretende Regierungsbezirksvorsitzende von Niederbayern Antonio Ruppert würdigten seine hervorragende Arbeit sowohl vereinsintern als auch in der Öffentlichkeit. Winnerl hinterlässt große Fußspuren, die es von seinem Nachfolger auszufüllen gilt. Dem neu gewählten Vorsitzenden Helmut Vaith sollte dies aber gelingen. Er erhielt die Stimmen aller Wahlberechtigten. Reinhard Winnerl wurde mit dem Ehrenbruch des BJV

ausgezeichnet und mit absoluter Mehrheit zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Wir wünschen ihm für die Zukunft allzeit guten Anblick und ein kräftiges Waidmannsheil. M. Pichler

## Wir gratulieren

ZUM GEBURTSTAG

### Zum 95. von Georg Lippert

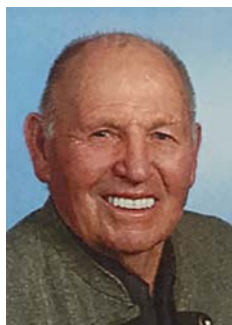


Forstamtsrat a. D. Georg Lippert, **BJV-Kreisgruppe Kemnath**, gehört dem BJV seit 60 Jahren an und ist Träger des Ehrenzeichens. Außerdem ist er Gründungs- und Ehrenmitglied der Parforcehorngruppe Hohes Fichtelgebirge. Er machte seine Ausbildung zum Revierförster an der Forstschule in Lohr, hatte seine erste Planstelle in Weiden und war dann von 1954 bis 1982 an der Forstdienststelle Frankenreuth beschäftigt. Er erwarb sich großes Ansehen, als er beispielsweise ab 1973 bei der Umorganisation 5.000 Hektar Privatwald betreute und die Forstbetriebsgemeinschaft hochgefahren hat. M. Pichler

## Im Gedenken

WAIDMANSRUH

### Max Maier



Die **Jägerkameradschaft Cham i. d. Opf.** trauert um ihr langjähriges Ehrenmitglied Max Maier. Max war immer ein Streiter für das Wild und die Jagd in der Region. Als Revierpächter, Vorstandsmitglied, Mitglied des Ehrenausschusses und langjähriger stellvertretender Hegegemeinschaftsleiter gestaltete er das Bild der Jagd nachhaltig. Die

Jägerkameradschaft verliert einen treuen, kameradschaftlichen und geradlinigen Kameraden.

T. Hausladen

### Peter Bichlmaier

Die **BJV-Kreisgruppe Mühldorf** musste von ihrem Ehrenmitglied Peter Bichlmaier Abschied nehmen, der im Alter von 69 Jahren verstorben ist. In der Hegegemeinschaft IV Inn-Isen war Peter Bichlmaier ein konstruktiver Diskussionspartner. Als versierter Schütze und kompetenter Ansprechpartner in der Waf-handhabung stand er lange Jahre als Schießaufsicht dem Schießstand St. Michael der Kreisgruppe Mühldorf zur Verfügung.



Dr. S. Graf



## Erste Skeet-Vereinsmeisterschaft des BJV Miltenberg

Am 4. September fand die erste Skeet-Vereinsmeisterschaft des **Bayerischen Jagdschutzvereins Miltenberg** statt. Organisiert wurde sie von Schrotabteilungsleiter Frank Fornoff. Als Standaufsichten fungierten Bianca und Alexander Amsel. Der Tag bot Jägern, Sportschützen und auch Gastschützen die Möglichkeit, das Skeet-Schießen zu trainieren. Am späten Nachmittag konnten die Ergebnisse ausgewertet werden. Vereinsmeister 2021 über 45 Wurf-scheiben jagdlich Skeet wurde Edward Puterbaugh. Dahinter reißen sich Thomas Möller und Matthias Linnhof ein. Ein besonderes Dankeschön geht an Thomas Möller, Inhaber der Firma Jagd und Outdoor in Eschau, für die freundliche Unterstützung. Ein solcher Schießtag soll künftig jährlich vom BJV Miltenberg angeboten werden. Informationen unter [www.bjv-miltenberg.de](http://www.bjv-miltenberg.de)

BJV Miltenberg



## Kreisgruppenschießen der Donauwörther Jäger



Die Jäger des **Jagdverbandes Donauwörth** stellten beim Kreisgruppenschießen in verschiedenen jagdlichen Disziplinen ihr Können unter Beweis. Diese mussten allerdings gemäß des Hygiene-Konzeptes gegenüber dem Vorjahr etwas eingeschränkt werden. Neben Flintenschüssen auf Wurfscheibe und Kipphase wurde mit der Büchse auf den stehenden Überläufer angeschlagen und auf die Rehbockscheibe angestrichen. Daneben bestand wieder die Ge-

legenheit, die Büchsenadel auf die BJV-Anschuss-Scheibe sowie die BJV-Keilernadel auf den flüchtigen Überläufer zu erlangen. Die Königsdisziplin, der Blattschuss stehend angestrichen auf die Gamsscheibe, entschied auch dieses Jahr wieder ein Jagdneuling für sich: Thomas Wiest nahm freudig den Pokal von Kreisjagdverbandschef Albert Reiner und Vorjahressieger Ingo Bachmann entgegen.

R. Oberfrank

## Landkreis-Landshut-Schießen in Bockenberg

Nach einem Jahr Pause fand wieder das traditionelle Landkreis-Landshut-Schießen der **Kreisgruppen Vilsbiburg, Landshut und Rottenburg** statt. 26 Schützen trafen sich dazu auf der Schießanlage Bockenberg. Das Schießen dient nicht nur als Wettkampf sondern auch dazu, sich auszutauschen, seine Waffen auf Treffsicherheit zu prüfen, sowie natürlich um zu üben. Die Leistungen der Schützen beim Büchsen-schießen auf Fuchs und Rehbock waren sehr gut. Beim Laufenden Keiler und im Schießkino zeigte sich, wer noch Übung braucht. Beim Jagdparcours-schießen auf dem Jung-jägerstand wurde für die kommende Treibjagdsaison trainiert. Insgesamt gab es 130 Punkte pro Schütze zu erreichen. Gewertet wurden die drei Besten der jeweiligen Kreisgruppe:

Kreisgruppe Vilsbiburg

1. Christian Kleindienst 112 Punkte
  2. Hans Bauer-Bergmann 105 Punkte
  3. Ottmar Tutsch 84 Punkte
- Gesamt: 301 Punkte

Kreisgruppe Landshut

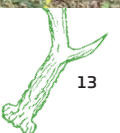
1. Hans Schmidbauer 124 Punkte
  2. Wolfgang Forstner 116 Punkte
  3. Michael Forstner 111 Punkte
- Gesamt: 351 Punkte

Kreisgruppe Rottenburg

1. Helmut Aiwanger 122 Punkte
  2. Anton Renkl 120 Punkte
  3. Franz Schmalhofer 112 Punkte
- Gesamt: 354 Punkte

Der Landkreispokal ging wieder an die Kreisgruppe Rottenburg. Das nächste Landkreis-Landshut-Schießen findet am 11. September 2022 von 9 bis 12 Uhr auf der Schießanlage Bockenberg statt. Die ausrichtende Kreisgruppe ist im kommenden Jahr Vilsbiburg.

V. Meyer



## Fleißige Teilnehmer im Berchtesgadener Land



Die **BJV-Kreisgruppe Berchtesgadener Land** führte wieder einen Vorbereitungskurs zur Brauchbarkeitsprüfung durch. Coronabedingt konnte der Kurs erst spät im Mai beginnen –

eine Herausforderung für die Hunde und ihre Führer, die unter der Leitung von Hundeobmann Andreas Wolf und seiner Helfer Andreas Beyer, Mirko Lietz, Herbert Popp, Martin Wolf und Monika Wolf noch fleißiger als sonst sein mussten. Denn schon Ende August fand die Prüfung statt. Alle sechs angetretenen Gespanne bestanden mit Bravour. Als Verbandsrichter fungierte Richard Heinz, Mitrichter waren Willi Kramer und Mirko Lietz. Die Urkunden überreichte Prüfungsleiter Andreas Wolf. Sein besonderer Dank galt den Richtern und dem Revierleiter der Bayerischen Staatsforsten, Thomas Klein, der wieder die Revierflächen im Wiedmais zur Verfügung gestellt hatte. A. Wolf

## Alle Gespanne erfolgreich beim Jagdschutz- und Jägerverein Landau



Am 25./26. September fanden die Brauchbarkeitsprüfungen des **Jagdschutz- und Jägervereins Landau** statt. Am ersten Tag wurden fünf Hunde auf die allgemeine Brauchbarkeit geprüft. Die Richtergruppe bestand aus Jürgen Stoiber, Max Weber und Johanna Stoiber. Als Prüfungsrevier wurde das Gräfliche Revier Arco zur Verfügung gestellt. Am zweiten Tag wurden drei Hunde auf „brauchbar nur zur Nachsuche auf Schalenwild“ geprüft. Die Richtergruppe bestand aus Manfred Grassl, Christian Elsner und Johanna Stoiber. Als Prüfungsrevier wurde das Revier Frammering zur Verfügung gestellt. Alle Gespanne haben die Prüfung erfolgreich absolviert.

J. Stoiber

## Brauchbarkeitsprüfung der BJV-Kreisgruppe Bogen

Am 5. und 12. September hielt die **BJV-Kreisgruppe Bogen** ihre Brauchbarkeitsprüfung ab. Unter den strengen Blicken der Verbandsrichter Max Bornschlegl und Robert Maier absolvierten Ruppert Kaun mit seiner DD-Hündin „Gesa“, Xaver Geiger mit seiner Weimaraner-Hündin „Gesa von Isarmünd“, genannt „Maya“, sowie Reinhard Fundeis mit seinem CBR-Rüden (Chesapeake Bay Retriever) „Red Kites Ambrose“ die allgemeine Brauchbarkeit. Die Brauchbarkeit auf Schalenwild absolvierten Patrick Schneid mit seinem DJT-Rüden „Quadro von der Nordkette“, Martin Hiegeist mit seinem RT-Rüden „Bazi von der Jagadusen“, Ludwig Edbauer mit seiner DD-Hündin „Orel-la vom Mühlbachtag“ sowie Christian Orthen mit seiner DJT-Hündin „Quinny von der Nordkette“. Dabei gilt der Dank Hundeobmann Max Stiglmeier und allen Helfern sowie Revierinhaber Josef Stadler.

S. Pfeiffer



## Fünf neue brauchbare Jagdhunde beim Kreisjagdverband Kempten

Am 12. September fand die Brauchbarkeitsprüfung des **Kreisjagdverbandes Kempten** statt. Von sieben gemeldeten Gespannen bestanden fünf die Prüfung. Einem Gespann wurde die allgemeine Brauchbarkeit zur Nachsuche auf Niederwild und Schalenwild zuerkannt, den anderen vier Gespannen die Brauchbarkeit nur zur Nachsuche auf Schalenwild. Vielen Dank an alle, die zum gelungenen Ablauf und zur musikalischen Umrahmung dieser Prüfung beigetragen haben.

S. Seydel







## Ferienprogramm im Jagdrevier Pförring II

Die Jäger des Hegerings Pförring, vertreten durch Josef Lindermayer, Gernot Katzenmüller und Franz Riepl, **BJV-Kreisgruppe Ingolstadt**, richteten das Ferienprogramm des Marktes Pförring aus. 17 Mädchen und Buben entdeckten auf ihrem Rundgang sowie von einer Kanzel aus ein Biberpräparat und viele weitere einheimische Tiere. Beim Eierlaufen und Jagdhornblasen bewiesen sie ihre Geschicklichkeit und hatten sichtlich viel Spaß.

J. Lindermayer

## Kinderferienprogramm Bayerbach Winklmoos



Am 23. August veranstalteten die Jäger in Zusammenarbeit mit dem Jagdvorsteher und der ARGE Jagdbeirat, Sebastian Biberger, sowie der Gemeinderätin Stefanie Meindl einen jagdlichen Nachmittag im Waldrevier von Stefan Kunze. Es kamen über 35 Kinder aus der Umgebung zum Treffpunkt in Winklmoos. Aufgeteilt in Gruppen besuchten sie die einzelnen Waldstationen, wo sie spielerisch den Wald erkundeten. Ein Highlight war das Besteigen einer Ansehleiter, von wo aus sie mit dem Fernglas ein kleines hölzernes Wildschwein am Waldrand suchen durften. Zurück am Ausgangspunkt gab es noch eine kleine Vorführung mit Jagdfrettchen und Jagdhunden.

V. Meyer



## Entdeckungsreise durchs Revier

Im Rahmen des Ferienprogramms der mittelfränkischen Gemeinde Gallmersgarten erkundeten die Kinder unter Leitung der Jagdpächter Ludwig Beisbart und Rainer Klaußner, **BJV-Kreisgruppe Uffenheim**, das Revier. Bei einer ausgiebigen Entdeckungsreise mit dem Planwagen durch Wald und Flur, entlang des Tiefenbaches, erfuhren die Kleinen viel Wissenswertes über die dort lebenden Tiere und Pflanzen. Bäume wurden anhand der Blätter bestimmt, Spuren verschiedener Tiere gelesen und der Lebensraum des Bibers erkundet. Ein Höhepunkt waren die mitgeführten Jagdhunde.

L. Beisbart



## Erlebnistag Wald im EJR Theisenort

Die Jäger des **Jagschutz- und Jägerverbandes Kronach** zeigten im EJR Theisenort 35 Kindern der Lösch-Mini-Gruppe der Freiwilligen Feuerwehr Kronach im Rahmen des Erlebnistages viel über das Leben im einheimischen Wald. Was gibt es für Bäume und wie erkennt man sie? Welche Tiere leben im Wald? Wie fühlen sich diese an und welche sind gefährlich? All diese Fragen wurden von den Jägern beantwortet. Zum Abschluss durfte jedes Kind von einer Kanzel mit dem Fernglas einen im Bestand versteckten Fuchs suchen. Unterstützt wurde diese Aktion durch Broschüren und Warnwesten des BJV.

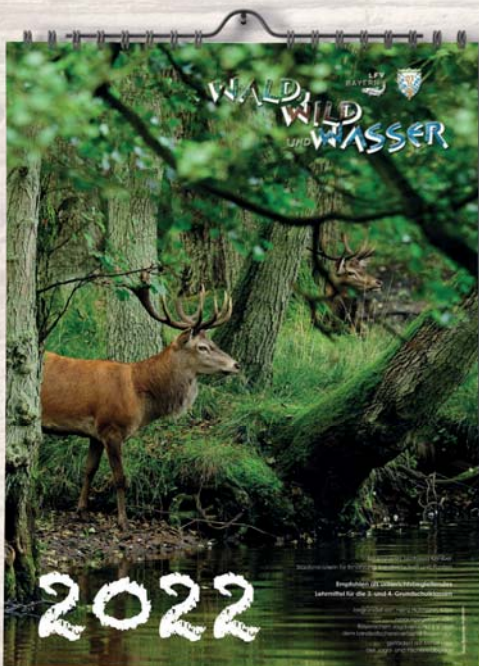
M. Kohlmann

## Günstige Produkte der BJV Service GmbH

Für den **Bergjagd-Kalender 2022** des Verlags J. Neumann-Neudamm hat der BJV die Schirmherrschaft übernommen.

Dank dieser Kooperation kommen 5 % des Umsatzes jedes verkauften Kalenderexemplares dem BJV zugute. Erfreuen Sie sich an zwölf Bergjagd-Motiven und unterstützen Sie unsere Arbeit unmittelbar mit dem Erwerb des Kalenders.

Er ist für 17,95 € erhältlich bei Ihrer BJV Service GmbH (Artikelnr. 44771).



# Kalender FÜR GROSS UND KLEIN

Rothirsche im Auwald zieren das Titelbild des **Schulkalenders „Wald, Wild und Wasser“ 2022**.

Der BJV ist in Kooperation mit dem Landesfischereiverband Bayern Herausgeber des beliebten Naturkalenders. Dessen Schirmherrin ist Bayerns Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber.

Der bekannte Jagdmaler Dr. Jörg Mangold hat wieder Malkizzen zu den auf den Monatsblättern vorgestellten Tieren erstellt.

Der Kalender kostet 9,50 € (Artikelnr. 44501).

### Bestellung bitte schriftlich an:

BJV Service GmbH, Hohenlindner Str. 12, 85622 Feldkirchen, Fax: 089/99023435, Mail: [service@bjv-service.de](mailto:service@bjv-service.de)

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der BJV Service GmbH.

Alle Produkte zzgl. Verpackungs- und Versandkosten. Porto für Rücksendung trägt der Kunde. Für Informationen der BJV Service GmbH per Mail melden Sie sich bitte unter [lisa.klebensberger@jagd-bayern.de](mailto:lisa.klebensberger@jagd-bayern.de).

Diese und weitere Produkte finden Sie unter [www.bjv-service.de](http://www.bjv-service.de).

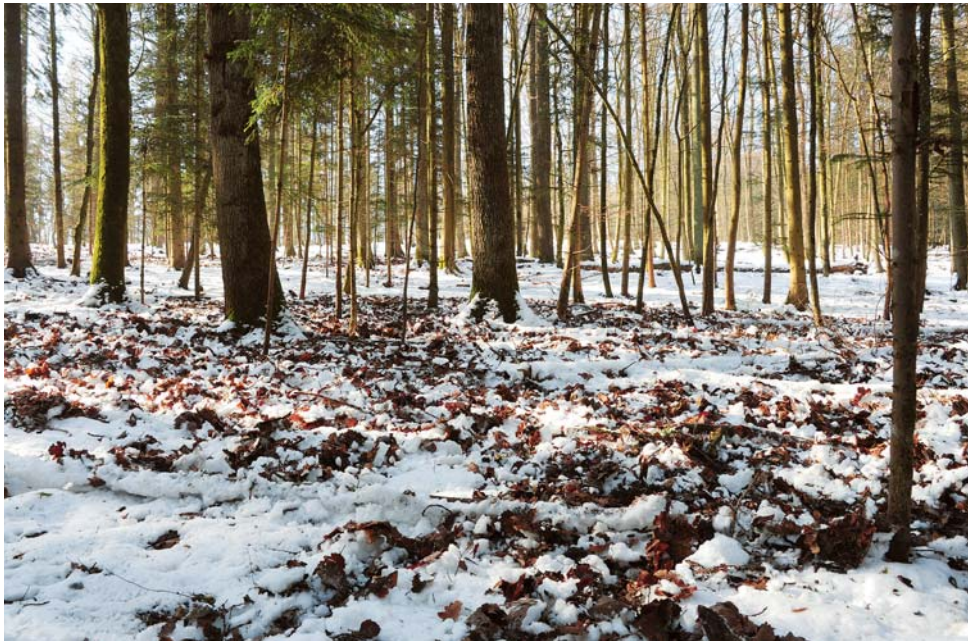


Foto: Natureimmortal/stock.adobe.com

# Reich gedeckter Tisch

Wenn mal wieder reichlich Eicheln und Bucheckern gefallen sind, haben es Schwarzwildjäger schwer, an die Sauen zu kommen. Aber Sie können trotzdem Beute machen und Schäden vermeiden.

**T**ragen Eichen und Buchen starke Mast, erschwert das die Schwarzwildbejagung. Um in Mastjahren trotzdem Beute zu machen, muss strategisch vorgegangen werden. Dem erfahrenen Schwarzwildjäger sind die Folgen solcher Jahre gut bekannt: Sauen nehmen nur sehr selten Kirrungen an. In Feldrevieren macht sich Schwarzwild rar, weil es in



In Jahren mit Vollmast findet das Schwarzwild reichlich Fraß im Wald. Hier hat es unter alten Eichen gebrochen.

Foto: M. Meyer

den Wäldern steckt und dort seinen Nahrungsbedarf nahezu ausschließlich mit Eicheln und Bucheckern deckt. Eine Bejagung nach Plan ist nahezu nicht mehr möglich, weil das Schwarzwild zum Teil nicht mehr standorttreu an seine Einstände gebunden werden kann. Sauen

fehlen daher oftmals bei Bewegungsjagen, weil sie in mastreiche Reviere gewechselt sind. Doch auch dort bewegen sie sich wegen des überreichen Fraßangebots kaum. Man kann über Wochen den Eindruck gewinnen, dass es kein Schwarzwild mehr im Revier gibt. Und wenn

sie ziehen, sind sie heute hier und morgen dort.

### Schäden im Grünland

Kurzfristig gesehen bedeutet eine starke Waldmast aber auch eine deutliche Senkung von Wildschäden in der Landwirtschaft. Spürbar ist das vor allem in Maisanbaugebieten, da das erste Fallen der Baumfrüchte meistens mit der Maisreife zusammenfällt. Je trockener der August ist, desto früher fallen die Waldfrüchte. Sauen ziehen Eicheln und Bucheckern allem anderen Fraß vor.

Als Folge der einseitigen stärkehaltigen Nahrungsaufnahme kann es bereits ab dem Spätherbst zu Wühlschäden im Grünland kommen. Die können massiv sein und in milden Wintern bis weit in das folgende Frühjahr hinein auftreten. Schwarzwild benötigt als Ausgleich tierisches Eiweiß, das es in Böden findet – so lange diese nicht gefroren sind.

Um Grünlandsschäden in den Griff zu bekommen, muss auf den Schadensflächen intensiv gejagt werden. Wenn es das jeweilige Landesjagdgesetz erlaubt, sei empfohlen, mit Schwarzwild-Additiv getränkten Körnermais in den Buchen- und Eichenbeständen auszubringen. Es ist eine effektive Möglichkeit, so dem Schwarzwild das benötigte Vitamin B12 zu verabreichen, denn es nimmt jegliche Kirrungen ja nur in Ausnahmefällen an. Wühlschäden lassen sich damit merklich reduzieren.

Nach Mastjahren steigt die Reproduktion gewaltig an, sofern nicht in einem Winter mit Schnee über einen längeren Zeitraum intensiv und effektiv auf der Einzel- und vor allem auf Drückjagen gejagt werden kann. Denn neben den adulten Bachen und den Überläuferbachen können fast alle strammen weiblichen Frischlinge (bereits um

### Buchtipps

#### Schwarzwild im Visier

Weitere Tipps und Ratschläge zur waidgerechten Sauenbejagung finden Sie in dem Buch „Schwarzwild im Visier“ von Dirk Waltmann und Matthias Meyer. Daraus stammt auch das nebenstehende Kapitel.

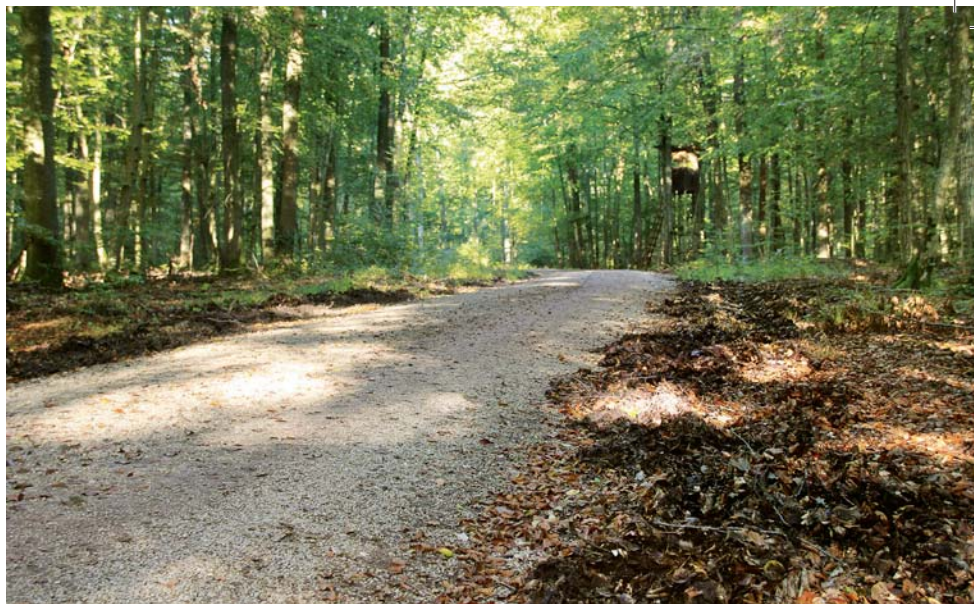
160 Seiten, mit ca. 150 Farbfotos, ISBN 978-3-8354-1962-9, BLV, Gräfe und Unzer Verlag, München, 24,99 €



25 kg) in die Rausche kommen und erfolgreich beschlagen werden.

### Wildbiologisch richtig jagen

Wer Sauen wildbiologisch richtig bejagt und den Feldrevieren eine auf den Schaden bezogene Verschnaufpause gönnen will, wird bis zum Abernten der Feldfrüchte nur eingeschränkt im Wald Sauen bejagen und sie vielmehr in den Laubholzbeständen vertraut nach Waldfrüchten brechen lassen. Zeitig ab Oktober angesetzte, großräumige, am besten revierübergreifende Bewegungsjagden versprechen die besten Erfolge, den Bestand zu verringern. Keinesfalls dürfen die Revierversantwortlichen den Überblick verlieren und das Ganze in hysterische Massenveranstaltungen verkommen lassen. Schlechtere Karten haben Ansitzjäger, die Sauen überwiegend an Kirrungen erlegen. Leider hört bei manchen Schwarzwildjägern der Einfallsreichtum jenseits der Kirrjagd auf. Dabei gibt es gerade auf das Schwarzwild bezogen eine ganze Bandbreite von interessanten und spannenden Jagdarten. Diese reichen vom Ansitz auf mobilen Ansitzeinrichtungen an Wechsellern und in den Mastbaum-



Das umgebrochene Laub in Altholzbeständen verrät die Anwesenheit von Sauen.

Foto: D. Waltmann

Beständen, dem Ansitz in der Nähe einer Suhle oder an Schadflächen bis hin zur kleineren Gesellschaftsjagd bei einer Neuen auf gekreiste Sauen.

### Täglich ins Revier

Um dabei erfolgreich zu sein und nicht irgendwo vergebens auf Sauen zu warten, muss man im Vorfeld aktiv werden. Dazu gehört das fast tägliche Abfährtren, um über alle aktuellen Vorgänge und Schwarzwildbewegungen informiert zu sein. Doch auch auf diese Methoden ist in Jahren mit starker Mast nicht immer Verlass, weil Sauen dann oft zu unstill sind. Die Pirsch nach dem Laubfall bei Mondlicht, zur Rauschzeit oder im verschneiten Winterwald hat ihre

besonderen Reize und kann effektiv sein. Das Anlegen von Pirschwegen in die Mastbaum-Bestände ist hilfreich, ist aber erst nach dem Laubfall sinnvoll.

Je nach Störungen im Revier sind Sauen durchaus abends früh unterwegs und ziehen morgens erst spät zurück in den Estand. Der pirschende Jäger rückt erst aus, wenn der Mond so hoch steht, dass er ausreichend Licht in die Baumbestände wirft. Der Vorteil ist, dass Sauen bereits im Gebräch stehen und mit der Fraßsuche beschäftigt sind.

Bei Frost und Harschschnee sitzt man an, da jeder Schritt des Jägers verräterisch ist. Doch es gibt Jahre, da lehrt das Schwarzwild uns Jäger immer wieder sein unterschiedliches Verhalten.

M. Meyer, D. Waltmann ♦

Anzeige

Ab sofort online Shoppen:  
[www.zp-mount.com](http://www.zp-mount.com)



### ZP-Einhakmontagen - Classic / Contra

unerreicht präzise und wiederholgenau

Mehr Informationen finden Sie unter:  
[behoerden.ziegler-precisionsteile.de](http://behoerden.ziegler-precisionsteile.de)

# Schlaue Sauen



Foto: M. Migos

**Schwarzwild gehört zu den lernfähigsten Arten in unseren Revieren. Aber passen sich Sauen an unsere Jagdkonzepte an? Das wurde über mehrere Jahre von Wildbiologen untersucht.**

An der Wildforschungsstelle Baden-Württemberg wurden mit Hilfe der GPS-Telemetrie u. a. Bewegungsmuster und Verhalten von Schwarzwildrotten bei jagdlichen und ähnlichen Störungen näher untersucht. Dabei spielten Drückjagden eine wichtige Rolle. Beleuchtet wurden die Ergebnisse aus vier Drückjagden, die im staatlichen Revier Mochenwangen des Altdorfer Waldes und im Gebiet des Biosphärenreservates auf der Schwäbischen Alb stattfanden. Bei den drei letztgenannten handelt es sich um revierübergreifende Drückjagden im Umfeld der Kernzone Föhrenberg mit unterschiedlichen Ansätzen.

## **Drückjagd in Mochenwangen**

An der Drückjagd in Mochenwangen am 15.12.2012 nahmen etwa 50 Schützen teil. Der Standort der Rotte

[Abbildung 1, roter Punkt] wurde dem zuständigen Revierleiter vor Beginn der Jagd bekanntgegeben, um sie gezielt und mit Hundeeinsatz aufzustöbern und ihr Verhalten zu analysieren. Innerhalb dieser Rotte waren zwei Bachen und zwei ältere Frischlinge besendert.

Nach Auswertung der Sender wurde festgestellt, dass trotz Rottensprengung keine unkontrollierte Flucht erfolgte. Die besenderten Stücke versuchten, in den nächsten unzugänglichen Einstand zu fliehen und sich dort zu drücken. Es wurden bestimmte Anlaufpunkte bevorzugt aufgesucht. Da das mit einer Ausnahme immer zu unterschiedlichen Zeitpunkten während des Treibens erfolgte, kam es während der Jagd nicht wieder zu einer Rottenzusammenführung. Die bevorzugten Zufluchtsorte und Einstände lagen an bzw. im Bereich von Feuchtbiotopen. Trotz mehrerer

Treiberwehren, einer Vielzahl von Jagdhunden und der Bekanntgabe des Standortes der Rotte vor Beginn des Treibens hat kein Stück das Drückjagdareal verlassen. Alle Sauen, mit Ausnahme eines erlegten Stückes, haben bereits im letzten Drittel der Jagd Einstände im Umfeld des Ausgangspunktes aufgesucht und sich in diesen wieder eingeschoben. Da Schwarzwild in saisonalen Streifgebieten ausgesprochen einstandstreu ist, wurde auch hier festgestellt, dass bei Drückjagden fast immer störungsnahе Einstände aufgesucht wurden. Zudem unterschieden sich die saisonalen Streifgebiete vor und nach den Drückjagden nicht sehr stark.



Abb. 1.: Bewegungsmuster und Fluchtwege besenderter Sauen während der Drückjagd im Altdorfer Wald

### Unterschiedliche Ansätze am Föhrenberg

Im Biosphärengebiet Schwäbische Alb gibt es 40, zum Teil sehr kleine Kernzonen. Eine dieser Kernzonen ist der Föhrenberg. In dem etwa 170 Hektar großen Gebiet ist die Einzeljagd untersagt. Es besteht jedoch die Möglichkeit, Drückjagden durchzuführen, um die Schwarzwildbestände zu reduzieren. Seit dem Jahr 2008 wurde in der Kernzone jedoch auf diese Option verzichtet. Im Rahmen eines Forschungsprojektes hat die Wildforschungsstelle u. a. verschiedene Ansatzpunkte zur Durchführung von Drückjagden in der Kernzone Föhrenberg und dessen Umfeld getestet. In enger Abstimmung mit dem zuständigen Forstamt, der Schutzgebietsverwaltung und den umliegenden Revieren im Projektgebiet wurden drei verschiedene Drückjagdansätze in drei aufeinanderfolgenden Jahren zum gleichen Zeitpunkt untersucht.

Im Verlauf der dreijährigen Projektphase wurden in der Kernzone Föhrenberg 29 Stücke Schwarzwild mit GPS-Halsbandsendern ausgestattet. Bei den Besenderungen handelte es sich um ganze Rottenfänge, aus denen jeweils mehrere Stücke besendert wurden. Die Drückjagd nach der Variante I ohne

Anzeige

**Echt WILD**  
NEUE REZEPTE FÜR DIE WILDDIEKÜCHE

**PIRSCH**

**JETZT SCHON AN WEIHNACHTEN DENKEN!**  
Perfekt auch als Geschenk!  
**NUR 14,90 €\***

136 Seiten, Format: 16,3 x 23,7 cm,  
Klappenbroschur mit Spiralbindung  
Art.Nr. 6476

\*zzgl. 4,50 € Versandkosten (Inland/Ausland 4,95 €), Ab 30,- € Bestellwert versandkostenfrei.

**JETZT BESTELLEN UNTER: [pirsch.de/echtwild-bjv](http://pirsch.de/echtwild-bjv)**

Deutscher Landwirtschaftsverlag GmbH  
PIRSCH-Leserservice  
Lothstr. 29 · 80797 München  
Tel. +49 89 12705-228  
Fax +49 89 12705-586

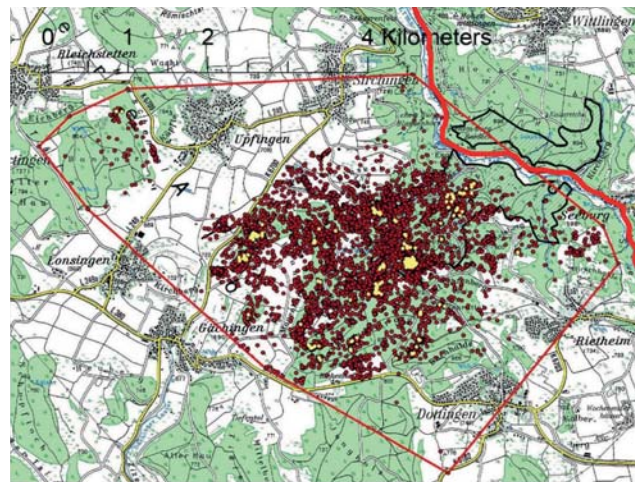
**PIRSCH**

# Drückjagd auf Schwarzwild

Abb. 2.:  
Bewegungs-  
profil besen-  
derter Sauen  
während der  
Drückjagd am  
16.11.2013



Abb. 3.:  
Homerange  
der Sender-  
rotte Föh-  
renberg von  
Januar 2013  
bis November  
2014



jegliche jagdliche Beteiligung in der Kernzone Föhrenberg [Abbildung 2] fand am 16.11.2013 statt. Dabei kam es durch überjagende Hunde zu unterschiedlichem Verhalten beim besenderten Schwarzwild. Bei der Betrachtung der Bewegungen wird deutlich, dass kein Stück das Schutzgebietsareal verlassen hatte. Nach Ende der Drückjagd befanden sich alle besenderten Sauen nicht nur innerhalb der Kernzone, sondern wählten auch zum Teil deckungsarme Einstände, die sie vermutlich in der Vergangenheit als sicher kennengelernt hatten. Die im zweiten Versuchsjahr angestrebte Drückjagd [Variante II] mit vollständiger jagdlicher Beteiligung durch das zuständige Kreisforstamt Reutlingen fand am 15.11.2014 statt. In diesem Gebiet war auffällig, dass

die durch extreme Steilhänge gekennzeichnete Tallage, in der sich die Bundesstraße 465 und der Fluss Erms befinden, bis zum November 2014 eine scheinbar imaginäre Grenze zu sein schien. Diese wurde im Zeitraum von Januar 2013 bis November 2014 nie überwunden (Abbildung 3). Umso interessanter, dass sich dies während einer Sperrung der B 465 aufgrund von Baumfällarbeiten im Zeitraum vom 20.10. bis 7.11.2014 änderte. Die Vollsperrung haben die Sauen vermutlich wahrgenommen. Die im selben Zeitraum vielfältigen und massiven Störungen in dem bis dahin genutzten Lebensraum führten in der Nacht vom 3./4.11. dazu, dass die Rotte die B 465 erstmalig querte. In der Nacht vom 7./8.11. kehrte die Rotte auf den Föhrenberg zurück.

Im Nachgang dieser Ereignisse wurde die bis dahin bestehende Streifgebietsgrenze immer wieder überwunden und sowohl der alte als auch der neue Lebensraum gleichermaßen genutzt. Auffällig war zudem, dass die Querung der dann wieder viel befahrenen Bundesstraße immer in den weniger durch Verkehr genutzten Zeiträumen in der späten Nacht erfolgte (Abbildung 4).

Bei der Variante III im Jahr 2015 handelte es sich um eine revierübergreifende Drückjagd ohne direkte jagdliche Beteiligung der Kernzone. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Wildforschungsstelle beunruhigten mit Treiberwehren die meistgenutzten Haupteinstände der Schutzgebietskernzone. Dies erfolgte in zwei Fällen ohne den Einsatz von Hunden und in einem Fall mit zwei kurzjagenden Hunden.

Die Auswertungen der Strecken bei den revierübergreifenden Drückjagden auf dem Föhrenberg ergaben, dass unter ähnlichen Bedingungen nur in den Jahren mit vollständiger jagdlicher Beteiligung (2014) und mit Beunruhigung durch Treiberwehren und Hunden (2015) Schwarzwild zur Strecke kam.

## Resümee der Auswertungen

Schwarzwild ist eine der intelligentesten Wildarten und vermutlich in der Lage, etwas neu Erlerntes umgehend in seine zukünftigen Verhaltensweisen mit einzubeziehen. Dabei kann es bejagte und nichtbejagte Flächen unterscheiden. Drückjagden führten nie dazu, dass Streifgebiete verlassen wurden. Selbst die wesentlich kleineren Drückjagdflächen wurden nie verlassen. Sauen versuchten, sich während der Drückjagden stets einstandsnah zu drücken. Die Untersuchungen im Kernzonenbereich Föhrenberg zeigen auch, dass für effektive Reduktionsjagden Schutzgebiete mitbejagt werden sollten, da sich Schwarzwild dort sonst sehr schnell drückt.



Abb. 4.:  
Homerange der  
Senderrotte Föhrenberg: Rot (1.1. bis 1.11.2014) und Braun (1.11. bis 31.12.2014)  
Karten:  
Wildforschungsstelle  
Baden-Württemberg,  
Grundlage: Google Maps



In der seit 2008 nicht mehr bejagten Kernzone Föhrenberg wurden nicht nur dichte, sondern auch weniger deckungsreiche Einstände genutzt, wenn diese offenbar als sicher bekannt waren. Die instinktive Feindvermeidung in Zusammenhang mit gemachten Erfahrungen führen vermutlich dazu, dass sich das Schwarzwild der Jagd quasi entzieht. Veränderungen des Streifgebietes kamen durch Drückjagden nicht vor. Erst das Zusammentreffen einer Vielzahl von verschiedenen Störungen über einen längeren Zeitraum bei gleichzeitiger längerfristiger Sperrung einer viel befahrenen Bundesstraße führte zum Überwinden einer bis dahin scheinbar bestehenden Lebensraumgrenze. Nach der Streifgebietserweiterung wurde sie immer wieder überwunden und sowohl das alte als auch das neue Streifgebiet gleichermaßen genutzt. Auswertungen der GPS-Telemetrie zeigen, dass vermehrte Störungen vor einer

Drückjagd in den zu bejagenden Flächen dazu führt, dass das Wild diese Revier-ecken meidet. Eine längere Jagd- und Störungsruhe vor einer Drückjagd erhöht deshalb die Erfolgsaussichten.

### Empfehlungen für die Praxis

Jäger sollten durch ständige jagdliche Veränderungen, wie andere Standorte der Stände, andere Treiberformationen etc. gerade auch bei Bewegungsjagden die Sauen immer wieder überraschen. Vor allem an der Tatsache, dass bei verschiedenen organisierten Drückjagden die besondern Sauen das Treiben nie verlassen haben, wird deutlich, wie wichtig der Einsatz von Jagdhunden ist. Die sich meist einstands-nah drückenden Sauen können meist nur durch die gute Nasenarbeit der vierläufigen Jagdbegleiter wiedergefunden und aus der Deckung gebracht werden. Eine gute Mischung aus kurz- und weitjagenden Hunden ist dabei die Voraussetzung für eine erfolgreiche Drückjagd. ♦



Foto: wfs ba-wü

### Toralf Bauch

ist Mitarbeiter der Wildforschungsstelle Baden-Württemberg am Landwirtschaftlichen Zentrum für Rinderhaltung, Grünlandwirtschaft, Milchwirtschaft, Wild und Fischerei Baden-Württemberg.

Anzeige



## WILDE GESCHENKIDEEN FÜR ECHTE JÄGER

Bei Landig findest Du garantiert das passende Geschenk für eine professionelle Wildbretverwertung.



BIS 30 EUR



BIS 100 EUR



AB 100 EUR

[landig.com/geschenke](https://landig.com/geschenke)

Service Telefon 07581 90430

#fürechtejäger



Illustration: E. Schaller, Archiv B. Ergert; Rahmen: Ekaterina/stock.adobe.com

Unsere Vorfahren glaubten, dass vor allem in den Raunächten um den Jahreswechsel eine gespenstische Jagdgesellschaft durch die Lüfte fuhr. Das war für eventuelle Zeugen des lärmenden Geschehens nicht ungefährlich.

# Wilde JAGD

Der Mythos von der Wilden Jagd ist über das ganze Gebiet der Germanen und darüber hinaus verbreitet. Allerdings gibt es regionale Unterschiede, die von der Person des Anführers abhängig sind. Die Wilde Jagd zieht vor allem in der Zeit vor Weihnachten bis zum Dreikönigstag umher. Wenn sie laut braust, so gibt es ein fruchtbares Jahr. Auch zur Sommersonnenwende

und den Tag-Nacht-Gleichen treibt sie unter Sturm und Regen über den Himmel.

## Die Ursprünge

Die Vorstellung von unheimlichen, gespenstischen Wesen geht auf heidnische Zeit zurück. Die älteste Form ist wohl der Glaube, dass der germanische Gott Odin, auch Wotan genannt, mit seinen toten Kriegern durch die Nächte zieht. Hier ist die Wilde Jagd eher ein heidnisches Totenheer als eine Jagdgesellschaft. Odin führt sein Heer dabei nach Walhall. Er war auch der Wetterherr, der das Wolkenross über den Himmel jagt, damit der befruchtende Regen niederströmt.

Dieser Umzug der Toten wird in den verschiedenen Sagen auf menschliche Persönlichkeiten, Zustände und Örtlichkeiten übertragen, aber immer klebt der Erscheinung das unheimliche, höllische Gepräge an. Die christliche Kirche hat deshalb lieber den Gedanken akzeptiert, dass es sich bei dem Anführer um einen verfluchten Jäger handelt. So konnte das wilde Treiben eindeutig negativ gesehen und als Abschreckung eingesetzt werden.

## Die Sagenwelt

In vielen Gegenden der Steiermark braust die Wilde Jagd über Wälder und Gebirge. Es ist ein Lärm, als ob Bäume zu Boden stürzen. Dabei bewegt sich der unsichtbare Zug mit reißender Schnelligkeit von einem Tal zum anderen.

Wen unterwegs das Treiben überrascht, der muss sich bekreuzigen und sich in die rechte Spur eines Wagenrades legen. Bei Nichtbeachten dieser Regel würde er erfasst, mit in die Luft gezogen und dann von den bösen Geistern und Dämonen

**Auf dem Holzschnitt von 1560 werden die überpassionierten Jäger als Dämonen dargestellt.**

Illustration:  
Archiv B. Ergert  
Rahmen:  
SPIN/stock.adobe.com



zerrissen werden. Es wird berichtet, dass ein Ackerknecht sich nicht sofort mit dem Gesicht auf den Boden warf, als die Wilde Jagd heranzog. Er wurde in die Luft gerissen und in einem heißen Land unter schwarzen Menschen abgesetzt. Er kam erst nach Jahren in seine Heimat zurück.

In Bayern herrscht der Volksglaube, dass der Wilde Jäger Moosweibchen oder Holzfräulein, einer Art Nymphen, nachhetzt, bis er sie ergreift und dann als Beute auf sein Ross bindet.

## Mythos vom verfluchten Jäger

Als eigentlichen Anführer der Wilden Jagd brauchte die Kirche immer eine Person, die die unverzeihliche Sünde begangen hatte, die Jagdleidenschaft über den Gottesglauben zu stellen. In den süddeutschen Ländern war das der Rodensteiner und in Norddeutschland der braunschweigische Oberjägermeister Hackelberg oder Hackelbernd. Auch in Österreich und der Schweiz tobt der Wilde Jäger in den Wolken und Stürmen der Sagenwelt. Zingerle nennt in den „Sagen und Märchen aus Tirol“ den Führer von Wuotins, also Gott Wotans, Heer Fürst. Schier unübersehbar sind die Mythen und Sagen, die von gottlosen Jägern erzählen. In der Reformation

wurden vielfach die Heiligen und ihre Geschichte aus den Kirchen verbannt und ihre Namen aus dem Gedächtnis des Volkes gewischt. Ihre Legenden aber lebten weiter: Der kreuztragende Hirsch wird von einem unmenschlichen Grafen verfolgt, dessen Schloss nach der Erlegung im Erdboden versinkt. Ein anderer Junker, der das Jaggen dem Gottesdienst vorzieht und selbst am stillen Freitag mit seinen Hunden den Kreuztragenden erlegt, ist zur ewigen Jagd in den Wolken verdammt. Wahrscheinlich bildete St. Hubertus mit seiner Vision vielfach die Vorlage. Allen Verdammten gemeinsam ist, dass sie das Hubertusliedlein nicht befolgt haben und in alle Ewigkeit jagen müssen:

**Weidmann!  
Willst du ziehen  
Hinaus zur frohen Jagd,  
Darfst du die Kirche  
nit fliehen,  
Die stets Gewinn  
gebracht.**

Bernd E. Ergert ♦

Was Sie beim Wechsel zwischen bleihaltiger und -freier Munitio**n** beachten sollten, hat Jens Tigges zusammengetragen.



# Bleifrei für die Büchse



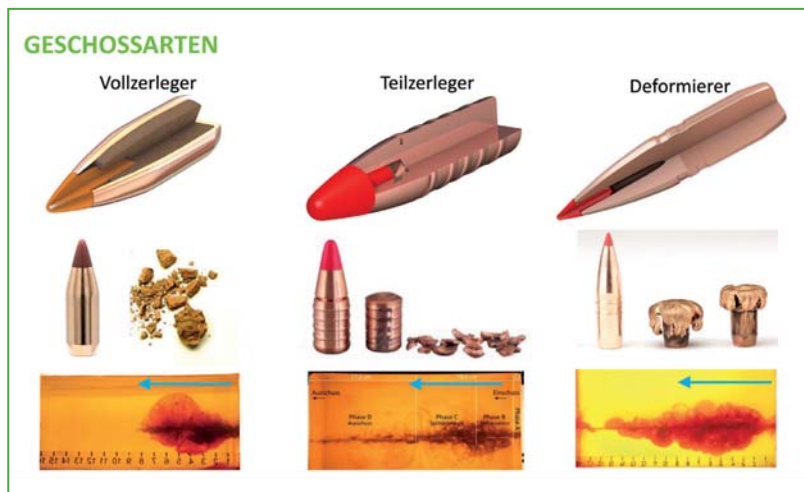
Beim Wechsel der Materialgruppe ist das Ein- bzw. Umschießen unerlässlich.

Foto: V. Klimke

Eine gute Nachricht zu Beginn: Es gibt die beiden von Bleikerngeschossen bewährten Geschosstypen Voll- und Teilerleger auch in bleifreien Versionen. Als dritte neue Art ist durch das bleifreie Material der Deformierer hinzugekommen. Als solche werden Projektile bezeichnet, bei denen das Restgewicht 90 % oder mehr beträgt. Sie sollen vor allem mit guter Tiefenwirkung bei hoher Ausschusswahrscheinlichkeit und geringer Wildbretentwertung durch wenig bis gar keine Splitterabgabe überzeugen.

## Geschossmaterialien

Da bei bleifreien Projektilen neue Materialien zum Einsatz kommen, muss man deren Wechselwirkung beachten,



wenn zum Beispiel auf dem Schießstand oder im Schießkino ein anderes Geschossmaterial verwendet wird als zur Jagd. Jedes Mal, wenn man wechselt, muss das neue Geschoss erst mal über das Material des vorherigen hinweggleiten und zum Teil dessen Material mit aus dem Lauf befördern, bevor die Verhältnisse wieder von Schuss zu Schuss gleich bleiben. Das muss zwar nicht zwangsläufig zu Veränderungen der Treffpunktlage oder Präzision führen – kann es aber.

### Ein- und Umschießen

Deshalb ist es unerlässlich, die angedachte Kombination mindestens einmal mit

1. Einschießen auf die Jagdpatrone, dann
2. Trainingspatronen in praxisrelevanter Schusszahl (Schießkino-besuch etc.) und dann
3. wieder mindestens drei Schuss Jagdpatronen auf die unveränderte Treffpunktlage und Präzision zu überprüfen.

Selbst wenn wir in einer Materialgruppe bleiben, ist es aus Gründen der Waidgerechtigkeit empfehlenswert, diesen Test durchzuführen, um zu sehen, wie die eigene Büchse mit dem Laborierungswechsel zurechtkommt. Unterschiedliche Materialien können

auch Einfluss auf das Ein- oder Umschießen haben. Die häufig pauschal empfohlene chemische Reinigung hat sich in der Praxis nicht immer bewährt. Vor allem, wenn der Lauf bislang nur trocken oder mit Waffenöl statt eines Kupferlösers gereinigt wurde. Hier empfiehlt es sich, erst einmal mit der neuen Patrone zwei bis drei Fünfergruppen zu schießen (mit entsprechender Abkühlpause von 10 bis 15 Minuten und ohne zwischenzeitlichen Wechsel auf eine andere Sorte), um zu sehen, wie präzise die Patrone aus der Waffe trifft.

Bei den eher geringen Schusszahlen von Jagdwaffen sind die Geschossablagerungen meistens nicht groß. Erst wenn die Versuche wider Erwarten auch bei unterschiedlichen Sorten nicht zum Erfolg führen, sollte mit einem Kupferlöser strikt nach Herstellerangaben chemisch gereinigt werden. Hierbei sollten Sie beachten, dass nach der Reinigung auch wieder einige Schüsse notwendig sein können, bis sich Präzision und Treffpunktlage stabilisieren. Etwas Geduld ist also angesagt.

### Reinigen

Hier unterscheiden wir zwischen der permanenten Reinigung und der Grundreinigung. Permanente



# WALDKAUZ

*Feine Jagdausrüstungen*

## FÜR SITZENBLEIBER UND RUMTREIBER



Warm und bequem beim Ansitz, wird der „Petz“ im Handumdrehen zum Mantel, wenn es auf die Pirsch geht. Und im Rucksack fällt er nicht ins Gewicht, weil man ihn anzieht, anstatt ihn auf dem Rücken zu buckeln!

[WWW.WALDKAUZ.NET](http://WWW.WALDKAUZ.NET)

**MINDESTAUFTREFFGESCHWINDIGKEIT**

|   |         |  |          |         |         |
|---|---------|--|----------|---------|---------|
| <u>Beispiel: Bleikerngeschoss</u>   |         | <u>Beispiel: monolithisches Deformationsgeschoss</u>                               |          |         |         |
| 30 CAL. 200 GR. / 12,96 g   |         | 30 CAL. 150 GR. / 9,7 g  |          |         |         |
|  |         |  |          |         |         |
| <u>Beispiele</u><br>Auftreffgeschwindigkeit:                                      | 811 m/s | 549 m/s  | 1036 m/s | 823 m/s | 610 m/s |
| <b>Bewährte Auftreffgeschwindigkeit 550 m/s</b>                                   |         | <b>Bewährte Auftreffgeschwindigkeit 650 m/s</b>                                    |          |         |         |

Reinigung bedeutet das Entfernen des Pulverschmauches aus der Waffe durch geeignete Öle oder Solvente. Die Grundreinigung bedeutet das Entfernen von Geschossabrieb aus dem Lauf, wenn die Präzision schlechter wird.

Auch hier sollten Sie bei der Verwendung eines neuen Geschossmaterials nach spätestens 30 bis 60 Schuss überprüfen, ob sich Präzision und Treffpunktlage nicht verändert

haben. So erfahren Sie, welches Reinigungsintervall die Büchse braucht.

**Laborierungswahl**

Die bei Bleikerngeschossen bewährte Kombination aus kaliberstarkem und/oder schwerem, meist langsamem Geschoss funktioniert bei Bleifrei in der Regel nicht so gut. Das liegt daran, dass die allermeisten

bleifreien Geschosse etwa 100 m/s mehr Mindestauftreffgeschwindigkeit benötigen als Bleikerngeschosse. Dafür behalten die bleifreien Deformierer meist mehr Restgewicht. Das heißt etwas leichter und schneller führt zu gleicher, bewährter Wirkung. Wer beispielsweise mit einem 11,7-g-Blei-Teilmantelgeschoss und 820 m/s in der .30-06 zufrieden war, der wird mit einem 10,7-g-Bleifrei-Deformierer und 860 m/s ähnlich gute Erfahrungen machen. Das zähere Geschossmaterial der bleifreien hat dabei oftmals auch den positiven Nebeneffekt, dass man schnellere Laborierungen mit gestreckter Flugbahn und weniger Rückstoß einsetzen kann, ohne auf Tiefenwirkung verzichten oder mehr Wildbretentwertung in Kauf nehmen zu müssen.

**Fazit**

Wenn wir die erwähnten Dinge berücksichtigen und ein wenig Geduld sowie Sorgfalt walten lassen, ist ein Wechsel auf bleifrei relativ unproblematisch. Richtig eingesetzt, haben die neuen Projektile und Laborierungen durch das neue Material und dessen anderen Eigenschaften sogar Vorteile, die wir jagdlich nutzen können. ♦



**Jens Tigges**

Jahrgang 1968, ist seit 1984 Sportschütze und seit 2009 Jäger. Als Mitglied der Nationalmannschaften vom Bund Deutscher Sportschützen und Bund der Militär- und Polizeischützen errang er mehrere Deutsche-, Europa- und Weltmeistertitel.

# Wildes Festtagsmenü

## Kalbshäppchen



## Kalbshäppchen

Der erste Gang des Weihnachtsmenüs lässt sich gut vorbereiten und im Kühlschrank zwischenlagern.



### Zutaten:

- ▶ Rücken vom Rotwildkalb
- ▶ Tramezzini oder Toastscheiben
- ▶ Frischkäse
- ▶ Avocado
- ▶ Limettensaft
- ▶ Salz

### Für die Marinade

- ▶ 100 ml Sojasoße
- ▶ 5 EL Honig
- ▶ 200 ml Sesamöl
- ▶ etwas Chili

### Für die Café-de-Paris-Butter

- ▶ 1 EL Tomatenmark
- ▶ 1 Schalotte
- ▶ Petersilie, Schnittlauch
- ▶ nach Geschmack eine Chili-Schote
- ▶ 1 Knoblauchzehe
- ▶ Saft einer halben Zitrone
- ▶ ein Schluck Cognac
- ▶ etwas Worcestershire-Soße
- ▶ 1 TL Salz
- ▶ 1 TL geräuchertes Paprikapulver
- ▶ 1 TL Senf
- ▶ 2 Sardellenfilets
- ▶ 1 EL Kapern
- ▶ 250 g Butter

### Zubereitung:

- ▶ Am Morgen wird ein Stück Rücken vom Rotwildkalb von allen Silberhäutchen befreit, in der Marinade eingelegt und im Kühlschrank platziert. Eine Stunde vor der Zubereitung auf Raumtemperatur aufwärmen lassen. Dann die Café-de-Paris-Butter zubereiten. Dafür in der Küchenmaschine die Zutaten pürieren und mit 250 g Butter mischen. In Klarsichtfolie zu einer Rolle wickeln und kühl stellen.
- ▶ Tramezzini oder Toastscheiben ohne Rinde mit einer dünnen Schicht Frischkäse bestreichen, mit etwas Salz bestreuen, eine Avocado dünn aufschneiden, mit reichlich Limettensaft beträufeln und ebenfalls salzen. Dann auf das Weißbrot legen. Die Schichten wiederholen und mit

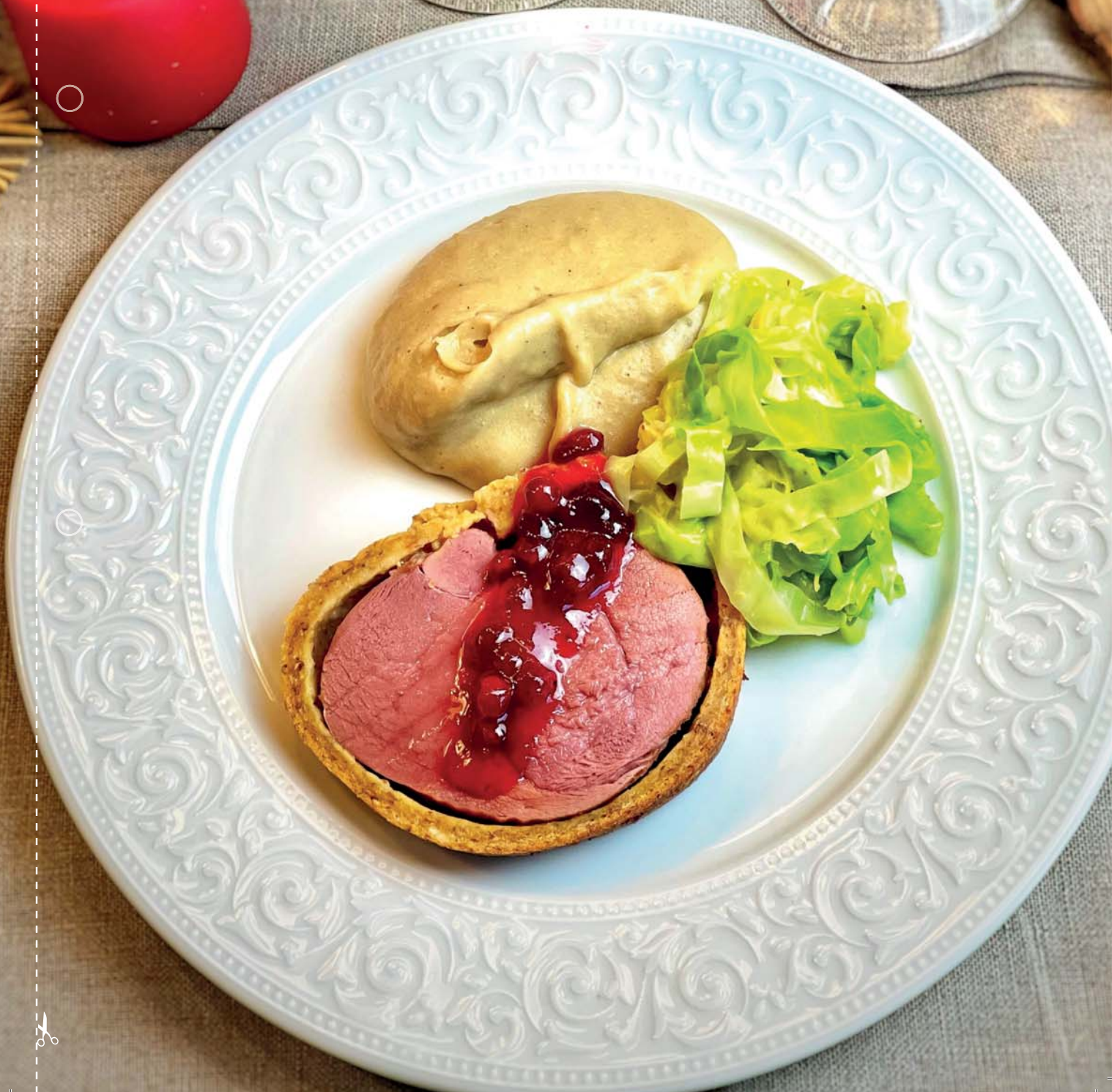
Brot abschließen. Als oberste Schicht mit der Café-de-Paris-Butter bestreichen und in Würfel schneiden.

- ▶ Das Wildbret aus der Marinade nehmen, trocken tupfen und entweder nur mit einem Bunsenbrenner flambieren, sodass es außen Röstaromen bekommt, innen aber roh bleibt, oder in einer sehr heißen Pfanne einige Minuten von jeder Seite anbraten und anschließend in Alufolie nachziehen lassen, wenn es innen auch zart gegart sein soll. Dann in 1-cm-dicke Scheiben schneiden und diese der Länge nach halbieren. Das Wildbret auf die Toast-Avocado-Würfel legen. Garnieren mit einem kleinen Tupfen Café-de-Paris-Butter und mit Salat als Vorspeise servieren.





# Weihnachts- schinken



## Weihnachtsschinken

Die Hauptspeise braucht etwas Vorbereitung. Dafür lösen Sie eine Rehkeule entweder hohl aus und verarbeiten sie im Ganzen oder zerlegen sie in die einzelnen Muskelpartien und verarbeiten diese dann zu Kochschinken.

Die Stücke werden in Lake nass gepökelt. Die Menge können Sie vervielfachen, um das Wildbret in einem Topf damit zu bedecken.



### Zutaten:

#### Für die Lake:

- ▶ 800 ml Wasser
- ▶ 45 g Pökelsalz
- ▶ 30 g Salz
- ▶ 12 g Zucker
- ▶ schwarzer Pfeffer, Koriander, Wacholderbeeren, Lorbeerblätter

### Zubereitung:

- ▶ Alles zusammen aufkochen, kurz abkühlen lassen und mit einer Marinade-Spritze ins Wildbret spritzen. Den Rest samt Schinken in Vakuumbbeutel packen. Sie können aber die Schinken nach dem Abkühlen auch eng in den Topf stapeln, eine Frischhaltefolie auf die Flüssigkeitsoberfläche legen, den Deckel auflegen und alles in den Kühlschrank stellen.

- ▶ Zum Durchziehen lassen reichen drei bis vier Tage. Die Marinade verteilt sich aber gleichmäßiger, wenn Sie noch ein paar Tage länger warten. Dann das Wildbret abtrocknen lassen und bei 80 Grad für ca. 20 Minuten in den heißen Rauch hängen. Wir machen das einfach mit einem Räucherkästchen auf dem geschlossenen Grill. Danach wieder einzeln in enge Beutel evakuieren und bei 75 Grad 2 bis 3 Stunden beispielsweise im Einkochautomat gar ziehen lassen. Danach abkühlen und mindestens 24 Stunden im Kühlschrank ruhen lassen. Dann ist der Kochschinken fertig. Sie können ihn auch schon einige Wochen vorher vorbereiten und im Vakuumbbeutel, in dem er gegart wurde, im eigenen Saft einfrieren.
- ▶ Um den Koch- in den Weihnachtsschinken zu verwandeln, wird eine Senfkruste aus 150 Gramm Paniermehl, zwei Eiern und einem halben Glas süßem Weißwurstsenf gemacht. Die Masse mit dem Nudelholz zwischen zwei Lagen Klarsichtfolie zu einem flachen Teig ausrollen und den Schinken darin einpacken. Im 200 Grad heißen Ofen ca. 20 Minuten backen. Dabei eine Wasserschüssel auf den Ofenboden stellen.
- ▶ Wenn die Kruste goldbraun ist, aus dem Ofen nehmen, kurz auf einem Schneidebrett ruhen lassen und erst zum Anrichten in Scheiben schneiden.
- ▶ Für die Soße den Saft aus dem Schinken-Beutel auffangen und zusammen mit etwas Gemüsebrühe einkochen.
- ▶ Dazu passen Maronen-Pastinaken-Püree, blanchierter Spitzkohl und Preiselbeer-Marmelade.



### Vom Wald in den Mund

Dr. Janine Brunner und Bastian Link sind passionierte Jäger und begnadete Köche. Seit 2018 betreiben sie im Internet den Blog „Vom Wald in den Mund“.



# Der Kia Sorento. <<<

Die Neue Gelassenheit.



Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

Der neue Kia Sorento ist die perfekte Vereinigung von Komfort und Erlebnis: Durch sein charismatisches Äußeres und viele exklusive Interieur-Highlights setzt er neue Maßstäbe im Premiumsegment. Lassen Sie sich begeistern von hochwertigen Materialien, aufwendiger Verarbeitung und zahlreichen innovativen Technologien - und genießen Sie gleichzeitig die Vorzüge der einzigartigen 7-Jahre-Kia-Herstellergarantie\*.

Auch als Sorento Hybrid erhältlich!

**Kia Sorento 2.2 CRDi AWD: (Diesel Doppelkupplungsgetriebe); Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts 7,1-6,8; außerorts 5,4- 5,1; kombiniert 6,0-5,7 CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert (g/km) 158-150. Effizienzklasse B<sup>2</sup> | Kia Sorento Plug-in Hybrid 1.6 T-GDI AWD (Benzin/Strom/Automatik); 195 kW (265 PS): Kraftstoffverbrauch kombiniert 1,6 l/100 km; Stromverbrauch kombiniert 16,1 kWh/100 km; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert 36 g/km.<sup>2</sup> | Kia Sorento 1.6 T-GDI Hybrid AWD AT: Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts: 6,3; außerorts: 6,1; kombiniert: 6,2. CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert (g/km): 141; Effizienzklasse: A<sup>2</sup>**

## Ihr Kia Partner in Ihrer Nähe

**Auto Schmid GmbH**  
Landsberger Str. 432  
81241 München  
Tel. 089/4524250

**Autohaus Exner  
GmbH & Co.KG**  
Hans-Böckler Str. 30  
95032 Hof  
Tel. 09281/782267

**Auto Schmid GmbH**  
Sportplatzstr. 4  
85635 Höhenkirchen  
bei Ottobrunn  
Tel. 08102/89580

**AHS Autohaus Handels-  
und Service GmbH**  
Außernbrünst 14  
94133 Röhrnbach  
Tel. 08582/9614 555

\*Max. 150.000 km Fahrzeug-Garantie. Abweichungen gemäß den gültigen Garantiebedingungen, u. a. bei Lack und Ausstattung. Einzelheiten unter [www.kia.com/de/garantie](http://www.kia.com/de/garantie). <sup>1</sup>Der Einsatz von Assistenz- und Sicherheitssystemen entbindet nicht von der Pflicht zur ständigen Verkehrsbeobachtung und Fahrzeugkontrolle. <sup>2</sup>Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.





Illustration: K.-P. Reif

## Das Weihnachtsfest der kleinen Inselfanne

**E**inst hatte ein heftiger Herbstwind geweht, und irgendwie geriet der Samen einer Tanne auf einen modrigen Baumstumpf, der in einem See aus dem Wasser ragte. Im Laufe der Jahre wurde aus dem Samen eine kleine Tanne.

„Du kannst ja nie so groß werden wie deine Geschwister auf dem Land drüben“, spottete der Eichelhäher, der sich auf ihr niedergelassen hatte und sie dabei fast umbog. „Du hast ja keine tiefe Erde für deine Wurzeln. Und wenn du trotzdem größer wirst, weht dich der nächste Sturm ins Wasser, und du ertrinkst.“ Die kleine Tanne erschrak.

Ihre Geschwister auf dem Land wurden nach und nach an Weihnachten zu Christbäumen. Festlich geschmückt standen sie in den Wohnzimmern der Menschen. Die Blaumeise, ihre beste Freundin, hatte ihr kürzlich erzählt, dass es sogar ein Lied für diese Tannenbäume gibt. Sie seufzte traurig. Wenn sie doch nur ein einziges Mal dieses Lied hören könnte! In jenem Jahr schneite es Mitte Dezember dicke Flocken vom Himmel. Es wurde so kalt, dass zum ersten Mal im Leben der kleinen Tanne der See zufror. Einige Tage später hörte sie helles Glockengeläut. „Hoohh!“, rief plötzlich eine Männerstimme. Ein Pferd prustete. Es war vor einen Schlitten gespannt, der am Ufer anhielt. Auch Kinderstimmen waren zu hören.

„Wie wär's mit der dort?“, fragte der Mann. „Die lässt sich doch einpflanzen.“ Vorsichtig kam er über das Eis auf sie

zu. „Du bist genau richtig“, sagte er zu der kleinen Tanne. Mit der linken Hand umfasste er ihren dünnen Stamm und schon hielt er sie samt Wurzeln in die Höhe. Daheim pflanzten sie die kleine Tanne sogleich in einen Topf mit Erde und stellten sie ins Vorhäusl.

Am nächsten Morgen durfte die kleine Tanne in einem Auto mitfahren. Sie war ganz aufgeregt. „Wenn das der Eichelhäher sehen könnte“, seufzte sie. Dann wurde sie in ihrem Topf auf eine Bühne gestellt. Sie durfte bei einem Krippenspiel in der Schule mitmachen. Oh, wie war sie stolz.

An dem Tag der Aufführung trugen alle Kinder Kostüme. Auch die kleine Tanne bekam eines aus einer Lichterkette, kleinen Kugeln und Lametta. Als dann alle Schüler und Lehrer das letzte Lied anstimmten, wackelte die kleine Tanne vor Freude: „Oh Tannenbaum, oh Tannenbaum, wie grün sind deine Blätter“. Endlich durfte auch sie das Lied hören, von dem ihr die Blaumeise so oft erzählt hatte. Nun war auch sie ein Christbaum geworden, ein ganz besonderer sogar.

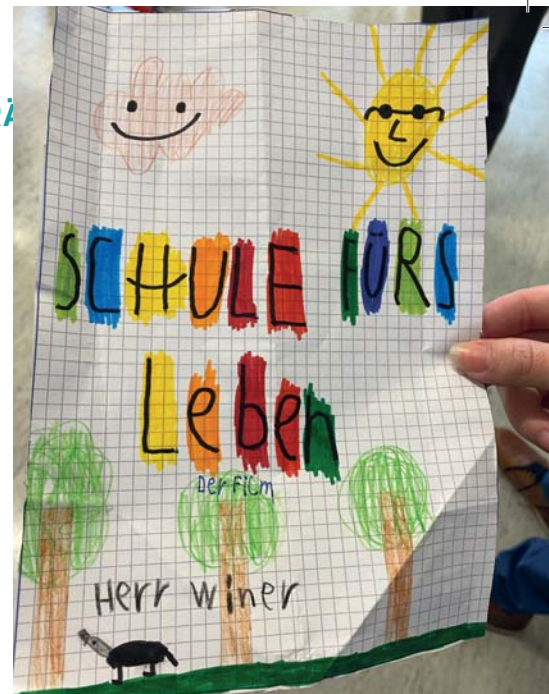
Alle Kinder hatten sie so in ihr Herz geschlossen, dass sie den Direktor fragten, ob sie die kleine Tanne im Schulhof einpflanzen dürften. Seitdem wächst sie dort, wird immer größer und älter. Und jedes Jahr zu Weihnachten wird die Tanne als Christbaum geschmückt.

T. Pongratz ♦



Mit einem echten Filmteam drehen zu dürfen, war für alle ein cooles Erlebnis. Bei Kameramann Max durften die Kinder sogar mitmachen.

Foto: P. Johne



Über die schönen Bilder hat sich das Drehteam sehr gefreut.

Foto: IK

# Schule fürs Leben:

## Der Film!

In unserem Film, mit dem wir euch, euren Eltern und Lehrern zeigen wollen, was wir alles Tolles mit euch draußen unternehmen können, durfte der neunjährige Luca Schmid aus Markt Wald die Hauptrolle spielen. Er hat uns als Hauptdarsteller ganz wie ein Profi ein paar Fragen beantwortet, denn zum Schauspielersein gehört natürlich auch, Interviews zu geben.

**JAGD:** Luca, was ist dein Lieblingsfach in der Schule?

Luca: Ganz klar, HSU! [Anm. der Redaktion: Heimat- und Sachunterricht, beinhaltet naturwissenschaftliche Themen.]

**Was magst du draußen am liebsten?**

Im Wald mag ich am liebsten die Waldtiere. Ich finde es toll, dass wir mit der Schule immer rausgehen.

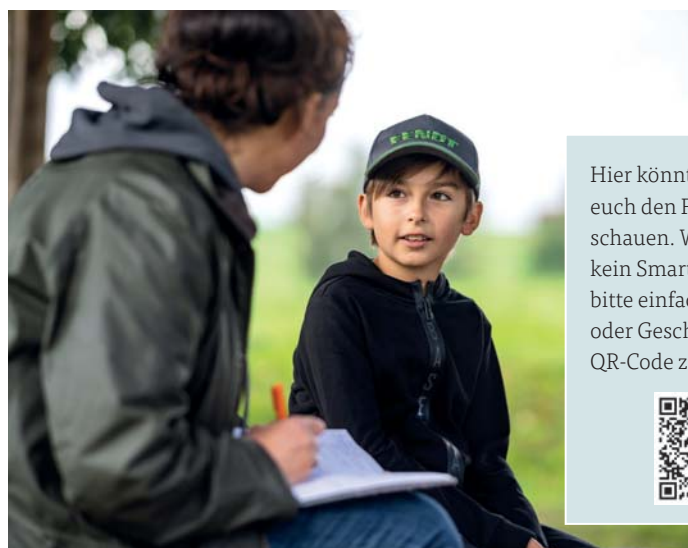
**Was sind deine Hobbys?**

Ich spiele Fußball, aber am liebsten fahre ich auf dem Bulldog mit.

**Was war das beste heute beim Filmdrehen?**

[grinst] Ganz klar, die Hauptrolle zu spielen, da bin ich stolz drauf.

Interview: IK



Einmal Filmstar sein! Für die Klasse 3a der Christoph-Scheiner-Schule in Markt Wald wurde dieser Traum wahr. Sie durfte im neuen Imagefilm des BJV zum Thema Umweltbildung mitspielen.

Hier könnt ihr euch den Film anschauen. Wenn du selbst kein Smartphone hast, bitte einfach deine Eltern oder Geschwister, den QR-Code zu scannen!



WEIHNACHTSMARKT

für Jäger

# Weihnachtsmarkt für Jäger

Wir wünschen  
unseren Jägerinnen und Jägern,  
allen Freunden der Natur und der Jagd sowie  
unseren Inserenten ein  
besinnliches Weihnachtsfest und  
ein gutes, gesundes und  
glückliches Jahr 2022!

Ihr Redaktionsteam  
Markus Deutsch und Stephanie Schlicht  
sowie  
Ihr Anzeigenteam  
Heidi Grund-Thorpe und Jadwiga Forsthofer



## Für Groß und Klein

Die hochwertigen jägergrünen Mannser-Sitzschonbezüge mit aufgesticktem Hirsch sind zur Verbesserung des Sitzkomforts mit Schaumstoff unterfüttert. Die Fertigung in Deutschland gewährleistet durch die Maßanfertigung eine sehr gute Passform, die Verrutschen verhindert. Einfache Montage, waschmaschinenfest. 2er-Set universal, 99 €.

Das Entenkarussell ist ein Riesenspaß. Ziel ist es, rotierende Enten mit Saugnapf-Pfeilen zu treffen. Lieferumfang: Karussell mit Enten, Flinte mit Pfeilen, Antrieb mechanisch o. elektrisch ab 79,50 €.

[www.mannser.de](http://www.mannser.de) | Tel.: 09261/6481



## Burger aus eigenem Wild

Mal ehrlich, gibt es etwas Schöneres, als nach einem gelungenen Tag im Revier abends gemeinsam am Lagerfeuer zu sitzen und dabei einen saftigen Burger vom selbst erlegten Wild zu genießen? Verschenke perfekt geformten Burgerpattys in Sekunden mit der Burgerpresse von Landig – komplett aus Edelstahl mit Pattyauswurf. 48,95 €



Passend dazu:

Mit einer fertigen Gewürzmischung lassen sich Burger und Wurst vom eigenen Wild schnell und unkompliziert herstellen. Die Gewürzmischungen „Wildburger“ und „Wildbretsalami“ passen dabei perfekt zur Burgerpresse und sind eine schöne Ergänzung. 9,95 €

[www.link.landig.com/burgerpresse](http://www.link.landig.com/burgerpresse)

[www.link.landig.com/gewuerze](http://www.link.landig.com/gewuerze)



## Edle Tropfen

Ein Klassiker zu allen Festtagen ist ein passender Wein. Je nach Anlass rot oder weiß, trocken oder fruchtig bereichert er die prall gefüllte Tafel und eignet sich genauso als Mitbringsel für den Gastgeber. Die edlen Gutsweine des rheinhessischen Weingutes Menger werden durch die vom Jagdmaler Dieter Schiele gestalteten jagdlichen Etiketten zum besonderen Hingucker. Besonders zu empfehlen sind die bunten Probiersortimente mit 6 Flaschen zu 42 € oder 12 Flaschen zu 77 € (inkl. Versand) mit unterschiedlichen Weinen und unterschiedlichen Motiven.

Nähere Infos gibt es direkt beim Weingut H. L. Menger, 67575 Eich, Tel.: 06246/298 oder unter [www.weingut-menger.de](http://www.weingut-menger.de)

WEIHNACHTSMARKT

für Jäger



## Ein Zeichen, das uns Jäger verbindet

Liebevoll gearbeitete Schmuckstücke aus Silber und Gold sind immer willkommene Geschenke. Das Motiv des St. Hubertus und der Hubertushirsch werden bei uns in der Goldschmiedewerkstatt in vielen verschiedenen Varianten gearbeitet und gern auch mit Ihren Grandln oder Patronenhülsen kombiniert.

Ob als Ohrstecker, edler Ring und Anhänger, ob als Schlüsselanhänger oder fesche Gürtelschnalle – in Silber und Gold, gern auch mit Edelsteinen verziert – bei uns finden Sie mit Sicherheit das passende Geschenk für Ihre passionierten Jäger.

**Adolf Bertele | Tegernseer Goldschmiede**  
Hauptstr. 11 | 83684 Tegernsee  
bertele@t-online.de | www.jagd-schmuck.de

## Kuscheliges für den Ansitz

Wer dieses Jahr weder an den Ohren noch an den Händen frieren möchte, für den hat ICEFOX tolle Angebote: eine kuschelige Mütze aus Rotfuchs mit echtem Gebirgsloden kombiniert für nur 119 €, dazu passend der Ansitzmuff aus Rotfuchs, der gleichzeitig als Sitzkissen dienen kann. Der Muff ist ebenfalls außen aus echtem Gebirgsloden gefertigt und mit hochwertigem Elchleder kombiniert. Ein wärmendes Schmuckstück für ebenfalls nur 129 €.

Erhältlich sind alle Artikel über den Onlineshop **www.icefox.biz** oder per Bestellung unter **Tel: 08331/962033**. BJV-Mitglieder bekommen 10 % Rabatt.



Hintergrund: Lilya /stock.adobe.com



## Handgefilzte Hausschuhe zum Wohlfühlen

Diese Hausschuhe aus 100 % Schurwolle sind fast schon eine Rarität, denn sie wurden von Hand gefilzt und haben eine stabile Sohle aus echtem Rindsleder. Das Wollmaterial ist ca. 0,5 cm dick gefilzt und bietet somit hervorragende Wärmeeigenschaften und Langlebigkeit. Die Hausschuhe sind in Braun und Beige erhältlich und kosten 49,90 €. Verfügbare Größen: Braun (41 – 46) | Beige (37 – 41)

Erhältlich sind diese Artikel über den Onlineshop [www.icefox.biz](http://www.icefox.biz) oder per Bestellung unter **Tel: 08331/962033**. BJV-Mitglieder bekommen 10 % Rabatt.



## KAHLES HELIA TI Wärmebildgeräte

Die neuen KAHLES HELIA TI Wärmebildgeräte (25/35 mm) vereinen die neueste Wärmebildtechnologie und ausschließlich relevante Features für die Jagd. Sie kombinieren radikal eine intuitiv einfache Handhabung mit exzellenter Abbildungsleistung. Zwei durchdachte Produkte, die Anwender dabei unterstützen, sich nur auf das wirklich Wesentliche zu konzentrieren.

### PRODUKTHIGHLIGHTS

- ▶ Radikal einfach und intuitiv – mit nur zwei Bedienelementen
- ▶ Exzellente Abbildungsleistung mit hoher Detailauflösung
- ▶ Einsatzbereit in nur zwei Sekunden

Die neuen Helia-Wärmebildgeräte sind für 2.200 € (TI 25) und 2.500 € (TI 35) ab Dezember 2021 im Fachhandel erhältlich.

[www.kahles.at](http://www.kahles.at)



## Moderne Ausbildung für den Jagdgebrauchshund

Anton Fichtlmeiers Leitfaden „Die Ausbildung des Jagdhundes“ führt mit modernen Methoden zum Erfolg. Er gliedert sich in zwei Themenblöcke: Jagd und Ausbildung. Der erste Teil beschäftigt sich mit der Praxis – dem Einsatz des Hundes auf der Jagd. Der zweite Block widmet sich der Theorie und zeigt die jeweiligen Ausbildungsschritte auf, die nötig sind, um einen Jagdhund für die gemeinsame Jagd im Revier fit zu machen.

**Franckh-Kosmos Verlag,**  
ca. 260 Seiten, ca. 220 Bilder,  
ISBN 978-3-440-12167-2,  
36 €, [shop.fichtlmeier.de](http://shop.fichtlmeier.de)



WEIHNACHTSMARKT

für Jäger



## Drückjagdset Jacke & Hose „Hunter“

Die Kombination aus Jacke und Hose aus echtem Lammfell ist geräuschlos und hält Sie konkurrenzlos warm. Ergonomisch perfekt vorgeformte Knie- und Ellenbogenpartie, auf Wunsch wasserabweisende stabile Rindlederbesätze. Anfertigung nach Maß und Wunsch in vielen Variationen direkt beim Hersteller in der Ledermanufaktur Dittrich.

Tel.: 09762/931310 | [www.h-dittrich.de](http://www.h-dittrich.de)

## Waldkauz-Vorderschaftauflage

Die Auflage dient dem leisen Auflegen der Waffe und verhindert einen Prellschlag beim Schuss, der entstehen kann, wenn der Schaft des Gewehres auf einem harten Untergrund aufliegt. Gefertigt wird die Auflage aus Wollfilz und Leder. Um sie möglichst sicher am Gewehr befestigen zu können, lassen sich die beiden Gurte aus elastischem Band mit einem Klettverschluss schließen. Dies hat im Gegensatz zu geschlossenen Gummizügen den Vorteil, dass Sie die Schaftauflage jederzeit vom Gewehr nehmen können, ohne den Gewehrriemen dafür abnehmen zu müssen. Zusätzlich ist die Innenseite mit einer rutschfesten Schicht versehen. 39 €



<https://shop.waldkauz.net/>

## Kleiner Luxus für den Alltag

Ob trendige Mode, wärmende Accessoires oder kuschelige Decken und Kissen für Zuhause – bei uns finden Sie alles, was man aus den Fellen einheimischer Wildtiere fertigen kann. Überzeugen Sie sich selbst von den positiven Eigenschaften von Pelz: Leichtigkeit, Wärme und ein Wohlgefühl garantieren langanhaltende Freude mit Ihrem Teil. Besuchen Sie unseren Onlineshop [www.furios-shop.de](http://www.furios-shop.de), wo Sie nach originellen Geschenkideen stöbern können. Gerne verarbeiten wir auch Ihre eigenen Felle individuell und professionell in unserer Meisterwerkstatt. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich persönlich beraten!

Tel.: 09976/2000-330

[www.pelzdesign-hofstetter.de](http://www.pelzdesign-hofstetter.de) | [www.furios-shop.de](http://www.furios-shop.de)



Hintergrund: Lilya /stock.adobe.com

## Perfekte Ausrüstung

Jetzt gibt es die perfekte Ergänzung zur persönlichen Jagdausrüstung: beheizbare Unterwäsche, vergleichbar mit dem Komfort der Sitzheizung im Auto, jederzeit zu- und abschaltbar, in drei Stufen regulierbar, ohne störende Kabel und mit geringem Energieverbrauch. Die patentierte warmX-Unterwäsche umfasst Unterhemden und -hosen mit unterschiedlichen Heizbereichen. Die neu designte Heizwäsche für Waidmänner ist ab sofort unter [www.jagen.warmx.de](http://www.jagen.warmx.de) zu beziehen.

Tel.: 03644/504760



## Jahnke Noctis

Seit über 30 Jahren steht Nachtsichttechnik Jahnke für Nachtsichttechnik im Premiumsegment. Jetzt schlägt das Unternehmen ein neues Kapitel auf – mit Jahnke Noctis, der ersten Tagzieloptik der Firmengeschichte. Mit einer Länge von nur 193 mm und einem Objektivdurchmesser von 28 mm setzt es neue Maßstäbe. Gleichzeitig überzeugt Noctis mit einer Vergrößerung von 1 – 6 x. Damit ist es die perfekte Ergänzung zu Jahnke-Nachtsichtvorsatzgeräten. Das Zusammenspiel aus Drückjagdglass und Vorsatzgerät ist eine echte Allrounder-Kombination für Tag, Nacht und Dämmerung und eine Konkurrenz zu klassischen 56er-Zieloptiken. Nicht zuletzt dank des Preises von 975 €.

[www.nachtsichttechnik-jahnke.de](http://www.nachtsichttechnik-jahnke.de)

## AUSBILDUNG MIT ERFOLGSGARANTIE

### DIE AUSBILDUNG DES JAGDHUNDES

Mit modernen Methoden zum Erfolg. So wird Ihr Hund fit für die Jagd. Viele Praxisbeispiele, perfekt veranschaulicht in Buch und DVD.



bis 31.12.2021 im Doppelpack für nur **89,90 €**  
Online-Shop: [shop.fichtlmeier.de](http://shop.fichtlmeier.de)

 ANTON FICHTLMEIER

Bachhauserwies 30, 82335 Berg



**AJBertele**

Tegernseer Goldschmiede  
Hauptstr. 11, 83684 Tegernsee  
+49-(0)8022-4497, Fax 1569  
[bertelete@t-online.de](mailto:bertelete@t-online.de)



[www.jagd-schmuck.de](http://www.jagd-schmuck.de)

**warmx**  
warming textiles  
läßt keinen kalt!

**Beheizbare Unterbekleidung für kalte Anitznächte!**

**www.warmx.de**  
warmx GmbH • Herderstraße 2 • D-99510 Apolda  
Tel.: +49/3644/5047-60 • Fax: +49/3644/5047-50 • eMail: textile@warmx.de

**Fell-Wärmegürtel**  
Nutriafell mit Loden, 129,- €

**www.icefox.biz | 08331-962033**

**Mollig warm aus echtem Schaffell!**

Wohlige Wärme selbst bei extremen Temperaturen! Komplett aus gewachsenem Lammfell gearbeitet. Ohren- und Nackenschutz abklappbar und weit nach vorne gezogen. Stufenlose Fixierung der Ohrenklappen, um diese für besseres Hören nur halb über die Ohren gehen zu lassen.

**Eigene Herstellung**

**LEDERMANUFAKTUR H. DITTRICH e.K.**  
Bardorferstr. 22 | 97633 Kleineibstadt

Gleich Gratis-Katalog anfordern: Tel. 09762 93 13 10 | [www.h-dittrich.de](http://www.h-dittrich.de)

**Rotfuchsdecke**  
ca. 140 x 200 cm  
1.349,- €

**Weihnachtspreise**

**www.icefox.biz | tel: +49 (0) 8331 962033**

**WEINGUT H. L. MENGER**

**Zu jedem WILDGERICHT der passende WEIN!**

Weingut H. L. Menger, Hauptstr. 12, 67575 Eich, Tel. 06246 - 298  
[www.weingut-menger.de](http://www.weingut-menger.de)

Wärmflasche € 165,-  
Kappe € 265,-  
Trapper € 120,-  
Muff € 259,-

**LEONHARD HOFSTETTER PELZ & DESIGN**

**SPURENSUCHE**  
ROHFELL-ANKAUF UND VERARBEITUNG IHRER BÄLGE!

Hofstetter Pelz & Design GmbH & Co. KG  
Neunburger Str. 15 | D-92444 Rötzing  
Telefon +49(0)9976 2000 330  
[www.pelzdesign-hofstetter.de](http://www.pelzdesign-hofstetter.de)

Hintergrund: Lilya /stock.adobe.com



## WAFFEN - OPTIK UND ZUBEHÖR

# ZFS SAGERER

Tresore für den privaten + gewerblichen Bedarf für Behörden, Polizei ... auch Sonderanfertigungen  
Waffenschränke  
Waffenräume  
Waffenraumtüren  
Vitrinentresore



[www.sagerer-tresore.de](http://www.sagerer-tresore.de)

Emmericher Straße 19 - 90411 Nürnberg 0911 / 933 88 0

**SCHILLER**  
BUCHSENMACHER

[www.buechsenmacher-schiller.de](http://www.buechsenmacher-schiller.de)  
Schillingsfürster Straße 18 · 91578 Leutershausen  
Tel.: 09823/8513 · Fax: 09823/8619

Jäger und Sammler kauft Orden, Dolche, Säbel, Helme, Uniformen u. Urkunden aus allen Epochen.  
**Bitte alles militärische anbieten. Tel 0175-734 24 98**



**Modernste Nachtsicht**  
100% professionell 100% fair  
100% präzise  
100% legal  
[www.CML-Jagd.de](http://www.CML-Jagd.de)  
Tel. 0172 - 7331407



**Die komplette Waffenpflege!**

**BRUNOX**  
WAFFENPFLEGE

Ein Produkt für alle Waffen!  
X Schmierung X  
X Löst sämtliche Rückstände X  
X Kein Verharzen X  
[www.brunox.swiss](http://www.brunox.swiss)  
Erhältlich im guten Waffenfachhandel



**Ihr Büchsenmachermeister in Augsburg**  
[www.waffen-schweigert.de](http://www.waffen-schweigert.de) · 08 21 / 51 93 12

**NEU Zoli Z-Gun Händler in Oberbayern**  
[www.waffenhaus-burkardt.de](http://www.waffenhaus-burkardt.de) · Tel. 08 81 - 47 69

**MÜLLER MANCHING**  
Brille für Jäger

mehr Sehfeld, mehr Kontrast

[www.mueller-manching.de](http://www.mueller-manching.de)  
08459 2324



**ANKAUF VON JAGD - UND SPORTWAFFEN,**  
Sammlungen und Jagdliche Nachlässe.  
Abholung / Barzahlung  
**WAFFEN GRÖMMINGER**  
08334 / 987814 oder 0171 / 53 10 873

**Kaufe Sammlerwaffen, Karabiner, Pistolen, Revolver**  
(AUCH FUNDWAFFEN, DACHBODENFUNDE)  
sowie Jagdwaffen, Nachlässe, Sammlungen sowie Militaria (Säbel, Bajonette, Stahlhelme, Orden, Mützen usw.)  
**Waffen Breier**  
Tel. 08273-998762

Sie haben Fragen rund um den Verband oder ein Anliegen und suchen den richtigen Ansprechpartner? Unsere Zentrale gibt Ihnen Auskunft und vermittelt Sie gerne weiter.

Karin Karner,  
Bayerischer Jagdverband,  
Tel. 089/990234-22,  
Mail: [karin.karner@jagd-bayern.de](mailto:karin.karner@jagd-bayern.de)




## JAGDGELEGENHEITEN - VERPACHTUNGEN

**Kahlwildabschüsse mit Wildbrett übern. gesucht.** ☎ 0171-8507876

**Unentgeltl. BGS im LKR ED** an zeitl. unabh. u. handwerk. gesch. Jäger in bestgef. NW-Revier zu verg. Kurzbew. an: [wecan82@freenet.de](mailto:wecan82@freenet.de)

**Suche Jäger od. JJ ab 01.04.22.** Jagd. Freiheit, Wildbretübernahme, Mitarbeit bei jagdl. Arbeiten, Raum FÜ AN NEA. Chiffre 1221G37

**Begehungsschein, unentg.** für passionierten (Jung)Jäger\*in für 500ha-Revier in ND, SOB zu vergeben. Schwerpunkt Schwarzwildbejagung. Chiffre 1221G35

**Vergabe entgeltlichen BG im Waldrevier** mit gutem SW+RW-Vorkommen, Raum OBB. Chiffre 1221G36

**Kahlwild-Abschuss gegen Entgelt gesucht** in Nordbayern [udosteffen@gmail.com](mailto:udosteffen@gmail.com). ☎ 0179-9007973.

**Erfahrener Jäger, 50 J. sucht Revier** zur langfristigen Pacht/Pachtübernahme oder Teilpacht im Umkreis von Nürnberg. Gerne würde ich ein Revier langfristig übernehmen, das z.B. aus Altersgründen übergeben werden soll. Schwarzwild sollte als Wechselwild vorhanden sein. Kontakt ☎ 0171-8363804

Jungjäger bzw. Jäger ohne Jagdmöglichkeit aufgepasst!!! **Einführung in das Jägerleben...** Biete ein Wochenende rund um die Jagd mit allen Einblicken in den jagdlichen Alltag inkl. Abschuss von einem Stück Rehwild südlich von München. Es gibt umfassende Informationen aus der Wildbiologie und was im Jahreszyklus im Jagdrevier los ist von sehr gut ausgebildetem Jäger. Preis inkl. Ansitz Freitag- Abend, Samstag Früh und Abend, Sonntag Früh 700,- € Alle Revierverfahren beinhaltet, lediglich Unterkunft ist zu bezahlen (im Ort gibt es mehrere Möglichkeiten günstig zu schlafen). Bei Interesse ☎ 0151-111 91 002

Antworten auf Chiffre-Anzeigen per Post: Kastner AG, Jagd in Bayern Schlosshof 2-6, 85283 Wolnzach per Mail: [jagd-in-bayern@kastner.de](mailto:jagd-in-bayern@kastner.de) per Fax: 08444-91196

**Ansitzjagd im Saukerngebiet, CZ-Grenze, 2 Tage inkl. Ü/F 150,00 €**  
Tel.: 0170-4465235 und 09632-916988

## Anzeigenmarketing Heidi Grund-Thorpe

Mail: [jagd-in-bayern@kastner.de](mailto:jagd-in-bayern@kastner.de),  
Tel.: 08444/91 91 989, Fax: 08444/91196  
Sie können Ihre Kleinanzeige online aufgeben unter: [www.jagd-in-bayern.info/anzeigen.html](http://www.jagd-in-bayern.info/anzeigen.html)

## Anzeigen per Post:

Kastner AG, „Jagd in Bayern“, Schlosshof 2-6, 85283 Wolnzach  
Bitte denken Sie daran, leserlich zu schreiben!

**Bestellen Sie jetzt Ihren Futterbedarf für den Winter!**

# AFS®-SILAGE

gesundes Wild, gesunder Wald, zufriedene Jäger!

Mit einer bewährten AFS®-Mischung nach Erwin Schäfer, die mit ausgewählten Rau-, Saft-, und Kraftfutter Komponenten hergestellt wird, ist Ihr Wild optimal versorgt. Auch mit CerviMin Combi® erhältlich!

Lose ab Lager, oder Ballen.

Anlieferung deutschlandweit und nach Österreich.

**www.brunft.eu, Stefan Schindele, Mobil 0151 55625919, 87634 Ebersbach**

Reindl Kanzel  
Inh. Siegfried Reindl

JAGDKANZELN aus Bayern

hochwertig & witterungsstabil den Erfordernissen der Jagd angepasst!

80

www.reindl-kanzle.de  
Telefon: 0151 / 165 799 56

## Fehrenbach

**Einebnungsgeräte zur Beseitigung von Wildschweinschäden**

**NEU \*\* NEU \*\* NEU \*\* NEU**

Jetzt mit durchschwingenden Werkzeugen: schonnt Werkzeuge, Halterung, Lager und Gerät, über 95% der Anwender sind überzeugt.

**Einebnungsgerät „Rapido Profi“**

Neuwertige Massivholzmöbel mit geschnitzten Jagdmotiven, div. Trophäen.  
☎ 0176-30768416

Winteransitzrüstung hochw. / z.T. neu / z.B. Lammfellanzug / Hosen / Jacken (48/50/L), Baffin-Stiefel m. Hg. / 43 usw.  
☎ 09561-37407

Wunderschönes Weihnachtsgeschenk für den Jäger. Neues Hirschhornbesteck im Originalbesteckkasten. 45 Teile. VB € 700,-. ☎ 089-797820

Schleppwild ab Welpengröße, Frostware und Trockenapportel naturgegerbt, Füchse und Wildschweiß usw.  
☎ 08574-667, www.dirnaichner.de

Mobiles Jagen in vollendeter Perfektion...

unsere Neuheit

**MobiJagd®.de**

Erfolgreich mobil jagen!

Udo Röck GmbH  
Tel +49(0)7581-527914

Wohin mit Ihren Präparaten? Zu uns! Wir suchen gut erhaltene Präparate aus Nachlässen, Wohnungsaufösungen etc. für Schulungszwecke (Tag- und Nachtgreife, Iltis, Hermelin, Edelmarder...). Bitte melden unter ☎ 0160-94876827

**Kleinanzeigen Annahmeschluss:**

für Februar am 15.12.  
für März am 20.01.  
für April am 18.02.

später eingegangene Anzeigen erscheinen in der darauffolgenden Ausgabe.

**Spezialgebiet Jagdrecht und Waffenrecht**

Rechtsanwalt Dr. jur. Franz Sußner

Possenhofener Straße 6 A  
82319 Starnberg • Tel. 08151 / 555 120  
info@rechtsanwalt-dr-sussner.de

**Universalgerät „Uni Vertiko Profi“**

**NEU \*\* NEU \*\* NEU \*\* NEU**

**Umkehrfräse „Molendino“**

zur optimalen Wiesenaufbereitung und zur Belüftung und Lockerung des Bodens

Alle Geräte sind in verschiedenen Arbeitsbreiten, auch mit Sämaschine, lieferbar! Bitte Sonderkatalog anfordern!

**Deutsche Qualitätsprodukte**

Tel. (0 63 49) 9 94 30 • Fax 99 43 18  
www.fehrenbach-maschinen.de

## IMPRESSUM Jagd in Bayern

Offizielles Mitteilungsblatt für Mitglieder des Bayerischen Jagdverbandes  
ISSN 0949-9563

**INHABER UND VERLEGER**  
Bayerischer Jagdverband  
Hohenlindner Straße 12,  
85622 Feldkirchen  
Tel: 0 89 - 99 02 34-0,  
Fax: 0 89 - 99 02 34-35  
E-Mail: jib@jagd-bayern.de  
Internet: www.jagd-bayern.de

**HERAUSGEBER**  
Ernst Weidenbusch

**REDAKTION**  
Markus Deusch (verantw.)  
Isabel Koch (IK)  
Hannah Reutter (HR)  
Stephanie Schlicht (Sch)

**ANZEIGENVERWALTUNG**  
Heidi Grund-Thorpe  
Tel.: 08444-9191989, Fax: 08444-911196  
E-Mail: h.grund-thorpe@kastner.de  
zzt. gilt Anzeigenpreisliste Nr. 35

**GESAMTHERSTELLUNG UND VERLAG KASTNER AG – das medienhaus,**  
Schloßhof 2-6, 85283 Wolnzach,  
Tel.: 0 84 42 / 92 53-0, Fax: 0 84 42 / 22 89,  
E-Mail: jagd-in-bayern@kastner.de  
Internet: www.jagd-in-bayern.info

Die „Jagd in Bayern“ wird auf chlorfrei, also umweltfreundlichem Papier gedruckt.

Achtung, Datenschutz: Adressänderungen werden dem BJV als Verlag automatisch von der Post mitgeteilt. Dagegen haben Bezieher von JIB ein Widerspruchsrecht. Das Einverständnis zur Anschriftenweitergabe an den BJV wird vorausgesetzt, wenn der Bezieher nicht innerhalb von 14 Tagen Widerspruch dagegen bei der BJV-Geschäftsstelle einlegt. Alle Angaben in diesem Heft nach bestem Wissen und Gewissen, aber ohne Gewähr!

Für den Inhalt der Anzeigen sind die Inserenten verantwortlich. Beiträge, die mit Namen oder dem Kürzel des Verfassers gekennzeichnet sind, geben nicht unbedingt die Meinung des BJV wieder.

Erscheinungsweise monatlich, Erscheinungsort Feldkirchen/München. „Jagd in Bayern“ ist eine Verlagszeitschrift, der Bezugspreis ist für BJV-Mitglieder im Mitgliedsbeitrag enthalten. Höhere Gewalt entbindet von der Lieferverpflichtung.

Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.

**BJV-SPENDENKONTO:**  
VR Bank München Land eG,  
IBAN: DE 64 701 664 86 000 186 85 00  
BIC: GENO DE 31 0HC  
(bitte Betreff angeben)

Mitglied der Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern e.V.

**B. Ramming**

Staatl. gepr. zoolog. Präparator  
Ihr Fachgeschäft für  
Tierpräparate • Felle • Trophäen

90443 Nürnberg • Zeltner Straße 11  
Tel. 0911 / 232828

**Tierpräparator seit 1977**

staatl. geprüft  
Mitglied im V.D.P.  
spezialisiert auf  
Dermoplastiken,  
Kopi- und Schulter-  
montagen

**WIMMER ALFRED**

Karl-Rolle-Straße 39 • 84307 Eggenfelden  
Telefon: 0 87 21 / 34 19  
Web: www.tierpraeparator-wimmer.de  
E-Mail: kontakt@tierpraeparator-wimmer.de

**KNOBLOCH-JAGD**

Tel. 089-7141252

www.ellenbogenauflage.de

**Anzeigenmarketing Heidi Grund-Thorpe**

Mail: jagd-in-bayern@kastner.de,  
Tel.: 08444/91 91 989, Fax: 08444/91196

Sie können Ihre Kleinanzeige online aufgeben unter:  
www.jagd-in-bayern.info/anzeigen.html

Anzeigen per Post: Kastner AG, „Jagd in Bayern“, Schlosshof 2-6, 85283 Wolnzach

## Heckträger fürs Auto

Feuerverzinkt mit Spannhebel- oder Schraubspann-Schnellverschluss, geringes Gewicht (ca. 5 kg), flache Bauweise, platzsparende Unterbringung in jedem Fahrzeug inkl. separat mitgelieferte ca. 100-Liter-Kunststoffwanne wird von oben in den Rahmen eingesetzt.



Sonderpreis für Heckträger inkl. Wanne **ab 99,00 €**  
Ersatzwannen 3 St. **ab 29,95 €**

## Mobile Wasserversorgung

Immer fließendes Frischwasser im Revier zur Hand mit dem 20-l-Kanister. Enthält eine kleine Tauchpumpe, die nach Anschluss an eine 12-V-Steckdose (oder Zigarettenanzünder des Autos) Wasserdruck erzeugt. **Preis 79,50 €**



## Mannser-Kanzelecken



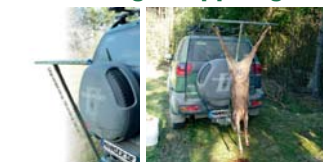
Einfache, schnelle und sichere Montage der einzelnen Bauteile. Die Kanzelecken sind aus feuerverzinktem Stahlrohr, 80x80 mm oder 100x100 mm mit eingearbeiteten Befestigungslöchern. Erhältlich in 2 Ausführungen: gerade durchgängige Bauweise und 7° Schrägstellung. **Preis 1 Satz (4 Ecken, 16 Schrauben) ab 109,00 €**

## Jagdmotiv-Sitzschonbezüge

In Deutschland gefertigt. Zweier-set universal ab 99,- € Maßanfertigung für viele Fahrzeuge.



## Aufbrechvorrichtung für die Anhängerkupplung



Höhenverstellbar sowie schnell und einfach zu montieren, wird problemlos an der Anhängerkupplung befestigt. Sie verhindert, dass Panseninhalt und Schweiß die Keulen verunreinigt. Die variablen Aufnahmen sind zum Einhängen der Haken am Querrohr geeignet, z. B. zum Aufbrechen von Reh- und Schwarzwild, höhenverstellbar von ca. 130 cm bis ca. 180 cm. Platzsparend in jedem Kofferraum unterzubringen. Gewicht: ca. 5,8 kg **109,00 €**

## Wildgalgen/Wildspreizer

Die Helfer zum Aufbrechen und Zerwirken aus Edelstahl. Der Wildgalgen besitzt 12 schräg versetzte Arretierungen zum Einhängen von Haken. Der Brustkorbspreizer ist in 2 Größen erhältlich und sechsfach verstellbar. Die spezielle Spritzverzahnung, versenkbar für den Hosentaschentransport, gibt sicheren Halt im Wildbret. **Wildspreizer ab 32,50 €**  
**Wildgalgen (Breite ca. 1 m) 44,50 €**



## FÜR DAS JAGDREVIER & VERSCHIEDENES

*„Die beste Unterlage die ich je hatte!“*

Jäger H. Malue (71 J.)

**ANSITZKISSEN AUS ECHTEM SCHAFSFELL**  
Wasserdicht, gepolstert und warm!  
**Angebot: 69,90 € inkl. 19% MwSt.**

LEUKA Inh. Karlheinz Leuze e. K.  
Kristinusstr. 22, 88171 Weiler-Simmerberg  
Tel.: 08387/9208-30  
[www.leuka-shop.de](http://www.leuka-shop.de)



## Anzeigenmarketing Heidi Grund-Thorpe

Mail: [jagd-in-bayern@kastner.de](mailto:jagd-in-bayern@kastner.de),  
Tel.: 08444/91 91 989,  
Fax: 08444/91196

Sie können Ihre Kleinanzeige online aufgeben unter: [www.jagd-in-bayern.info/anzeigen.html](http://www.jagd-in-bayern.info/anzeigen.html)

**Anzeigen per Post:**  
Kastner AG, „Jagd in Bayern“,  
Schlosshof 2-6, 85283 Wolnzach

## Präparationsstudio Uschi Hänel

Zertifizierter Fachbetrieb - Mitglied im Verband dt. Präparatoren

Warum 08/15? Bei mir nicht! Probieren Sie es aus!

Abensberger Str. 16 - 93342 Saal/Da.  
Tel. 09441 - 685151 - Fax - 685152

[www.tierpraeparator.net](http://www.tierpraeparator.net)

**Mobile Jagdkanzeln**

100cm x 410cm

+49(0)8638-73140  
[Revierbedarf-Sedlmaier.de](http://Revierbedarf-Sedlmaier.de)

## Tierpräparator Ludwig Krinner



Sallacher Str. 8 · Hadersbach · 94333 Geiselhöring · Tel. 094 23 / 1041  
[www.tierpraeparator-krinner.de](http://www.tierpraeparator-krinner.de) · E-Mail: [ludwigkrinner@freenet.de](mailto:ludwigkrinner@freenet.de)

Präparation von heimischen und ausländischen Trophäen  
**Präparate-Verleih**  
Trophäen-Service



Betreuung von Sammlungen  
**Verleih historischer Jagdgewandung** für Umzüge, Mittelalterfeste usw.



**fixkraft**

[www.wildfutter.com](http://www.wildfutter.com) · Tel.: 0 60 95 - 41 96

Anmeldung zum Newsletter des Landesjagdverbands unter:  
[www.jagd-bayern.de/newsletter-jagdverband/](http://www.jagd-bayern.de/newsletter-jagdverband/)

**NEU**

VON JÄGER - FÜR JÄGER  
[www.jagd-bayern24.de](http://www.jagd-bayern24.de)  
**DROHNENVERSICHERUNG**

## JAGDHUNDE

**Drahthaar Foxterrier Tricolor Welpen**  
Rüde gesucht. ☎ 0152-29980668

DD Zw. v. Forstberg gibt Anfang Dez. braunsch. schwarzsch. Welpen ab. V: ED III v. Haardt., M: Rommy v. Forstberg ☎ 09360-371

3/3 GH Foxterrier Welpen, Zwinger vom Brombachsee, H. Wieland, 91785 Pleinfeld ☎ 0160-99523835

**SCHMIDT**  
FAHRZEUGBAU GMBH

Weltweit die Nummer 1

[www.hundebboxen.de](http://www.hundebboxen.de)  
07774/9220-0

Zu Grundkursen und Brauchbarkeitsprüfungen sind nach §3 der Prüfungsordnung (BPO) grundsätzlich nur „eingetragene“ Jagdhunde zugelassen. Fragen Sie bitte zu Ihrer Sicherheit vor dem Kauf eines Jagdhundes nach, ob der angebotene Hund eine vom JGHV anerkannte Ahnentafel hat.

JiB-Anzeigenverwaltung

**Verband für Kleine Münsterländer Vorstehunde Landesgruppe Nordbayern e.V**  
Welpenvermittlung: Erwin Steinbauer  
Telefon 09837 - 1248  
[www.klm-nordbayern.de](http://www.klm-nordbayern.de)  
Abgabe nur in Jägerhände

**BITTE BEACHTEN SIE!**  
In der Jagd in Bayern werden keine Anzeigen von Hunden ohne JGHV-Papiere veröffentlicht.

**MANNSER**  
Jagdfahrzeug-ausrüstungen  
Tel. (09261) 64815, Fax 64817  
[www.mannser.de](http://www.mannser.de)



## AUTOMARKT

Online-Shop: [www.heck-pack.de](http://www.heck-pack.de)

**Jetzt NEU!**  
 Hecktransporter mit aktuellerster, ECE UN-26R04 Straßenzulassung! Diese gilt in über 60 Ländern.  
**Höchste Nutzlast aller Hecktransporter mit Typzulassung. Wichtig! Auch gültig mit diversen Anbauteilen wie bspw. Absenk- oder Hochklappvorrichtung und Aufrechthalter!**



Hecktransporter „Optimal“ hochwertig, feuerverzinkt!  
 800 x 500 x 125mm - 174,90€  
 900 x 500 x 125mm - 174,90€  
 1000 x 500 x 125mm - 174,90€  
 1000 x 500 x 175mm - 189,90€  
 1000 x 600 x 175mm - 199,90€  
 1200 x 500 x 125mm - 209,90€  
 1200 x 500 x 175mm - 249,90€  
 1200 x 600 x 125mm - 249,90€  
 1200 x 600 x 175mm - 259,90€

Alle Hecktransporter sind auch in Edelstahl erhältlich!  
 GRATIS: 2 Spangurte und Sicherheitsschloss bei Bestellung.  
 Lieferzeit: 2-3 Tage, gegen Rechnung.



Made in Germany - Wir fertigen selbst. 100% Qualität!

Heck-Pack GmbH & Co. KG Tel. 02686 - 897 788  
 mobile Hecktransporter Systeme Fax 02686 - 897 800  
 Unten den Eichen 15 Mobile 0176 - 40 467 367  
 57635 Weyerbusch Email: info@heck-pack.de

Geländewagen SUV - Ankauf  
 gelaendewagen@gmx.de  
 Fa. 089-21294408

**AUTO-SCHILLER Z.D.**  
 GELÄNDEWAGEN - PKW - LKW - BUSSE  
 WOMO - OLDTIMER - ANHÄNGER

Kaufe Getriebe- und Motorschaden, Unfallwagen, TÜV fällig u. hohe km  
 \*ungepflegte KFZ u. gepflegte KFZ\*

☎ 08 41/99 35 40 62  
 ☎ 0179/6464648

Bitte beachten Sie die Beilagen  
 der Firmen Askari, Alljagd, Profitec,  
 Pro Idee und Jana Jagd und Natur.

VOM JÄGER FÜR JÄGER. Firma sucht  
 Geländewagen, Alter und Zustand egal.  
 ☎ 0172 - 98 46 369

## JAGDSCHULEN - UNTERRICHT

**Neu: ab jetzt auch Wochenendkurse!**  
[www.jagdschule-frankenland.de](http://www.jagdschule-frankenland.de)

**Mit uns sicher zur Jägerprüfung!**

- Kompakt- und Blockkurse
- Ermäßigung für Schüler/Studenten
- 11 Prüfungstermine pro Jahr
- Prüfung in Hamburg oder Bayern

Bei uns stimmt der Preis und die Leistung!

Altdorfer Straße 12 · 90537 Feucht  
 Tel.: 09180 969048 · Fax: 09183 950852  
 info@jagdschule-frankenland.de  
[www.jagdschule-frankenland.de](http://www.jagdschule-frankenland.de)

**Unser Ziel ist Ihr Erfolg**

**Jagdschule Frankenland**  
 In Zusammenarbeit mit der Kreisgruppe Neumarkt

## DIE KLEINANZEIGEN IN DER JAGD IN BAYERN

erreichen über 49.000 Jäger und stehen im Internet unter [www.jagd-in-bayern.info/kleinanzeigen](http://www.jagd-in-bayern.info/kleinanzeigen).

Der Erfolg ist stets größer als die Kosten der Anzeige. Wählen Sie Ihr Thema und füllen Sie den Coupon ganz bequem im Internet aus unter [www.jagd-in-bayern.info](http://www.jagd-in-bayern.info)



## JAGDREISEN

Toscana, San Vincenzo, FeWo direkt am Meer, ruhige Lage, Nebensaison besonders günstig. ☎ 08638-98860 oder 0039 0565-701883

### Kleinanzeigen Annahmeschluss:

für Februar am 15.12.  
 für März am 20.01.  
 für April am 18.02.

später eingegangene Anzeigen erscheinen in der darauffolgenden Ausgabe.

### Jagen in Namibia

Kommen Sie auf unsere Farm in einem der wild- und artenreichsten Gebiete Namibias!



**OTJIKOKO**  
 GAME RANCH

Vertretung in Deutschland:

**HEINZ ROSS**  
 63457 Hanau, Tel.: +49(0)6181-55376 (AB)  
 Heinz.Ross-Hunt@gmx.de | haag@otjikoko.com  
[www.otjikoko.com](http://www.otjikoko.com)

### Anzeigenmarketing Heidi Grund-Thorpe

Mail: [jagd-in-bayern@kastner.de](mailto:jagd-in-bayern@kastner.de),  
 Tel.: 08444/91 91 989, Fax: 08444/91196  
 Sie können Ihre Kleinanzeige online aufgeben unter: [www.jagd-in-bayern.info/anzeigen.html](http://www.jagd-in-bayern.info/anzeigen.html)

### Anzeigen per Post:

Kastner AG, „Jagd in Bayern“, Schlosshof 2-6, 85283 Wolnzach  
 Bitte denken Sie daran, leserlich zu schreiben!

# Entenjagd in Frankreich

**B**erühmte Weine und hervorragendes Essen – dafür sind die Franzosen bekannt. Doch unsere Nachbarn bieten auch sehr gute Jagden auf Flugwild. Daher bin ich sehr glücklich über meine Einladung zu meiner ersten Entenjagd zwei Stunden südlich von Paris. Eine große Anzahl von Treibern mit Hunden steht am Morgen schon im Hof bereit. Nach der Ansprache wird mir mein Stand zugewiesen und ein Flintenspanner zur Verfügung gestellt. Er hat bereits meine Waffe geschultert und die Munition dabei.

## Ungewöhnliche Freigabe

Über meinen persönlichen Spanner bin ich froh. Er strahlt Ruhe aus und gibt mir dadurch Sicherheit. Ich möchte wissen, ob ich in der Ansprache alles richtig verstanden habe, und frage ihn, welches Flugwild freigegeben ist. Völlig verständnislos schaut er mich an. Ich wiederhole meine Frage. Er scheint sie sinnlos zu finden und antwortet

mir auf Englisch: „Wenn du einen Vogel siehst, dann schießt du.“ Ich versuche es etwas deutlicher und frage nach, welche Entenarten in Frankreich jagdbar sind. Er schüttelt den Kopf und sagt wieder: „Vogel – schießen!“ Ich gebe auf. Dann höre ich das Jagdsignal. Kurz darauf knallt es um mich herum. Ein großes Schof Enten streicht über meinen Kopf hinweg. Ich weiß gar nicht, wo ich hinschießen soll. „Du musst dich auf eine Ente konzentrieren“, sagt mir mein Spanner. Ich beherzige den Rat, und schon fällt eine neben mir zu Boden. Ich bin unglaublich stolz und komme langsam in Schwung.

## Hohe Enten

Beim zweiten Treiben streichen die Enten sehr hoch. Mein Spanner ruft: „Schieß!“ Ich will ihm erklären, dass dies nicht waidgerecht ist. Aber wie beschreibt man diesen Begriff? Der Franzose redet unterdessen auf mich ein, dass ich weiterschießen soll, auch



Die Autorin Constanza Swoboda mit ihrer ersten Ente

wenn die Enten zu hoch streichen – zur Übung, wie er sagt. „Andere Länder, andere Sitten“, denke ich mir nur und lasse bei zu großer Distanz trotzdem den Finger gerade.

Nach dem Mittagessen haben wir dann noch zwei Treiben auf Fasan und Rebhuhn. Die Treiber leisten hervorragende Arbeit. Am Ende des Jagdtages wird Strecke gelegt: insgesamt 340 Stück Flugwild. Eine wahre Freude an einem goldenen Herbsttag, am Wild, an der hervorragenden Arbeit der Jagdhunde, der Treiber und der absolut perfekten Organisation durch den Jagdleiter. ♦



An der Scheune des Gutes wurde Strecke gelegt.

Fotos: C. Swoboda

In einer Reihe erwarten die Jäger das anstreichende Flugwild.





270  
JAHRE

[www.sauer.de](http://www.sauer.de)

J.P. SAUER & SOHN  
ESTABLISHED 1751



Abgabe von Waffen nur an Inhaber einer Erwerbserlaubnis. BGR | MARKETING & COMMUNICATIONS © 2021



SAUER & SOHN.  
WAS MAN LIEBT, BEWAHRT MAN.

NEU!



Sauer 404 Silence TI

GEWEHRE FÜR GENERATIONEN

[www.sauer.de](http://www.sauer.de)

# LUCHS-1

## AUGEN WIE EIN LUCHS

MADE IN  
**GERMANY**

Erleben Sie die Dunkelheit durch die Augen des nachtaktiven Jägers - mit dem LIEMKE LUCHS-1.

Die neueste LIEMKE Vorsatzoptik überzeugt durch die leistungsfähige Kombination eines Sehfeldes von 22 m auf 100 m und einer Reichweite von über 1.750 m.

Mit seinem kontrastreichen Bild ist der LUCHS-1 sowohl für die Wald- als auch für die Feldjagd geeignet und bildet die ideale Synergie mit Universal- und Drückjagdzelfernrohren.

**NEU**



**LUCHS-1**  
(Feld & Wald)..... **UVP 3.950,- €**

[www.liemke.com](http://www.liemke.com)

**INNOVATION. QUALITÄT. SERVICE.**  
by LIEMKE

**LIEMKE**  
THERMAL OPTICS

